THE METROPOLITAN MUSEUM OF ART
3 0620 00393906 2

VERKAUFSORDNUNG:

I. Auktionstag. Montag, 23. April 1917.
Nr. 1—271. Antiquitäten.

II. Auktionstag. Dienstag, 24. April 1917.
Nr. 272—472. Antiquitäten.

III. Auktionstag. Mittwoch, 25. April 1917.
Nr. 473—628 b. Antiquitäten.

IV. Auktionstag. Donnerstag, 26. April 1917.
Nr. 629—828. Antiquitäten.

V. Auktionstag. Freitag, 27. April 1917.
Nr. 829—1047. Antiquitäten.

VI. Auktionstag. Samstag, 28. April 1917.
Nr. 1048—1229. Antiquitäten.

VII. Auktionstag. Montag, 30. April 1917.
Nr. 1230—1371. Ölgemälde alter und neuerer Meister.

VIII. Auktionstag. Dienstag, 1. Mai 1917.
Nr. 1372—1496. Aquarelle Alt-Wiener und anderer Meister.

IX. Auktionstag. Mittwoch, 2. Mai 1917.
Nr. 1497—1663 a. Miniaturen und Aquarell-Porträts. Kupferstiche und Lithographien, Städteansichten, Viennensia usw.

X. Auktionstag. Donnerstag, 3. Mai 1917.
Nr. 1664—1951. Japonica.

XI. Auktionstag. Freitag, 4. Mai 1917.
Nr. 1952—2159. Moderne, kunstgewerbliche Arbeiten, Mobiliar usw.

Die Reihenfolge der zur Auktion gelangenden Objekte wird **strenge** eingehalten, doch behält sich der Auktionator das Recht vor, einzelne Nummern ausnahmsweise außer der Reihenfolge des Kataloges zu versteigern.

AUKTIONS-BEDINGUNGEN.

Die Versteigerung geschieht **gegen sofortige Barzahlung in österreichischer Kronen-Währung,** und erfolgt die Übernahme zugleich mit dem Zuschlag.

Auf die Zuschlagspreise zahlen die Ersteher ein Aufgeld von **zehn Prozent.**

Das geringste zulässige Gebot ist 1 Krone; von 100 Kronen an wird mit 5 Kronen mindestens gesteigert.

Kann eine, über den Zuschlag entstandene Meinungsverschiedenheit nicht sofort zwischen den Beteiligten beglichen werden, so wird die betreffende Nummer nochmals ausgeboten.

Die Käufer sind gehalten, ihre Erwerbungen nach jeder Sitzung in Empfang zu nehmen und Zahlung dafür zu leisten. **Eine Gewähr für die Aufbewahrung verkaufter Nummern kann in keiner Weise übernommen werden.**

Die zur Auktion gelangenden Objekte wurden von fachmännischer Seite sorgfältigst geprüft, und die Angaben des Kataloges stimmen mit den Expertisen dieser Fachleute vollkommen überein. Nachdem bei der öffentlichen Schaustellung Jedermann Gelegenheit geboten ist, sich von dem Zustande der Objekte zu überzeugen, werden nach erfolgtem Zuschlage keine Reklamationen angenommen.

Die Reihenfolge der zur Auktion gelangenden Objekte wird **strenge** eingehalten, doch behält sich der Auktionator das Recht vor, einzelne Nummern ausnahmsweise außer der Reihenfolge des Kataloges zu versteigern.

Der Katalog ist durch alle bekannten Kunsthändler des In- und Auslandes zu beziehen.

Auswärtige Kunstfreunde wollen sich behufs Ansichtssendungen gefl. rechtzeitig an unten bezeichnete Firmen wenden, damit ihren Wünschen in möglichst umfassender Weise Rechnung getragen werden kann. **Der Versand geschieht nach beiden Richtungen auf Rechnung und Gefahr des Bestellers.**

Aufträge zur Auktion übernehmen und alle, auf die Auktion bezüglichen Auskünfte werden bereitwilligst erteilt durch

S. KENDE
Kunst-Antiquariat
Wien, I., Weihburggasse 18.
Telephon 4813.

ALBERT KENDE
Kunsthandlung und
Kupferstich-Antiquariat.
Wien, I., Kärtnerstraße 4
Prov. Telephon 1591
und I., Spiegelgasse 15
Telephon 6567.

1532
Friedrich bin ich billich genand.
Schönen fr[illegible] erhielt im land
Durch gros vernunfft/gehult und glück
Widder mach[illegible] böß[illegible]n tück
Das land ich zieret mit gebew
Und Stiffte ein hohe S[illegible] auffs new.
Zu Wittemberg im Sachssen land
Denn aus der selb kom Gott[illegible] wort
Und thet gros ding an ma[illegible]
Das Pepstlich Reich störtz [illegible]
Und bracht rech[illegible] glauben [illegible]
Zum Keisar wo[illegible] erkorn sich
Das mein alter beschweret sich.
Dafur ich Keisar Carl erhielt
Von dem mich [illegible]

36. KUNSTAUKTION VON ALBERT KENDE.

WIEN, I., KÄRNTNERSTRASSE NR. 4, MEZZANIN.

nymoo-p1243

ANTIQUITÄTEN · ÖLGEMÄLDE ALTER UND NEUERER MEISTER · AQUARELLE MINIATUREN · KUPFERSTICHE USW. AUS WIENER UND AUSWÄRTIGEM PRIVATBESITZ.

MIT 116 ABBILDUNGEN.

VERSTEIGERUNG

IM AUKTIONSSAALE, WIEN, I., KÄRNTNERSTRASSE 4, MONTAG, DEN 23. APRIL 1917 UND DIE DARAUFFOLGENDEN TAGE, AB 3 UHR NACHMITTAGS.

AUSSTELLUNG

EBENDASELBST: MITTWOCH, DEN 18. BIS INKLUSIVE SONNTAG, DEN 22. APRIL 1917, TÄGLICH VON 10 BIS 6 UHR.

PREIS: 8 KRONEN.

KATALOGE UND AUSKÜNFTE DURCH DIE KUNSTHANDLUNG ALBERT KENDE, WIEN, I., KÄRTNERSTRASSE 4 UND I., SPIEGELGASSE 15 (TELEPHON-NUMMER 6567).

Digitized by the Internet Archive
in 2016

https://archive.org/details/antiquittenlgeml00albe

I. AUKTIONSTAG.

MONTAG, 23. April 1917.

GLÄSER DER EMPIRE- UND BIEDERMEIERZEIT, SOWIE EINZELNE GLÄSER DES 18. JAHRHUNDERTS.

1—2 Zwei milchgrüne Glasleuchter.

3 Biedermeierglas, opaker milchroter Überfang.

4 Pokalglas, dunkelroter Überfang mit aufgemalten Silberblumen.

5 Geschliffenes Glas, annengrün.

6 Glas mit Medaillon (zwei flüchtige Pferde).

7 Milchglas, mit rosafarbigem Überfang und Goldbemalung.

8 Hellgrünes Glas, mit Rautenschliff.

9 Biedermeierglas, mit opakem, hellroten Überfang auf weißem Grunde.

10 Gedeckelte Zuckerdose mit Untertasse, rot gestrichen, mit gelber Rokaillebemalung.

11 Glas, mit smaragdgrünem Überfang, geschliffen.

12 Flakon, aus rosafarbigem Glas, mit weißem Überfang.

13 Pokalglas, mit blauem Überfang, in den einzelnen Feldern Namen von Mitgliedern der berühmten Glasererfamilie Janke in Blottendorf.

14 Henkelglas, hellrot.

15 Vase, mit opakem, blauen Überfang auf weißem Grunde.

16 Glas, mit weißem Überfang und gestrichenen, roten Medaillons.

17 Grüner Flakon, mit weißem Überfang.

18 Goldgelbes Glas, geschliffen und geätzt.

19 Glas, mit opalfarbenem Überfang.

20—25 Sechs Louis XVI.-Gläser, auf vierseitigem Fuß, graviert, mit der Darstellung eines Denkmales und dem Buchstaben F im Medaillon.

26 Großes Pokalglas, mit rotem Überfang und der Widmung „Theeben 1852".

27—28 Zwei kleine Glasflaschen, mit Rautenschliff.

29 Biedermeierglas, mit weißem und blauem Überfang und feiner Blumen- sowie Goldbemalung.

30—34 Fünf Biedermeiergläser auf Fuß, eingraviert Blumen und Sinnsprüche.

35 Geschliffener Flakon, mit hellblauem und gelbem Überfang.

36—37 Zwei weiße, geschliffene Pokalgläser.

38 Likörgarnitur, aus rotem Glas mit Bemalung (Flakon, 5 Gläser und Tasse).

39—40 Zwei Pokalgläser mit Rautenschliff.

41—42 Zwei Pokalgläser, blauer Überfang, mit Goldbemalung.

43—44 Zwei Gläser, mit Medaillonschliff.

45—46 Zwei Biedermeiergläser, mit rotem Überfang und eingeätzten Brunnenansichten.

47—49 Drei farblose Biedermeiergläser, geschliffen.

50—51 Zwei Biedermeiergläser, mit rotem Überfang und eingeätzten Symbolen.

52—54 Drei farblose Gläser, mit Rautenschliff.

55 Rubinglas, mit eingeschliffenen Bacchantinnen-Figuren und Blumengehängen.

56—60 Fünf Glaskrüge, geschliffen.

61 Hellrotes Glas, mit geschliffenen Medaillons und der Widmung „zur Namensfeier".

62—64 Drei farblose, geschliffene Biedermeiergläser.

65—68 Vier rote Biedermeiergläser, kelchförmig, auf achtseitigem Fuß.

69—71 Drei farblose, geschliffene Biedermeiergläser.

72 Milchglas, kelchförmig, geschliffen.

73 Geschliffener Glasflakon, beschädigt.

74—75 Zwei Pokalgläser, mit vierseitigem Fuß, Rautenschliff und hellblauen Feldern. (Moderne Nachbildungen.)

76 Glaskännchen, mit Brillantschliff.

77 Biedermeierglas, mit opakem, weißen Überfang.

78 Empireglas, eingeschliffen die Figur einer knieenden Dame, zwei schnäbelnde Tauben betrachtend; darunter die Inschrift: „Liebt Euch nicht zuviel".

79 Pokalglas, mit Überfang in Rose Dubarry und mit Blumenbemalung.

80 Empireglas, eingeschliffen die Figur eines Greises am Waldesrande sitzend und die untergehende Sonne betrachtend. Darunter die Inschrift: „Wiedersehen, das werd' ich! Dich untergehende Sonne. Wiedersehen usw."

81 Glas, mit Palmetten in weißem Überfang.

82 Farbloses Henkelglas, geschliffen.

83 Biedermeierglas, mit einem Band aus bunten Blumen.

84 Empireglas, mit Rautenschliff.

85 Biedermeierglas, opalfarben, bemalt mit bunten Blumen und Goldähren.

86 Josefinisches Glas, eingraviert die Darstellung eines Denkmales.

87 Flasche, mit weißem Überfang und Rosenbemalung.

88 Empireglas, mit dem Monogramm J. E. H., umrahmt von einem Hirschgeweih und Eichenblättern, am Rande Bordure aus einem geschlungenen Bande und Blumen.

89 Biedermeierglas, mit weißem Überfang und bunten Blumen.

90—91 Zwei Barockgläser, eingeschliffen die Figur des Merkur neben einem Schild mit den Initialen J. B.

92 Dunkelmoosgrünes Steinglas.

93—94 Zwei Empiregläser, mit geschliffener Bordure.

95 Gegossenes, kleines Becherglas, mattgrün, mit eingraviertem Wappen und Jagdszene.

96—98 Drei Stengelgläser, mit den Ansichten des Zackenfalles, des Kynast und des Kachelfalles.

99 Biedermeierglas, rubinroter Überfang mit der Darstellung eines flüchtigen Hirsches.

100—102 Drei geschliffene Stengelgläser.

103 Pokalglas, mit violett gestrichenen Rundscheiben, eingeschliffenen Ansichten aus der Umgebung von Teplitz.

104—105 Zwei geschliffene Empiregläser, beschädigt.

106 Empireglas, bemalt, mit vierseitiger Glückwunschkarte. („Von einem Blumenkranz umschlossen sei Deine Lebenszeit und jede Stunde froh genossen, dem Glücke nur geweiht.")

107—108 Zwei Barockgläser, mit figürlichen Szenen in Gold.

109 Kelchglas, mit eingeschliffenen Blumenranken. 18. Jahrhundert.

110 Pokalglas, mit eingeschliffener Ziervase. Um 1700.

111 Stengelglas. 18. Jahrhundert.

112 Glasflakon, geschliffen, eingraviert ein fürstliches Wappen. 18. Jahrhundert.

113 Biedermeierglas, mit violettem Überfang und Rauten.

114 Biedermeierglas, mit einem Band aus hellrot und hellblau gestrichenen Wellenbändern.

115 Trinkglas, mit Landschaftsszene in Schwarzmalerei.

116 Glasflasche, mit Emailfarben-Bemalung (2 Häuser und 1 Felsen mit Bäumen, auf denen Vögel ruhen). Ende des 18. Jahrhunderts.

117 Biedermeierglas, mit der Ansicht des Residenzplatzes in Salzburg. Am Mündungsrande ausgeschartet.

118 Glasflasche, mit milchblauem Überfang.

119 Flakon, in Holzständer, um 1800.

120 Kleines Schaff, aus Rubinglas.

121 Flakon, hellrosa, mit Blumenmedaillons.

122 Glas, überlegt mit Perlstickerei.

123 Glasbecher, rot gestrichen, mit der eingravierten Darstellung des Kreuzbrunnen in Marienbad. Datiert 1853.

124 Glasbecher, rot gestrichen, mit der eingravierten Darstellung des Kreuzbrunnen in Marienbad. Datiert 1853.

125 Zuckerschale auf Fuß, weißes Glas, mit blauem Überfang.

126 Flakon, aus rotem Glas, mit bunter Bemalung, beschädigt.

127 Geschliffene Glaskaraffe.

128 Flakon, nach oben scheibenförmig sich verengend. 18. Jahrhundert.

129 Flasche, mit vierfachem Röhrenhals und weiter Mündung (sogenannter Angster) Deutsch. 17. Jahrhundert. Beschädigt.

130 Aufsatz, aus annengrünem Glas, mit Wellenschliff und sternartig geschliffenem Fuß.

131 Flakon, vasenförmig, aus weißem Glas, geschliffen und geätzt. 18. Jahrhundert.

132 Großer Glaspokal, mit Rautenschliff und sternartig geschliffenem Fuß und Deckel.

133 Glasgarnitur, bestehend aus Karaffe und sechs Gläsern mit Rautenschliff und zugehöriger Anbietplatte aus Holz mit Metallfassung. Englisch um 1800.

134—141 Acht kleine Glaskaraffen, geschliffene Gläser und ein Miniaturflakon.

142 Biedermeierglas, mit karminrotem Überfang.

143 Flakon, aus gelbem Glas.

144 Geschliffene Feldflasche, mit Lederfassung und der Widmung: „Es gehe Ihnen wohl".

145 Rotes Glas, mit dem Wappen Ungarns.

146 Gedeckelter Glaskrug, geschliffen, beschädigt.

147—149 Drei Biedermeiergläser, rot gestrichen.

150 Biedermeierglas, mit opakem, weißen Überfang und aufgemalten bunten Blumenbuketts.

151 Glas, mit blauem Überfang und Goldbemalung.

152 Hellrotes Glas, mit weißem Überfang.

153 Pokalglas, mit blauem Überfang, schwerer, sternartig geschliffener Fuß.

154 Smaragdgrünes Glas, mit Blumenbemalung (ausgeschartet).

155 Hellrotes Glas, mit Medaillonschliff.

156 Rubinrotes Glas, mit Silber- und Goldbemalung.

157 Biedermeierglas, milchfarben, mit blattförmigen roten Medaillons und Goldbemalung.

158 Glasdose, aus mattem Glas, bemalt mit Blumenbüscheln.

159 Kleine Deckelvase, aus Rubinglas, mit eingeschliffenen Fruchtgehängen.

160 Geschliffener Glasflakon, mit Silbermontierung.

161 Kleiner Deckelpokal, mit Rautenschliff, auf vierseitigem Fuß. Um 1800.

162 Geschliffener, kleiner Deckelpokal.

163 Grünes Glas, mit Silber- und Goldbemalung.

164 Vier Biedermeierflakons, in grüner, roter und weißer Farbe.

165 Biedermeierglas, mit weißem Überfang.

166 Henkelglas, mit rotgestrichenen Medaillons und eingeschliffenen Symbolen.

167 Mattgrünes Biedermeierglas, mit Goldauflagen.

168 Glas, mit hellblau gestrichenen Feldern und den Symbolen von Glück, Freude und Gesundheit.

169 Biedermeier Pokalglas.

170 Empire-Henkelglas, mit vier geschliffenen Medaillons mit den Personifikationen der vier Jahreszeiten. Beschädigt.

171 Hellrotes Glas, mit eingeschliffenen Blütenzweigen.

172 Großer Glashumpen, mit eingeschliffenen Jagdszenen. 18. Jahrhundert.

173 Biedermeierglas, hellviolett gestrichen, mit Goldauflage.

174 Biedermeierglas, mit rotem Überfang und Brunnenansichten.

175 Glasbecher, mit eingeschliffenem Wappen. (Wappenfigur ein Fisch.) 18. Jahrhundert.

176 Rubinglas, mit fortlaufender Blumenranke in Hochsilber.

177 Rotes Henkelglas, mit eingeschliffenen Wappen.

178 Hellroter Flakon, in Metallständer.

179—202 Vierundzwanzig Biedermeiergläser.

203 Punschterrine, aus hellrotem Glas.

204—213 Zehn Biedermeierpokalgläser.

214—220 Sieben Henkelgläser.

221—231 Elf Flaschen, Flakons, Gläser usw.

232—271 Vierzig farblose Glaspokale, Stengel- und Wassergläser, Champagnergläser und Glastäßchen (zum Teil mit Goldauftrag).

II. AUKTIONSTAG.

DIENSTAG, 24. APRIL 1917.

PORZELLAN DER WIENER FABRIK UND AUSWÄRTIGER MANUFAKTUREN.

272—273 Zwei Steingut-Kännchen, mit Blumenbemalung. Marke Prag.

274 Kleine, ovale Tasse, mit Streublumenmuster. Wien, blaue Marke 1799.

275 Wiener Schale und nichtzugehörige Untertasse. Gelber Fond, mit Goldrispenbordüre. Blaue Marke.

276—277 Zwei Porzellanleuchter, in Gestalt junger Frauen, ein Füllhorn tragend.

278 Schale, mit Untertasse, Streublumen-Dekor. Marke: Meissen.

279 Alt-Wiener Teekanne, mit blauem Chinadekor. Blaue Marke. Beschädigt.

280 Alt-Wiener Deckeldose, mit Blumenbemalung. Blaue Marke. Beschädigt.

281 Ovale Porzellanschale, mit rotem Blütenstern im Fond. Wien, blaue Marke.

282—283 Zwei henkellose Schalen, mit Untertassen, violette Blumengehänge und Blumenbüschel. Beschädigt.

284 Schale, mit Untertasse, rotes Blumenmuster. Marke: Meissen.

285 Schale, mit Untertasse, buntes Blumenmuster. Wien, blaue Marke 1804.

286 Galerieschale, mit bunten Streublumen. Wien, blaue Marke 1799.

287—288 Zwei Alt-Wiener Teller, mit Flechtwerkmuster in braungelber Farbe. Blaue Marke 1805.

289 Schwenkschale, aus Steingut, mit figürlichen und Landschaftsdarstellungen in Schwarzdruck.

290 Kleine Porzellanvase, weißer Fond, mit Golddekor und Schwanenhenkel. Restauriert.

291 Wiener Porzellantasse, oval, mit einer Rose im Fond. Weiße Marke 1846.

292 Wiener Speiseservice, bestehend aus einer Suppenterrine, 2 ovalen und 1 runden Schüssel, 30 Suppen- und Fleischtellern, 1 Sauciere, 1 kleinen Sauciere und 1 Salzfäßchen. Blaue und weiße Marke.

293—294 Zwei Kännchen, rosafarben, mit Goldbordüre. Marke Schlaggenwald 1834.

295—296 Zwei Alt-Wiener Mokkaschalen, mit Untertassen, blauer Chinadekor.

297—298 Zwei kleine Wiener Kännchen, blauer Chinadekor.

299—300 Zwei kleine Kännchen, weißer Grund, mit goldenen Weinblättern. Marke Elbogen.

301 Tuschreiber, aus Porzellan, mit Goldbemalung. Wien.

302 Kleines Porzellantintenzeug. Wien, weiße Marke 1837.

303 Alt-Wiener Schale, mit Untertasse, weißer Grund, mit Goldbordüre. Blaue Marke 1822.

304 Schale, mit Untertasse, chamoisfarbiger Grund, mit brauner Weinlaubranke. Marke Elbogen 1825.

305 Alt-Wiener Schale, mit Untertasse, blauer Chinadekor, mit goldenem Weinlaub. Blaue Marke. Beschädigt.

306 Alt-Wiener Deckelterrine, hellgrüner Fond, mit einem Band ans Weinlaub in Gold. Blaue Marke. Beschädigt.

307 Schale, mit Untertasse, hellila Grund, mit Goldbordüre. Marke Elbogen 1825.

308—309 Zwei Alt-Wiener Schalen, mit Untertassen, Reliefdekor in Gold. Weiße Marke 1837 und 1841.

310—316 Kaffeeservice, bestehend aus einer Kanne, 5 Schalen mit Untertassen und Zuckerdose, weißer Grund, mit Goldblattbordüre.

317 Schale, mit Untertasse. Reliefdekor in Gold und Medaillon mit Ansicht einer Uferstadt in miniaturartiger Ausführung.

318 Alt-Wiener Kanne, weißer Grund, bemalt mit den Figuren eines Herrn und einer Dame in der Tracht um 1780. Blaue Marke 1784.

319—323 Alt-Meissner Kaffeeservice, bestehend aus einer Kanne und vier Schalen, mit figuralem Henkel. Weißer Fond, mit bunter Blumenbemalung. (Rosen, Tulpen und Wiken.)

324—334 Neun Becher-Schalen, mit Untertassen und 2 Teller, dünnes Porzellan mit feiner Sepiamalerei. Ohne Marke.

335—336 Zwei Schalen, mit Untertassen, weißer Grund, mit den Ansichten der Spinnerin am Kreuz und des Parkes in Baden, Goldrispen-Dekor. Marke B. K. (Gießhübel?) Beschädigt.

337 Schale, mit Untertasse, Reliefdekor in Gold und auf schwarzem Grunde bunte Blumen in miniaturartiger Ausführung. Marke F. u. R. (Pirkenhammer bei Karlsbad, besteht seit 1807.)

338 Schale, mit Untertasse. Goldgrund mit fächerartig angeordneten Blumenbüscheln in bunter Malerei. Am Henkel beschädigt.

339—347 Alt-Wiener Kaffeeservice, bestehend aus 3 Kannen und 6 Schalen mit Untertassen, weißer Fond mit blauem Chinadekor. Um 1780.

348 Alt-Wiener Mokkaservice, bestehend aus ovaler, aufsatzartiger Tasse mit 9 runden Mulden für 8 Becher und 1 Kanne. Weißer Grund mit feiner Weinlaubbordüre in Gold. Blaue Marke (die Kanne Berliner Porzellan). Beschädigt.

349 Großes Tafelservice. Weißer Grund, mit bunten Blumen. Bestehend aus 2 Suppentöpfen, 4 Terrinen, 1 Fischschüssel, 2 Fleischschüsseln, 2 gehenkelten Plateaux, 4 runden Schüsseln, 15 Suppentellern, 30 Fleischtellern, 15 Tellern mit durchbrochenem Rand, 15 Dessertellern, 3 Saucieren, 2 Tischaufsätzen, 3 Fruchtkörben und 2 Salzfäßchen. Marke Herrend mit Ergänzungen des Services durch Stücke mit der Marke T. (Tata) und aus der Porzellanfabrik Denk.

350 Reisebesteck, Silberlöffel, Messer und Gabel mit konischen Alt-Meissener Porzellangriffen. Deutsch 18. Jahrhundert. Braunes Lederetui mit Goldpressung.

351 Alt-Wiener Handwaschbecken mit zugehöriger Kanne, weiß mit blauem Maschenmuster. Blaue Marke um 1790.

352 Briefbeschwerer, aus Porzellan, in Form eines zusammengefalteten Taschentuches mit darübergelegter Geldbörse. Marke: Portheim und Sohn.

353—354 Zwei Porzellanleuchter, mit figürlichem Beiwerk (Mädchen mit Lamm und Knabe mit Ziege).

355 Tintenzeug, mit figuraler Gruppe. Herr und Dame in Rokokotracht, mit einem Knaben spielend. Prag?

356—357 Zwei kleine Blumentöpfe, aus rotlackiertem Steingut.

358 Figürchen. Mädchen mit Eierkorb. Marke: J. G. Beschädigt.

359 Figürchen. Kleines Mädchen, einen Vogel in der Schürze tragend.

360 Miniaturfigürchen. Mädchen, das Strumpfband richtend.

361 Zündholzständer, mit der Figur einer sitzenden Dame in Rokokotracht. Zu ihren Füßen zwei Enten. Prag Nr. 138—1792. Leicht beschädigt.

362 Porzellangruppe „Kaffeeklatsch". Fünf Katzen bei der Kaffeejause.

363 Figürchen. Stubenmädchen, einen Korb auf der Schulter tragend.

364 Figürchen. Mädchen mit Hanswurst, dessen Kopf ein Nadelkissen bildet.

365 Dose. Kind, als Mutter gekleidet, mit einer Puppe spielend.

366 Figürchen. Knabe in Rokokotracht, eine Rose in der Rechten. Prag Nr. 150. Beschädigt.

367 Figürchen. Mädchen, mit einer Katze spielend. Leicht beschädigt.

368 Dose, in Form eines Toilettekästchens, mit Katzenmutter und junger Katze in der Wiege.

369 Figürchen. Der Kindermann. Harlekin, vier Wickelkinder tragend. Marke: Anker und B. (Schwarzburg-Rudolstadt, Fabrik Bohne.)

370 Gruppe. Knabe mit einem liegenden Hund spielend. Marke: Aich (bei Karlsbad).

371 Karikaturflakon, in Gestalt einer korpulenten Dame in barocker Tracht.

372 Porzellanfigürchen. Auf einem Hocker sitzendes Mädchen mit einem bunten Vogel auf der rechten Schulter. Marke: Thun-Klösterle (besteht seit 1794).

373 Figürchen. Mädchen, mit einer Katze spielend.

374 Figürchen. Der kleine Mozart. Knabe in Rokokotracht, die Violine spielend. Prag Nr. 1406.

375 Dose, in Gestalt einer Krinolindame mit Muff. Marke J. G.

376—377 Zwei Porzellanfigürchen. Mädchen und Knabe mit Vogelkäfigen. Marke Schlaggenwald, um 1840. Beschädigt.

378—379 Zwei Figürchen (Löschhörnchen). Herr im Schlafrock und Dame hinterm Fächer kokettierend. Restauriert.

380 Figürchen. Junger Knabe, säend.

381 Figürchen. Knabe in Rokokotracht als Schäfer, einen Hund zur Linken. Prag Nr. 56.

382 Gruppe. Mädchen neben einem Tragkorb sitzend und mit einem Vogel spielend.

383 Tintenzeug mit Kindergruppe. Mädchen und kleiner Knabe mit Rosen spielend.

384 Gruppe. Knabe in Winzertracht, ein Mädchen auf dem Schubkarren führend. Prag.

385 Alt-Wiener Teller, mit grünem Dekor, im Fond nachträglich gemalt die Figur des heiligen Michael. Blaue Marke.

386—388 Drei Alt-Wiener Kannen.

389—392 Vier Alt-Wiener Kannen. Blaue Marke. Beschädigt.

393 Alt-Wiener Schale, mit Untertasse, Chinadekor in Blau und Gold. Blaue Marke.

394 Alt-Wiener Schale, mit Untertasse, hellila Fond, mit Bordüre aus goldenen Malven und Rispen. Blaue Marke 1824.

395 Große Schale, mit Untertasse, grüner Grund, mit Goldbemalung (Blumenkörbe und Rispen). Marke Schlaggenwald 1835. Restauriert.

396 Modernes Porzellanfigürchen, junge Dame im Prunkharnisch.

397 Karlsbader Schale, mit Untertasse, mit der Ansicht des Marktbrunnens.

398 Karlsbader Trinkbecher, mit der Ansicht des Schloßbrunnens.

399 Karlsbader Trinkbecher, mit Ansicht der Sprudelhalle.

400 Blaues Wedgwood-Kännchen, mit weißen Relieffiguren (Musen).

401 Alt-Wiener Porzellanfigürchen. Kronos, zu seinen Füßen ein Kind und die Laterne. Vor der Marke.

402 Kleines Biskuitfigürchen. Dudelsackpfeifer. Marke Meissen.

403—404 Zwei Wiener Biskuitgruppen. Ganymed und Nymphe, Nymphe und Sylphide. Blaue Marke. Restauriert.

405 Porzellanfigürchen. Amor als Herzenverkäufer. Eingepreßte Marke P (Prag).

406 Steingut-Krug, holzartig marmoriert. Marke Villerojs u. Boch in Luxemburg.

407 Alt-Wiener Schale, mit Untertasse. Dunkelgrüner Fond und Medaillon mit der Statuette der Wiener Zeughaus-Madonna, umgeben von Kugellöchern. (Bei der Beschießung im Jahre 1848 unversehrt geblieben.) Weiße Marke 1849.

408 Porzellanschale, mit Medaillon (Obststück). Marke Dallwitz. Nicht zugehörige Untertasse.

409 Elbogener Schale, mit Untertasse, bunter Chinadekor mit Gold.

410 Fünf Karlsbader Teller, mit vergoldetem Gitterrand. Im Fond bunte Blumensträuße.

411 Neun Obstteller aus böhmischem Porzellan, mit durchbrochen gearbeitetem, vergoldeten Rand. Im Fond bunte Blumensträuße. Marke Fischer und Mieg in Pirkenhammer (bei Karlsbad).

412 Alt-Wiener Teekanne, mit Reliefhenkel, buntem Blumendekor und Ausguß in Form eines Drachenkopfes. Blaue Marke. Beschädigt.

413 Porzellangruppe. Kriegsgott Mars, umgeben von Putten, welche Abzeichen des Krieges tragen. Marke Meissen. Beschädigt.

414 Sieben Alt-Meissner Teller. Im Fond Gruppen von Fasanen, Hühnern und Papageien in bunter Malerei. Beschädigt und restauriert.

415 Alt-Wiener Teller, mit Flechtrand und buntem Blumenmuster. Blaue Marke. Beschädigt.

416 Alt-Wiener Teller. Blaue Marke.

417 Alt-Wiener Kanne, mit holländischer Flußlandschaft in roter Malerei. Blaue Marke 1804.

418 Alt-Wiener Kanne, auf drei Füßen, buntes Streublumen-Muster. Durchbrochen gearbeiteter Henkel. Blaue Marke. Beschädigt.

419—421 Drei Alt-Wiener Schalen, mit Untertassen, bunter Chinadekor mit Gold. Blaue Marke.

422 Meissner Schale, mit Untertasse, blauer Chinadekor mit Gold.

423 Alt-Wiener Kanne, mit Blumenmuster. Blaue Marke.

424—430 Alt Wiener Kaffeeservice (2 Kannen, 4 Schalen mit Untertassen und 1 Zuckertäßchen). Bunter Chinadekor mit Gold. Blaue Marke um 1820.

431 Meissner Teller, mit Reliefdekor in Gold. (5 Felder mit Blumen.)

432 Meissner Teller, mit vergoldetem Reliefdekor. (Eichenblattranken.)

433 Meissner Teller, mit vergoldetem Reliefdekor. (Windlinge.)

434—437 Vier Meissner Mokkaschalen, mit Untertassen. Bunter Chinadekor.

438 Meissner Porzellangruppe. Türke auf einem Nashorn reitend. Beschädigt.

439 Meissner Porzellangruppe. 2 Papageien.

440 Vierundzwanzig Teller, mit Mulde, grüner Rand mit weißem Rahmenwerk und 4 rechteckigen Medaillons mit Obst- und Blumenmalerei. Marke T. P.

441 Alt-Wiener Gruppe. Kavalier und Dame in lebhafter Unterhaltung, der Herr in spanischer Hoftracht mit Mühlsteinkragen und gelbem Wams, die Dame mit grünem, rosa ausgeschlagenen Hut, gelber Taille und rosafarbenem Rock. Blaue Marke. Um 1750. Der Hutrand der Dame an drei Stellen ausgeschartet.

442 Alt-Meissner Schäfergruppe. Dame neben einem Baum ruhend und die Laute spielend, ein zutretender junger Herr in Rokokotracht überreicht ihr Blumen. Im Vordergrund ein liegendes Lamm. Mitte 18. Jahrhundert.

443 Bonboniere, aus Porzellan, in Form eines Damenschuhes. Ohne Marke. (Meissen?) 18. Jahrhundert.

444 — Desgleichen, aus Kupferemail mit gehöhtem Dekor in Gold und grüner Schnalle. Silbermontierung. 18. Jahrhundert, erste Hälfte.

445 Kleine Porzellanschale, muschelförmig mit bunter Bemalung. Blaue Marke. Stark beschädigt.

446 Berliner Schale, mit Untertasse, miniaturartig bemalt mit der Szene des spielenden Mozart. Beschädigter Henkel und gesprungene Untertasse.

447 Schale, mit Untertasse. Medaillon in Sepia, junge Reiterin mit dem Amor am Rücken des Pferdes. Marke Elbogen 1820.

448 Schale und Untertasse, mit Medaillon (mythologische Szene). Marke Berlin 1837.

449 Galerieschale, weißer Grund mit goldenen Streublumen. Blaue Marke 1784.

450 Alt-Wiener Schale, mit Untertasse, gelber Grund mit breiter, weißer und Blumen-Bordüre. Blaue Marke 1817.

451 Schokoladeschale, mit Untertasse, dunkelbrauner Fond mit Blumenmedaillon. Marke Elbogen 1833.

452 Zwei Schalen, mit Untertassen. Weißer Grund, bemalt mit wappenhaltendem Engel. Wien, eingepreßte Marke 1847.

453 Schlaggenwalder Schale, mit Untertasse, bemalt mit Seelandschaft und Kapelle am Ufer. 1839.

454 Schwarze Wedgwoodschale, mit Untertasse, mythologische Szenen in Relief.

455 Alt-Wiener Schale, mit Untertasse, holzfarbiger Grund mit Landschaftsszenen in Sepia. Blaue Marke 1794.

456 Schale, mit Untertasse, Palmetten- und Weinlaubdekor mit Goldtrauben. Marke Schlaggenwald. Um 1840.

457 Porzellanschale, mit buntem Dekor. Petersburg?

458 — Desgleichen. Antiker, bunter Dekor. Petersburg?

459 — Desgleichen. Bunter Dekor. Petersburg?

460 Alt-Wiener Kaffeeservice, bestehend aus zwei Kannen und drei Schalen mit Untertassen, bunter Blumendekor. Blaue Marke. Um 1810.

461 Drei Meissner Schalen, mit Untertassen, bunter Blumendekor.

462 Alt-Wiener Schale, mit Untertasse. Krapproter Fond, weiße Bordure mit Vergißmeinnicht und gelben Straußfedern. Blaue Marke. Um 1802. Restauriert.

463 Alt-Wiener Schale, mit Untertasse, weißer Grund mit gelber Manschette. Blaues Malvenmuster. Blaue Marke 1814.

464 Alt-Meissner Porzellanschale, mit Untertasse. Reliefdekor und bunte Blumenbemalung.

465 Zwei Meissner Porzellanschalen, mit Untertassen, mit Obststücken bemalt.

466 Alt-Meissner Porzellanschale, mit Untertasse. Vierblattform. Weißer Grund mit Insekten in rotbrauner Farbe.

467 Meissner Porzellanteller, mit Reliefdekor, bunter Blumenbemalung und vier Medaillons mit Singvögel.

468 Kleines Alt-Wiener Schalentäßchen, mit bunter Bemalung. Blaue Marke.

469 Alt-Wiener Porzellanflakon, mit Streublumenmuster. Eingepreßte Marke. Um 1750.

470 Alt-Wiener Porzellanfigürchen. Mädchen, einen Blumenkorb in der Rechten tragend. Blaue Marke.

471 Kleines Porzellanfigürchen. Amorette als Winzer. Beschädigt. Wien?

472 Miniatur-Porzellankörbchen, mit bunter Bemalung. Meissen?

III. AUKTIONSTAG.

MITTWOCH, 25. APRIL 1917.

MERK- UND STICKMUSTER, GOBELIN-, KREUZSTICH- UND PETITPOINT-STICKEREIEN DER BIEDERMEIERZEIT, KINDERHÄUBCHEN, DOSEN UND KLEINE KUNSTGEGENSTÄNDE AUS DER ERSTEN HÄLFTE DES 19. JAHRHUNDERTS.

473 Stickmustertuch der Aloisia Hermann aus dem Jahre 1859.

474 Stickmustertuch der Maria Mach aus dem Jahre 1843.

475 Merk- und Stickmustertuch der Anna Weber aus dem Jahre 1853.

476 Stickmustertuch der Katharina Sermonet aus dem Jahre 1851.

477 Stickerei in Gobelinstich, Inselschloß, gerahmt.

478 Empire-Stickmuster in bunter Seide.

479 Merk- und Stickmustertuch der Hermine Klemper aus dem Jahre 1843.

480 Stickmustertuch der Antonia Maglia aus dem Jahre 1831.

481 Sieben Merk- und Stickmuster.

482 Acht Merk- und Stickmuster.

483 Stickmuster (Körbchen und Blumenzweige).

484 Stickmuster (Trauerweide, Kreuz, Schmetterlinge und Hahn).

485 Stickmuster (Kleine Tierfiguren und geometrische Muster).

486 Stickmuster (Hund, Schloßansicht, Zigeunerfamilie).

487 Stickmuster (Blumenkranz, Papagei usw.).

488 Stickmuster (Harlekin und Colombine, Sereschauer und Hund).

489 Stickmuster (Buchstabenfolge und Blumenzweige).

490 Stickmuster (Blumenkranz und rote Blüten).

491 Merk- und Stickmustertuch.

492 Stickmustertuch.

493 Merk- und Stickmustertuch.

494 Merk- und Stickmustertuch (Buchstabenfolge, Kolibris usw.).

495 Merk- und Stickmustertuch.

496 Stickmustertuch.

497 Stickmustertuch aus dem Jahre 1845.

498 Merk- und Stickmustertuch aus dem Jahre 1826.

499 Drei gestickte Portefeuilles.

500 Zwei gestickte Portefeuilles.

501 Zwei Bänder, mit bunter Petitpoint-Stickerei.

502 Serviettenband, mit Petitpoint-Stickerei, vergoldete Bronzemontierung.

503 Serviettenband, mit Petitpoint-Stickerei.

504 Stickerei (Teile einer Tragtasche).

505—506 Zwei bunte Stickereien auf schwarzem Grund.

507—508 Zwei Stickereien, Wildenten und Blumenkranz.

509 Empire-Taufjäckchen aus gelber Seide.

510—511 Stickerei aus Seide (mit den langen Stickfäden auf der Rückseite) und Uhrband in Glasperlstickerei.

512 Perlbeutel, begonnene Arbeit.

513 Geldbeutel aus Perlstickerei.

514 Geldbeutel aus Perlstickerei.

515 Geldbeutel aus Perlstickerei.

516 Geldtäschchen aus Perlstickerei (zum Anhängen montiert).

517 — Desgleichen, mit Stahlmontierung.

518 Geldbeutel aus Stahl.

519 Rotes, gehäkeltes Geldtäschchen.

520 Vier Häkel- und Strickmusterbänder aus der Biedermeierzeit.

521 Gobelinstickerei. Knabe mit einem Hund, vor einem Gartenhaus spielend.

522 Vier Polsterstickereien.

523 Zwei Streifen in Kreuzsticharbeit.

524 Zwei Stickereien in Kreuzstich (Blumenkränze).

525 Gestricktes Kinderhäubchen, mit Perlstickerei.

526 — Desgleichen.

527 Gesticktes Kinderhauberl.

528 — Desgleichen.

529 — Desgleichen.

530 Häubchen, böhmische Nadelarbeit.

531 Frauenhaube. Empire.

532 Gestrickte Frauenhaube.

533 Gehäkelte Frauenhaube.

534 Zwei Hauben. Böhmische Nadelarbeit.

535 Zwei Biedermeier-Mädchenhandschuhe, mit Perlstickerei.

536 Ein Paar Seiden-Handschuhe, mit roter Samtmontierung. 18. Jahrhundert.

537 Petitpoint-Stickerei. (Erinnerungsdenkmal in einem Park.) Als Tasse gerahmt.

538 Kombinierte Seidenstickerei und Miniaturmalerei. Diana im Walde ruhend, zu ihrer Rechten ein Jagdhund. Als Lichtschirm gerahmt. Um 1800. Arbeit von künstlerischer und feinster Ausführung.

539 Perlstickerei. 2 Knaben in Biedermeiertracht an der Steinbrüstung eines Parkes lehnend, zur Linken ein Hund. Reizende Arbeit von vorzüglicher Erhaltung.

540 Bonboniere, mit Tanagra-Figürchen. Amorette vor einem Spiegel.

541 Bonboniere, mit Tanagra-Figürchen. Steierin mit Blumenkorb.

542 — Desgleichen. Tirolerin.

543 — Desgleichen. Rokokodame in Schäfertracht.

544 — Desgleichen. Zauberer.

545 — Desgleichen. Eine Gemüsehändlerin am Wiener Naschmarkt.

546 Fächer, Beingestell, die Fahne bemalt mit Schäferszene. 18. Jahrhundert.

547 — Desgleichen. Herr und Dame in Parklandschaft.

548 — Desgleichen, mit der Szene: Herr vor einer Dame kniend.

549 Empire-Fächer, hellblaue Seidenfahne mit Bemalung und Metallflinsen.

550—552 Drei Biedermeier-Fächer, die Fahne benäht mit Metallflinsen.

553—554 Zwei Biedermeier-Fächer, mit Malerei auf Seide (Seelandschaft und Ruine am Wasser).

555 Beinfächer. Gegitterter Grund, überlegt mit feinen Blumenranken, drei Medaillons mit miniaturartig ausgeführten Liebesszenen.

556 Rokoko-Seidenweste, mit Silberstickerei.

557 Rokoko-Seidenweste, mit bunter Seidenstickerei.

558 Merk- und Stickmustertuch aus dem Jahre 1844 (Buchstabenfolge, Zierleisten, Landschaftsszenen, Blumenkränze und Parkteich mit Schwan).

559 Stickmustertuch aus dem Jahre 1840 (Mädchen mit Lamm, Postkutsche und Italienerin).

560 Gobelinstickerei. Bunte Blumen, an einem Stab angeordnet.

561 Uhrständer, Mariazeller Eisenguß.

562 Streusandarbeit. Flußlandschaft, gerahmt.

563 Empire-Fernglas. Bronze, feuervergoldet. In Lederetui.

564 Reisebesteck, mit Horngriffen, in rotem Lederetui mit Goldpressung. 18. Jahrhundert.

565—566 Zwei kleine Tischglocken aus Bronze, feuervergoldet (ein Exemplar mit geschnittenem Perlmuttergriff).

567 Weihbrunn. Die Wandplatte aus Perlmutter, mit der Darstellung der Taufe im Jordan, das Wassergefäß aus Glas mit Bemalung. Um 1800.

568 Alt-Wiener Nähnecessaire, mit Perlmutter-Montierung.

569 Ansicht der Neustadt Prag vom Ufer der Altstadt aus gesehen. Gouache-Malerei. Gerahmt.

570 Kleine Standuhr von Puchner in Wien, das Gehäuse in Boulle-Technik.

571 Chenilleseidenstickerei, Christus und ein Heiliger. In geschnitztem Holzrahmen. 18. Jahrhundert.

572 Bronze-Medaille der Sängerin Jenny Lind, modelliert von C. Radnitzky. Rückseitig: Der hohen Künstlerin ihre begeisterten Verehrer, 1847, Wien. In Rahmen.

573 Dose, rund; mit den Figuren einer Dame und eines Herren in Empiretracht.

574 Standfigur Napoleon I. Aus Zinkguß. Um 1820.

575 Uhr-Ständer aus Silber. Biedermeierzeit.

576 Blechdose, mit Lackmalerei (figurenreiche Jahrmarktszene). Um 1820.

577 Muschel-Dose, in Silber montiert. Deckel aus Perlmutter, reich mit Szenen graviert.

578 Empire-Ringständer aus Bronze, die Standplatte aus Schildpatt.

579 Gratulationskarten aus der Empire- und Biedermeierzeit. Zusammen 34 Stück, als Mittelstück eine Tüllkarte von J. Endletzberger. In Rahmen.

580 Reiherhülse aus Silber, vergoldet, mit Steinen geschmückt und von der Figur eines Vogels gekrönt. 18. Jahrhundert.

581 Kleines Anhängekreuz aus Lapis Lazuli, mit mohamedanischer Inschrift. Reizende Goldfassung.

582 Kleine Empire-Bronze. Junger Mann, mit Turban und Vogelleib. Auf Granitsockel.

583 Biedermeier-Brosche. Porzellanplatte mit miniaturartig ausgeführtem Bildnis eines kleinen Mädchens mit blondem Lockenhaar.

584 Französische Damen-Taschenuhr, mit Goldemail (bunter Blumenstrauß).

585 Kleines Medaillon, mit dem Brustbild der Charlotte Wolter.

586 Empire-Aschenschale aus Perlmutter in Form eines Schwanes.

587 Halsschmuck. Goldkettchen mit 3 zusammenhängenden dreiteiligen Schmuckstücken aus Almandinen.

588 Biedermeier-Schmuck. Anhänger und Ohrgehänge aus Almandinen, mit Perleinfassung.

589 Miniatur-Biedermeier-Fächer mit durchbrochen gearbeitetem Gestell und Miniaturmalerei.

590 Andachtsbuch, brauner Ledereinband mit hübscher Empire-Schließe.

591 Miniatur-Standuhr in Boulletechnik.

592 Muscheldose. 18. Jahrhundert

593 Empire-Horndose.

594 Anhänger, mit Kreuz aus Silber, geschmückt mit roten Glassteinen und blauen Emailblumen. 18. Jahrhundert.

595 Kleiner Anhänger aus Silber, mit Perle und Almandinen.

596 Anhänger. Miniaturbildnis des heiligen Johannes von Nepomuk, mit Randeinfassung aus Rauten.

597 Schmuckstück (Halsspange), mit Pelikan. 18. Jahrhundert.

598 Halsschmuck, mit Topasen und roten Glassteinen. Biedermeier.

599 Busennadel, mit Emailbemalung und Almandinen.

600 Empire-Armband, mit Wedgwood-Medaillon.

601 Miniatur-Porzellanmedaillon, mit dem Reliefbildnis Kaiser Josef I. Rückseitig datiert 1783.

602 Louis XVI.-Taschenuhr, mit gemaltem Email-Zifferblatt.

603 Silbertreibarbeit, oval, mit der Darstellung „Leda und der Schwan". 17. Jahrhundert.

604 Runde Dose, mit Mosaikarbeit (Tauben aus einem Metallbecken trinkend).

605 Blaue Kupferemaildose.

606 Fünf Perlmutterarbeiten, 2 Falzmesser, eine Gabel und 2 Nadelbüchsen.

607 Wiener Taufmedaille. Silberprobe aus dem Jahre 1840.

608 Goldene Busennadel, mit Steincamié (Zeuskopf).

609 Biedermeier-Armband, mit Karneol.

610 Bauernschmuck. Als Brosche montierte silberne Schließe mit roten Glassteinen und einer Flußperle.

611 Fünf kleine Gegenstände aus Eisen (Marienmedaillon, runde Dose, Nadelbüchse, 1 ovale Dose und 1 Nähnecessaire).

612 Sechs ovale Louis XVI.-Miniaturrahmen aus Holz, geschnitzt und vergoldet.

613—614 Taschen-Tintenzeug aus Bein, mit Silbermontierung. Eingraviert der Name des Besitzers: „Baumann in St. Florian." 18. Jahrhundert. Weiters ein Biedermeier-Nadeletui aus Horn.

615 Kleines Schmuckkästchen aus buntem Stroh. Französisch. 18. Jahrhundert.

616 Tintenzeug aus Eisen, in Gestalt des Falstaff. Oberkörper und Kopf abnehmbar.

617 Wiener Gebetbuch aus der Biedermeierzeit, mit der Halbfigur der Madonna in Petitpoint-Stickerei.

618 Zwei Marmorbüsten. Apollo und Diana. Kopien nach der Antike. Spätempire.

619 Wiener Taufmünze von Heuberger, mit Silberfiligran-Rahmen.

620 Miniatur auf Elfenbein (Schmerzhafte Maria). Silberfiligran-Umrahmung.

621 Empir-Nähkissen aus Silber.

622 Zigarettendose aus Silberfiligran.

623 Empire-Strickkugel aus Silber.

624 Miniatur-Schrank aus Silberfiligran.

625 Kleines Körbchen aus Silberfiligran.

626 Empire-Zuckerzange aus Silberfiligran.

627 Kleiner Stehrahmen aus Silberfiligran.

628 Drei kleine Gegenstände aus Silberfiligran (Miniaturkörbchen, Schmetterling und Anhänger).

628a Damen-Schlüsseluhr aus Gold, Firma: Bautte et Moynier à Génève. ca. 1800. Goldenes Zifferblatt mit Perlen besetzt, desgleichen der Bügel. Die Rückseite mit Perlen strahlenförmig pavé gefaßt. Unter dem Bügel eine runde Scheibe mit Smaragden und Rubinen besetzt. Dazu 1 Brosche, Gold, in derselben Ausführung. Beides in einem Etui.

628b Goldene Krawattennadel, mit Smaragdtropfen, von Diamanten umgeben.

IV. AUKTIONSTAG.

DONNERSTAG, 26. APRIL 1917.

KUNSTGEWERBLICHE GEGENSTÄNDE AUS TON, FAYENCE, STEIN UND METALL, WERKE DER HOLZPLASTIK, TEXTILIEN, PLAKETTEN DER DEUTSCHEN UND ITALIENISCHEN RENAISSANCE. MÖBEL DES 17. UND 18. JAHRHUNDERTS.

629 Zinnmedaillon. Der Apostel Johannes. Gerahmt.

630 Rahmen, mit 5 Porträtmedaillons aus weißer Masse. (Albert I., Friedrich III., Rudolf II., Josef I. und Karl VI.)

631 Zwei Brettsteine, Holz gepreßt. Deutsch. 17. Jahrhundert.

632 Getriebener Messingteller, mit Blumenrand. 17. Jahrhundert.

633 Runde Porzellanscheibe, bemalt mit einem Wappen. (Wappenfigur: 3 Kannen.) Gerahmt.

634—635 Zwei Heiligenbilder, auf Pergament. Der heilige Johannes von Nepomuk und der heilige Ferdinand. Gerahmt.

636—637 Zwei Heiligenbilder, auf Pergament. Der heilige Sigismund und der heilige Paulus. Gerahmt.

638 Chenillestickerei. Der heilige Augustinus.

639 Hänge-Kruzifix. Boulle-Technik. 18. Jahrhundert.

640 Bronzeplakette. Moses und das Schlangenwunder. 17. Jahrhundert. Gerahmt.

641 Steinmosaikbild, Ruinenlandschaft. 18. Jahrhundert.

642 Zwölf Brettsteine, Holz gepreßt, mit verschiedenen Darstellungen. Aus der Zeit des Kurfürsten Max Emanuel von Bayern.

643 Geschnitzter Holzrahmen, mit Akantusblattwerk. 17. Jahrhundert.

644 Hinterglasmalerei. Mädchen mit blauem Kopftuch, rote und grüne Eglomise-Umrahmung.

645 Stand-Kruzifix, mit Elfenbein-Christus. Deutsch. 17. Jahrhundert.

646 Meßkännchengarnitur, Zinntasse und zwei Glaskannen mit Zinnmontierung. 18. Jahrhundert.

647 Tintenzeug, gravierte Messingplatte mit blauen Glaseinsätzen. 18. Jahrhundert.

648—653 Sechs kleine, geschnitzte Holzrahmen, vergoldet. 18. Jahrhundert.

654—656 Drei geschnitzte Holzrahmen, vergoldet. 17. Jahrhundert.

657 Louis XVI.-Wanduhr, von Oberhauser in Moll. Geschnitztes Holzgehäuse.

658 Wanduhr, die Platte aus Zinn, reliefirt, mit Muschelwerk und zwei weiblichen Halbfiguren. 18. Jahrhundert.

659 Stand-Kruzifix, aus Bronze, vergoldet, mit den Standfiguren der Maria und des Johannes zu Seiten des Kreuzes. Deutsch, um 1600.

660 Stand-Kruzifix. Silber vergoldet, auf den Balkenenden die Evangelisten-Zeichen, Rückseitig Gravierungen, der Fuß mit Tulpen in Treibarbeit. Deutsch, ausgehendes 17. Jahrhundert.

661 Standuhr der Spät-Empire. Braunes Holzgehäuse mit gepreßten Metallauflagen und gekrönt von der Marmorbüste eines klassischen Philosophen.

662 Biedermeier-Standuhr, schwarzes Holzgehäuse mit zwei Rundsäulen und Perlmuttermontierung, in der Krönung ein Bukett aus Filigranblumen.

663 Standuhr der Wiener Spätempire von Josef Thiel. Braunes Holzgehäuse in Gestalt eines Gartentempels mit schwarzen Rundsäulen und Spiegelwänden, nach vorne parterreartig mit Stiegen und kleinem Spiegelbassin ausladend.

664 Reliquien-Medaillon. Ovale Plakette, mit Christus an der Säule, in geschnittenem Rahmen aus Horn mit Reliquien. Oberitalienisch. 17. Jahrhundert.

665—666 Zwei Klosterarbeiten, Silber- und Goldstickerei auf rotem Grunde, mit den miniaturartig ausgeführten Bildnissen des heiligen Chrysostomus und heiligen Bonaventura. In vergoldeten Holzrahmen. 18. Jahrhundert.

667 Teekanne, aus Bunzlauer Steinzeug, mit aufgelegtem Blumenzweig.

668 Gestickter Glockenzug. Biedermeierzeit.

669 Kleines Seidendeckchen. 18. Jahrhundert.

670 Goldstoff, mit bunten Blumen.

671 Kleine Decke, gelbe Seide mit gewebtem, bunten Blumenmuster. Echte Goldspitze. 18. Jahrhundert.

672 — Desgleichen. Blauer Grund mit bunten Streifen.

673 — Desgleichen, mit blauem und grünem Muster. Goldspitze.

674 — Desgleichen. Erbsengrün mit Blumenranken. Goldspitze.

675 — Desgleichen. Gelb mit eingewebten Silberblumen.

676 — Desgleichen. Kaffeebrauner Brokat.

677 — Desgleichen. Rosa mit blauen Blumen. Goldspitze.

678 — Desgleichen. Hellgrau mit bunten Blumen. Goldspitze.

679 Halstuch, mit in Gold gestickten Rosen.

680 Bunte Stickerei, regelmäßiges Blumenmuster.

681 Zwei Polsterstickereien, lichtgrün mit Silbersternen.

682 Seidenstickerei auf Leinen, im Mittel die heilige Maria im Strahlenkranz, das übrige Feld mit bunten Blumenranken gestickt. 17. Jahrhundert.

683 Seidenstickerei auf Leinengrund. Buntes Blumenmuster, im Mittel die Figur des heiligen Antonius. 17. Jahrhundert.

684 Großer Behang, mit venezianischer Seidenstickerei auf schwarzem Grunde.

685 Brauner Brokat, mit Blumenmuster.

686 Meßkleid. 18. Jahrhundert.

687 Langer Streifen. Bunte Seidenstickerei. Mattgelber Grund und bunte, mittels Maschen geknüpfte Sträuße aus Lilien und Tulpen. Breite Silberspitze. Um 1700.

688 Seidentuch, mit Blumenranke in Goldstickerei.

689 Halstuch, mit bunter Seidenstickerei.

690 Batist, mit Goldstickerei.

691 Halstuch, mit bunter Stickerei.

692 — Desgleichen, mit bunter Stickerei.

693 — Desgleichen.

694 Kelchdecke.

695 Meßkleid, mit Silberbrokatstreifen auf Goldgrund.

696 Gobelin-Bordüre. 18. Jahrhundert.

697—699 Drei holzgeschnitzte Adler. (Rahmen- und Uhrkrönungen.) Wiener Spätempire.

700 Holzfigur des heiligen Johannes. 17. Jahrhundert. Auf einer Wandplatte mit goldener Umrahmung.

701—702 Zwei Holzfiguren. Bischöfe, auf rahmenartig geschnitzten Wandplatten montiert.

703 Tonfigur, der heilige St. Michael. 17. Jahrhundert. Auf rahmenartig geschnitzter Wandplatte.

704 Kleine Holzgruppe. Pieta.

705—706 Holzgeschnitzte Pfeife und griechisch-russisches Kruzifix, mit Darstellungen in Miniatur-Arbeit.

707 Holzgruppe. Pieta. 17. Jahrhundert.

708 Kleine Tischuhr. Bronzegehäuse. Um 1850.

709 Tierbuch, mit Titelkupfer von Johann Satorius, Nürnberg 1717.

710 Miniatur-Heiligenbild. Der heilige Georg. Gerahmt.

711 — Desgleichen. Der Eremit Josef. Mit Spiegelrahmen.

712 Petitpoint-Stickerei. Die heilige Juliana, den Satan an der Kette führend. In geschnitztem Barockrahmen.

713 Kleine Holzschnitzerei. Kniender Bischof. Gerahmt.

714 Miniatur-Holzgruppe. Die heilige Anna Selbtritt. Deutsch. 16. Jahrhundert. Mit kapellenartig geschnitzter Holzumrahmung.

715—716 Zwei persische Fayencevasen, bemalt in blauer Farbe, mit Landschaftsdarstellungen, belebt von Löwen und anderen Tieren. 17. Jahrhundert. Beschädigt.

717 Bronzefigürchen, schwarz emailliert. Halbfigur eines blasenden Mohren. Auf Marmorsockel.

718—719 Zwei italienische Bettlerfiguren. Holz, geschnitzt. 18. Jahrhundert.

720—721 Zwei Empire-Räuchergefäße, in Vasenform auf Rundsäule, die Deckel durchbrochen gearbeitet und von einem Delphin gekrönt. Bronze, feuervergoldet.

722 Wachsbossierung. Kaiser Franz I. Gerahmt.

723 Zuckerdose, aus Silber. Um 1820.

724 Empire-Standuhr, aus Bronze, feuervergoldet. Tonnenförmiges Gehäuse, auf zwei Delphinen und Rundsäulen ruhend. Als Krönung eine kleine Vase mit Schlangenhenkeln.

725 Standuhr. Schwarz politiertes Holzgehäuse mit Perlmutter-Arbeit (chinesische Landschaft mit Pagode). Wiener Nachempire. Um 1840.

726—727 Zwei Bronzefiguren. Mit Bällen spielendes Paar (Mädchen und Knabe) in laufender Stellung. Wiener Spätempire.

728 Aschenbecher. Amorette, eine Muschel haltend. Bronze, feuervergoldet. Wiener Empire.

729 Fayenceterrine, weiße Glasur. 18. Jahrhundert.

730 Majolikaaufsatz, in Gestalt eines Putten, eine kleine Schale tragend. Oberitalienisch. Um 1700. Beschädigt.

731 Holzfigürchen, Jugendlicher Helliger mit goldgemustertem Überwurf. Spanisch. 17. Jahrhundert. Beschädigt.

732 Kruzifix. Die Christusfigur aus Bronze. Italienisch. 16. Jahrhundert.

733 Empire-Stock. Kunstvoll ziselierter Silbergriff, mit erzbischöflichem Wappen.

734 Elfenbeinrelief. Die heilige Krippe. Deutsch. Um 1600.

735 Alabasterrelief. Die Kreuztragung Christi. Oberitalienisch. 16. Jahrhundert.

736 Runde Bronzeplakette. Sauls Bekehrung. Italienisch. 16. Jahrhundert.

737 Runde Bronzeplakette. 2 Faune, eine Bacchantin überraschend. Oberitalienisch. 16. Jahrhundert.

738 Vierseitige Bronzeplakette. Die Krönung Mariens. Kopie nach dem Original von Sansovino.

739 Runde Bronzeplakette. Das Urteil Salomons. Später Guß.

740 Vierseitige Bronzeplakette. Christus als Schmerzensmann. Spanisch. 17. Jahrhundert.

741 — Desgleichen. Petrus und der Hahn. Spanisch. 17. Jahrhundert.

742 Ovale Bronzeplakette. Schlafender Bacchusknabe und junger Faun. Oberitalienisch. 17. Jahrhundert.

743 Kleines Kußtäfelchen, aus Silber, mit Kruzifix. 17. Jahrhundert.

744 Kleine, ovale Bleiplakette, mit Amordarstellungen.

745 Medaille von Dupré, Maria von Frankreich. Einseitiger Hohlguß.

746 Medaille. Franz I. und Kaiserin Karoline. Einseitiger Hohlguß in Silber.

747 Vierseitige, vergoldete Bronzeplakette. Die alte Frau und der Tod. Aus der Folge des Holbein'schen Totentanzes. Deutsch. 16. Jahrhundert.

748 — Desgleichen. Der Triumphwagen der Schauspielkunst. Deutsch. 16. Jahrhundert. (Meister der Triumphwagen).

749 — Desgleichen. Pyramus und Thysbe. Deutsch. 16. Jahrhundert.

750 Runde Bronzeplakette. Das Martyrium des heiligen Sebastian. Benvenuto Cellini zugeschrieben.

751 Plakette. Maria und Johannes, den Leichnam des Herrn stützend. Oberitalienisch. 16. Jahrhundert.

752 — Desgleichen. Die Kreuzabnahme, von Jacopo Sansovino. Zwei Engel, den Leichnam des Herrn stützend, dahinter die klagende Maria. Florentinisch, um 1500.

753 Vergoldete Bronzeplakette. Die Enthauptung des Paulus. Oberitalienisch, um 1600.

754 Runde Plakette. Reiterkampf. Italienisch. 16. Jahrhundert.

755 Runde Bleiplakette. Mutterliebe. Niederländisch. 16. Jahrhundert.

756—757 Ovale Bronzeplakette, nach der Antike. (Kaiserin Martia) und kleine trapezförmige Plakette (Bacchant mit Ziege).

758 Runde Zinnplakette. Die heilige Dreifaltigkeit. Deutsch. 16. Jahrhundert.

759 Ovale Bronzeplakette. Thronende Maria, von geistlichen Würdenträgern und Nonnen adoriert. Oberitalienisch. 16. Jahrhundert.

760 Modell eines Festungsgeschützes. Rohr bezeichnet „Uchatius" mit österreichischem Wappen.

761 Modell einer Kanone, samt Lafette. Aus der Zeit 1840—1850.

762 Holzplastik. Die Madonna stehend, das Jesukind am rechten Arm tragend. Österreichisch. 18. Jahrhundert. Alte Fassung.

763 Kleine Holzfigur. Der Apostel Petrus. 17. Jahrhundert. Ohne Fassung und beschädigt.

764 Engelsköpfchen aus Holz. Österreichisch. 17. Jahrhundert. Alte Fassung.

765—766 Zwei Holzfiguren. Knieende Bergleute. Österreichisch, um 1700. Weiß gestrichen.

767 Holzschnitzwerk. Die heilige Dreifaltigkeit, verbunden mit der Krönung Mariens. Österreichisch. 18. Jahrhundert. Alte Fassung.

768 Holzfigur. Der heilige Sebastian. Österreichisch. 17. Jahrhundert. Alte Fassung. Die Arme restauriert.

769 Holzschnitzerei. Der Apostel Petrus. Hochrelief mit Wandplatte, gekrönt von einem Kapitel. Rheinisch, um 1600. Spätere Fassung.

770 Holzplastik. Halbfigur des Heilandes mit der Dornenkrone. Florentinisch. 15. Jahrhundert.

771 Kruzifix. Holzgeschnitzt und vergoldet. Oberitalienisch. 18. Jahrhundert.

772 Kleine Holzplastik. Standfigur der Maria, die Hände zum Segen erhebend. Alpenländisch, um 1600. Alte Fassung.

773 Kleine Holzplastik. Pieta-Gruppe. Oberfränkisch. 17. Jahrhundert. Alte Fassung.

774 Ofenkachel, grün glasiert, mit der Darstellung des ersten Menschenpaares im Paradiese. Nord-Schweiz. 16. Jahrhundert.

775 Bronze-Kröte, mit weitgeöffnetem Maul. Italienisch. 16. Jahrhundert. Mit Schraubengang auf der Rückseite. (Von einer späteren Adjustierung auf Marmorplatte.)

776 Ofenkachel, grün glasiert, mit dem Brustbild einer Dame zwischen Blattgehängen und Ananasbechern. Nord-Schweiz, um 1500.

777 Kupferkrug, getrieben, mit den Wappen der Stadt Karlsbad. 18. Jahrhundert.

778 Wassergefäß (sogenannte Wasserblase), grün glasiert, mit Kruzifix und dem Schweißtuch Christi in Relief. Alpenländisch, um 1600. Beschädigt.

779 Bronze-Plastik. Büste eines Türken. 17. Jahrhundert.

780 Bergmannslampe, aus Bronze. Datiert 1762, stammt aus Joachimstal.

781 Kupfer-Treibarbeit. Madonna mit dem Kinde. Vergoldet. Deutsch. 17. Jahrhundert.

782 Tintenzeug, Ton grün glasiert, mit Zierknöpfen und Blumenbüscheln in Relief. Bezeichnet: H. Z. 1696. Alpenländisch.

783 Weihbrunn, aus Bronze, mit der Darstellung der heiligen Familie. 18. Jahrhundert.

784 Sakramentstürchen, aus Bronze, bemalt mit Christus am Kreuze und der Figur der schmerzhaften Muttergottes. 17. Jahrhundert.

785 Bleiguß. Raub einer Sabinerin, von Giovanni da Bologna (1524—1608). Ein bärtiger Mann hebt die über seiner rechten Schulter liegende Frau mit beiden Händen hoch. Braune Lack-Patina.

786 Steinbild. (Scagliola.) Christus am Kreuze. 17. Jahrhundert. Gerahmt.

787 Steinmosaik, in Verbindung mit Eglomise. Das Kreuz Christi mit den Leidenswerkzeugen, darüber Sonnen- und Mondgesicht. Gerahmt. 17. Jahrhundert.

788 Delfter Fayencekrug. Bemalt mit Chinesenfiguren.

789 Räuchergefäß, aus Messingbronze, mit durchbrochenem Mündungsrand.

790 Delfter Fayencekrug, mit blauem Blumenmuster im chinesischen Charakter. 18. Jahrhundert.

791 Kelchfuß, Kupfer, getrieben und vergoldet, die Cuppa mit 3 Medaillons, auf dem Knauf 3 Engelsfiguren mit den Leidenswerkzeugen, der Fuß mit Heiligen-Darstellungen und durchbrochen gearbeiteter Einfassung. Deutsch, um 1600.

792 Sächsischer Steinzeugkrug (sogenannter Perlkrug). 18. Jahrhundert.

793 Kelchfuß. Messing, getrieben und vergoldet. 18. Jahrhundert.

794—796 Drei Delfter Fayencevasen, mit blauer Malerei. 18. Jahrhundert. Beschädigt.

797 Holzfigur. Der auferstandene Christus über einer zusammengeringelten Schlange schreitend. Die erhobene Rechte in segnender Haltung, schmales Lendentuch mit knittrigen Falten und vergoldeter weiter Mantel. Tirol, um 1500. Lindenholz.

798 Delfter Fayenceschüssel, mit blauem Blattmuster, in der Mitte eine Rose. 18. Jahrhundert.

799 — Desgleichen, in der Mitte Blumenkorb.

800 — Desgleichen. Chinesischer Dekor. Beschädigt.

801 — Desgleichen. (Wasserblumen.)

802 Steinplastik. Torso eines in hockender Stellung schlafenden Putten.

803 Jüdischer Chanukaleuchter, mit acht Ölschnäbeln. Italienische Bronze. 16. Jahrhundert.

804 Steinrelief. Profilbüste einer Dame mit reicher Frisur. Um 1700. Gerahmt.

805 — Desgleichen. Profilkopf eines römischen Imperators. Gerahmt.

806 — Desgleichen. Profilkopf eines Mädchens mit Lockenhaar. Gerahmt.

807 Meßkännchengarnitur. Messing, getrieben. 18. Jahrhundert.

808 Kleine Standuhr, aus Bein geschnitzt, in Form einer Kapelle im gotischen Stile. Um 1800.

809 Elfenbein-Schnitzwerk. Die Jungfrau von Orleans. Spätempire.

810 Kleine Delfter Gewürzschale.

811 Delfter Fayencevase, reliefiert, mit Blau-Malerei. 18. Jahrhundert.

812 Briefbeschwerer, ruhender Bronzelöwe. Empire.

813 Kaffeekanne, Kupfer, versilbert. Englisch. 18. Jahrhundert.

814 Bronzeapplike, Vase, von 2 Chimären flankiert. Spätempire.

815 Tabernakelschrank, 3 Laden, Schreibtischplatte, 1 Mittelgelaß und 6 Seitenladen. Nußholz, mit Feldern in Flader- und Bandwerk-Einlagen. 18. Jahrhundert. Die Beschläge und Schlüsselblätter modern.

816 Kleines Arbeitstischchen. Nußholz, die Platte mit Einlegearbeit.

817 Schreibschrank, mit 3 Laden und Aufsatz. Ende des 18. Jahrhunderts.

818 Biedermeier-Tisch, mit lyraförmigem Gestell und runden Verbindungsstegen. Nußholz mit hellen Stabeinlagen.

819 Biedermeier-Glaskasten, mit Spiegelwand und 3 Stellfächern.

820 Schwarzer Früh-Barockschrank, mit gewundenen Eck-Säulen und kassettierten Wandungen. 17. Jahrhundert, Ausgang.

821 Großer Renaissance-Schrank, mit Schnitzarbeit, von Blattwerk überlegte Rundsäulen, der Fries des Gesimses mit Tulpenranken, auf den Türen der Doppeladler des Deutschen Reiches. 17. Jahrhundert, mit späteren Ergänzungen.

822 Großer Kabinettschrank, im Stile der italienischen Hochrenaissance, Ebenholz mit Elfenbeineinlagen, die Umrahmung des Mittelgelasses und die kleinen Ziersäulen mit Schildpatt überlegt.

823 Eingelegte deutsche Renaissancetruhe, auf Löwenfüßen ruhend, die Vorderwandung in 3 Felder geteilt. Um 1600.

824 Barocksänfte, mit Goldbemalung auf rotem Grunde und geschnitzten vergoldete Umrahmungen. Zu einem Porzellanschrank adaptiert, in der Tiefe verkürzt und mit Etageren versehen.

825 Barocktischchen, mit Steinmosaikplatte: 2 kleine Papageien auf einem Ast mit roten Beerenfrüchten.

826 Barock-Wanduhr, Nußholz mit Stabeinlagen. Um 1740.

827 Barometer, von Johann Dominikus Tamborini in London. Schildpattsäule mit Metalleinlagen und Bronzemontierung. Die Barometerskala in deutscher und englischer Sprache.

828 Biedermeier-Standuhr, mit 2 Alabastersäulen und Perlmutterauflagen.

V. AUKTIONSTAG.

FREITAG, 27. APRIL 1917.

VOLKSKUNST, TÖPFERWAREN, ARBEITEN AUS METALL UND WACHS, LEBZELTENMODELN, ZINNGEGENSTÄNDE, KLOSTERARBEITEN. WAFFEN DES 16. UND 17. JAHRHUNDERTS. JAGDGERÄTE.

829 Klosterarbeit. Brustbild der Madonna. Gerahmt.

830 Kleine Madonnenstatuette, aus Holz, mit alter Stoffbekleidung. In vergoldeter Holzvitrine.

831 Chenillestickerei, die beiden Apostel Petrus und Paulus. Gerahmt.

832 Kleine Krönungskachel, mit blauer Malerei. Bezeichnet 1786.

833 Deckelterrine, aus Ton, mit figuralen und Blumen-Auflagen.

834 Holitscher Fayenceschüssel, mit grüner Bemalung.

835 Fayenceteller, mit tanzendem Bauernpaar.

836 Glasflasche, mit Emailbemalung.

837 Gehenkelter Glaskrug, mit Emailbemalung (Figur des Salzburger Hanswurstes mit einem Wickelkind am Arme).

838 Standkruzifix, aus Perlmutter.

839 Hinterglasmalerei. Johannes der Täufer. Gerahmt.

840—842 Drei Hängekruzifixe, aus Holz, Perlmutter und Metall.

843—845 Drei Klosterarbeiten. Gerahmt.

846—847 Spiegelbild (der heilige Antonius) und eine Klosterarbeit.

848—850 Drei Klosterarbeiten, mit Heiligenbildern. Gerahmt.

851 Barockzinnleuchter.

852—853 Zwei Zinnleuchter, Marke Schlaggenwald.

854—857 Zwei tiefe Zinnschalen, 1 Zinnweihbrunn und 1 Dose aus Zinn. 18. Jahrhundert.

858 Tonkännchen, braun glasiert, mit doppelter, nach außen durchbrochener Wandung.

859 Fayencekrug, weißer Grund mit blauer Malerei, 1850 datiert. Töpferzeichen. P.

860 Deckelkännchen, gelb glasiert, mit grünen Blumenzweigen. 18. Jahrhundert.

861 Tabakbeutel, aus Leder mit Pressung. 18. Jahrhundert.

862—863 Zwei gepreßte Holzdosen.

864 Mährischer Fayencekrug, mit bunter Malerei.

865 Bauernkrug. Grüne, braun geflammte Glasur. Alpenländisch. 18. Jahrhundert.

866 Kleine Fayenceschüssel, mit weißer Glasur, in der Mitte gebuckelt. Alpenländisch, um 1700.

867—868 Zwei Rehköpfe, aus Holz. 19. Jahrhundert.

869 Hinterglasmalerei. Die heilige Maria.

870 Tonschüssel, dunkelblau glasiert, mit Christusmonogramm und der Jahrzahl 1793. Tschecho-slawisch. Beschädigt.

871 Niederösterreichischer Fayencekrug, mit der Figur einer Wirtin, 1820 datiert. Brunn am Steinfeld?

872 Tonschüssel, dunkelblau, hellblau marmoriert. Steiermark, 17. Jahrhundert.

873 Modell eines Ofens, braun glasiert. 18. Jahrhundert.

874 Klosterarbeit. Heiliger, zur Kirche schreitend. 18. Jahrhundert. Gerahmt.

875 Fayencekorb, auf Fuß, milchblau glasiert. Die Wandung mit der Widmung: „Zum Andenken", in durchbrochener Arbeit. Um 1820.

876—877 Zwei Rehköpfe, aus Holz. 18. Jahrhundert.

878 Lebzeltenmodel. Husar. 18. Jahrhundert.

879—880 Zwei geschnitzte Holzrahmen.

881—882 Zwei viereckige Holzrähmchen, barock.

883 Kleines Holzfigürchen, Maria.

884—885 Zwei Tiroler Wachsbüchsen, in Herzform. Auf dem Deckel plastisches Obst.

886 Wachsstock, in Form eines Gebetbuches, mit überlegtem Kreuz und plastischen Rosen.

887 Christuskind, in der Wiege. Metallarbeit, der Kopf des Kindes aus Wachs. 18. Jahrhundert.

888 Wachsstock, in Form eines Gebetbuches, mit aufgelegtem Blumenkorb.

889 Henkelglas, mit Wachs übersponnen und überlegt mit plastischen Blumenzweigen.

890 Wachsstock, in Form eines Gebetbuches. Bemalt mit der Darstellung: Die heilige Anna, Maria lesen lehrend.

891 Wachsstock, in Form eines Ziehbrunnenhauses, mit aufgelegten Blumenranken.

892 Wachsstock, in Form einer Marienkapelle, vor welcher ein Bauernknabe sein Gebet verrichtet.

893 Lebzeltenmodel. (Maria im Strahlenkranz.) 17. Jahrhundert.

894 — Desgleichen. (Herz mit Blumenmuster.)

895 — Desgleichen. (Reiter, dem ein Hund auf die Schulter springt.)

896 — Desgleichen. (Blumenranke mit Hausmarke.)

897 — Desgleichen. (Herz mit Hochzeitspaar.)

898 — Desgleichen. (3 Rosen.)

899 — Desgleichen. (Herz mit Darstellung der heiligen Krippe.)

900 — Desgleichen. (Dame in reicher Tracht, einen Papagei auf der Schulter.)

901 — Desgleichen. (Dame in reicher Tracht, einen Fächer in der Rechten.)

902 Tongruppe. Madonna mit dem Jesukind am Arme. Bunt bemalt. Steiermark, 18. Jahrhundert.

903 Eisenkassette. 17. Jahrhundert.

904 Winzerkrug, weißer Grund, bemalt mit der Szene der Zusammenkunft eines Weinbergbesitzers mit den Weinhütern. Marke Dallwitz.

905 Werkzeug, messerartig, langer Griff mit Kerbschnitt. Tirol. 17. Jahrhundert.

906 Weihbrunn, aus Ton, mit bunter Glasur, im Fond Marienfigur, auf dem Becken Blumenvase und zwei Männer mit Drachenleibern.

907 Kleine Ofenkachel, grün glasiert, mit Figur der Mäßigkeit. Tirol. 17. Jahrhundert.

908 Flasche, aus Serpentinstein, mit Zinnschrauben-Verschluß. 17. Jahrhundert.

909 Südtiroler Fayencekrug. 17. Jahrhundert.

910 — Desgleichen.

911 Wachsstock, in Form einer Krone, mit dem Brustbild des Heilandes. Alpenländisch, um 1800.

912 Tonrelief, mit der Figur eines Gärtners. Beschädigt. Süddeutsch. 17. Jahrhundert.

913—914 Zwei kleine Fayenceteller. mit bunter Malerei.

915 Zinnflasche, mit Schraubenverschluß, sechsseitig mit Gravierungen. (Hirsch, Löwe und Hirschkuh.) Beschädigt.

916 Fayencekrug, mit dem Brustbild der Madonna. Niederösterreichisch?

917 Runde Zinnflasche, mit Gravierungen.

918 Gmundner Fayencekrug, mit Burgansicht. 18. Jahrhundert.

919—920 Zwei kleine Holzfigürchen. 18. Jahrhundert.

921—922 Zwei sechsseitige Zinnflaschen, mit Gravierung. 18. Jahrhundert.

923 Grödener Holzfigur. Bauer, zu seinen Füßen eine Taube.

924—925 Kleiner Zinnkrug und kleine Zinnflasche. 17. Jahrhundert.

926—927 Zwei Medaillons, Christus und Maria, Messing gepreßt.

928 Kleine, runde Zinnflasche, graviert mit Weinranke. 17. Jahrhundert.

929 Figur, aus Speckssteinmasse. Ruhendes, nacktes Mädchen. Um 1800.

930—933 Christusbild, Porträtplakette, russisches Reisealtärchen und Reliquienanhänger.

934—935 Zwei gepreßte Messingreliefs. Christus und Maria. 18. Jahrhundert. Gerahmt.

936 Oberösterreichische Goldhaube.

937 Kroatische Schürze. Leinen mit roter Stickerei.

938 — Desgleichen.

939—941 Kroatische Nationaltracht, bestehend aus Schürze, Leib und Rock. Leinen mit roter Stickerei.

942 Gesticktes, kroatisches Männerhemd.

943 Kroatisches Kopftuch, mit bunter Stickerei.

944 — Desgleichen.

945 Leinenstreifen, rot gestickt.

946 Leinentuch, mit bunter Stickerei.

947 Handtuch, Leinen mit bunter Stickerei.

948 Tischdecke, Leinen mit bunter Stickerei.

949 Kroatische Schürze, Leinen mit roter Stickerei.

950 — Desgleichen, mit bunter Stickerei und Spitzenbesatz.

951 Kroatische Schürze, mit bunter Stickerei und Spitzenbesatz.

952 Schürze, mit bunter Stickerei.

953 Kopftuch, mit bunter Blumenstickerei in Seide (Rosenbuschen mit bunten Maschen gebunden).

954 — Desgleichen, in einfacherer Ausführung.

955 Tischtuch, mit bunter Stickerei.

956 Kopfpolster-Überzug, mit bunter Stickerei. Kroatisch.

957 Kroatisches Männerhemd.

958—959 Zwei Leuchter aus Messingbronze, mit gewundenem Säulenschaft.

960 Sechsseitige Zinnflasche.

961—964 Vier Messingleuchter, mit reliefiertem Tellerfuß. Ende des 18. Jahrhunderts.

965 Sechsseitige Zinnflasche.

966—967 Zwei Louis XVI.-Leuchter, Messingbronze, graviert.

968 Zinnhumpen. 18. Jahrhundert.

969—970 Zwei kleine Bronzeleuchter.

971 Druckmodel, aus Holz. (Gartentempel mit drei tanzenden Elfen.)

972 Holzkrug, der Henkel in Form eines Löwen. Norwegisch. Um 1850.

973—974 Zwei Tonkörbchen, mit durchbrochen gearbeiteter Außenwandung und Reliefauflagen.

975 Holzkrug, als Drücker ein vollrund geschnitzter Löwe. Norwegisch. 18. Jahrhundert.

976 Glasflasche, mit Gerichtssitzung in Holzschnitzerei. Bezeichnet: Gemacht Joseph Betony Pöschmann von Bath. Anno 1797.

977 Klosterarbeit. Madonnenbildnis mit Filigran-Einfassung. Gerahmt.

978 — Desgleichen. Die Einfassung aus Palmetten und Blumen in Chenillestickerei.

979 — Desgleichen. Die heilige Katharina. Chenillestickerei. 18. Jahrhundert.

980—981 — Zwei Desgleichen, mit Goldfäden- und Flinsenumrahmung.

982—985 Vier gemalte Heiligenbildchen.

986 Seidenstickerei, die büßende Magdalena.

987—988 Zwei russische Madonnenbildchen. 18. Jahrhundert.

989 Holzschnitzerei. Kaiser Rothbart im Kiefhäuser. Rückseitig bezeichnet: „Anton Baumann in Hallein 1872".

990 Harnischbrust, mit Grat und kurzen Krebs-Beintaschen. Geschwärzt.

991 Blanker Rundschild, mit Spitze.

992—993 Ein Paar Pikenierhandschuhe.

994 Burgunderhelm, blank.

995 — Desgleichen.

996 — Desgleichen, geschwärzt.

997 Sturmhaube (Morion), geschwärzt, mit blanker Rosette.

998 Sturmhaube (Morion), geschwärzt.

999 — Desgleichen, mit blanker Lilie (Symbol der Jungfrau Maria).

1000 Italienischer Balläster (Schnepper). Um 1600.

1001 Schnepperarmbrust. 17. Jahrhundert.

1002 Polnische Sichelstreithacke, von der Form der Strelitzenstreitaxt aus der Zeit Peter des Großen (1682—1725).

1003 Haudegen.

1004 Panzerstecher, mit Scheide.

1005 Hirschfänger, auf der Klinge eingeätzt: Hirsch und Kriegstrophäen.

1006 Hirschfänger.

1007 — Desgleichen, geätzte Klinge. Der Knauf mit Beinplatten belegt.

1008 — Desgleichen. Bronzegriff mit Drachenkopf.

1009 Indischer Dolch.

1010 Polnischer Säbel, mit Scheide.

1011 Streitkolben.

1012 Jagdgewehr, mit Feuersteinschloß. 18. Jahrhundert.

1013 Jagdgewehr. 18. Jahrhundert. Feuersteinschloß.

1014—1015 Ein Paar Feuersteinpistolen von Prantstätter. 18. Jahrhundert.

1016 Partisane, geätzte Klinge, mit figuralen Darstellungen.

1017 Böhmischer Ohrlöffel (Partisane mit kurzen Ohren). Um 1500.

1018 Geätzte Runka.

1019 Schweizer Helmbarte.

1020 Steirische Helmbarte.

1021 — Desgleichen.

1022 Reitschwert. Achtseitiger Knauf. Um 1600.

1023 — Desgleichen. Eiförmiger Knauf. Um 1600.

1024 — Desgleichen. Sechsseitiger Knauf. Um 1600.

1025 Rappier, mit beiderseitigem Stichblatt.

1026 Mittelalterliches Schwert, mit Scheibenknauf.

1027 Pulverhorn eines Musketiers.

1028 Pulverhorn aus Bein, mit gravierter Darstellung. (Jäger und Drache.)

1029 Pulverhorn eines Musketiers.

1030 Pulverhorn. Bein graviert, mit figuraler Darstellung.

1031 Hirschfänger, die Klinge mit Inschrift: Johan Joani.

1032 Pulverhorn, mit Schildpatt und Perlmutter belegt.

1033 Pulverhorn, Empire. Büffelhorn, mit vergoldeter Bronzemontierung.

1034 Pulverhorn, Empire. Büffelhorn, mit Bronzemontierung.

1035 — Desgleichen, dieselbe Ausführung.

1036 — Desgleichen, in ähnlicher Ausführung.

1037 Biedermeier-Pulverflasche, Kupfer getrieben.

1038 — Desgleichen, einfachere Ausführung.

1039 — Desgleichen, reichere Ausführung.

1040 — Desgleichen, mit Jagdhunddarstellung.

1041 Biedermeier-Pulverflasche, andere Ausführung.

1042 Ovale Pulverflasche, aus 2 Schildkrötenschalen bestehend.

1043 Scheibenförmige Pulverflasche, aus Holz.

1044 Pulverhorn, Bein graviert, mit figuraler Darstellung.

1045 Pulverhorn, aus Bein graviert, mit Rosen- und Blumenranken.

1046—1047 Zwei orientalische Pulverflaschen, aus Messing. Graviert.

VI. AUKTIONSTAG.

SAMSTAG, 28. APRIL 1917.

GLÄSER DER EMPIRE- UND BIEDERMEIERZEIT, GRAVIERTE GLÄSER UND SOLCHE MIT ZWISCHENVERGOLDUNG DES 18. JAHRHUNDERTS. PORZELLAN DER WIENER FABRIK UND AUSWÄRTIGER MANUFAKTUREN.

1048 Pokalglas, opaker blauer Überfang mit Beerenranke.

1049 Glas, mattgrün, mit aufgemaltem Rocailleornament.

1050 Glas, mit opakem, hellrotem Überfang. Moderne Arbeit.

1051 Blaugrünes Glas, mit weißem Überfang.

1052 Glas, mit hellrotem, opakem Überfang.

1053 Glas, mit grünem, opakem Überfang auf weißem Grunde. Moderne Arbeit.

1054 Pokalglas, dunkelblauer, opaker Überfang auf weißem Grunde, mit den Buchstaben A. D. im Medaillon.

1055 Glas, weiß überfangen und mit Blumenbuschen bemalt.

1056 Glas, weiß überfangen, mit Blumenbemalung. Moderne Arbeit.

1057 Milchglas, mattgrün überfangen, mit Reliefdekor in Gold- und Blumenbemalung.

1058 Glas, mit blauem Überfang auf weißem Grunde.

1059 Blauer Glasbecher, mit weißem Überfang.

1060 Grünes Glas, auf schwerem, reich geschliffenen Fuße.

1061 Himmelblaues Glas, geschliffen.

1062 Hellgrünes Glas.

1063 Glas, mit blauem Überfang. Moderne Arbeit.

1064 Grünes Pokalglas, mit goldenem Reliefdekor.

1065 Rubinrotes Glas, mit aufgemalten Zierscheiben.

1066 Hellrotes Glas, geschliffen.

1067 Glas, mit himmelblauem, opaken Überfang, mit Jagddarstellungen.

1068 Bemaltes Glas. Moderne Arbeit.

1069 Kleine Glasvase, mit blauem Überfang.

1070 Vasenförmige Zuckerschale, aus rotem Glas.

1071 Flakon, aus Milchglas.

1072—1077 Kanne, vier Flakons und ein kleiner Becher aus schwarzem Glas, mit Goldbemalung. Graf Buquoische Glashütte, 18. Jahrhundert.

1078 Hellgrünes Glas, mit opaker Blumenbemalung.

1079 Gedeckelte Glasdose, hellrot.

1080 Flakon, aus blauem, opakem Glas.

1081 Smaragdgrünes Glas, mit opaker Bemalung.

1082 Gelber Flakon. Moderne Arbeit.

1083 Glas, fraisefarbig, mit Goldbemalung. Moderne Arbeit.

1084 Milchblaues Becherglas, mit Blumenbordüre in Gold und Silber.

1085 Glas, in Kothgassner Technik bemalt. Moderne Arbeit.

1086 Pokalglas, mit blauem Überfang.

1087 Glasdose, hellblaue und rote Medaillons, mit eingeschliffenen Blumen.

1088 Rubinrotes Glas, mit Gold- und Silberbemalung.

1089 Becher, aus Milchglas, bemalt.

1090 Glas, in Kothgassner Technik, bemalt mit der Szene eines Stiergefechtes. Moderne Arbeit.

1091 Flakon, aus Milchglas, mit Bemalung.

1092 Hellgrünes Glas, bemalt.

1093 Gelbes Glas, mit Teplitzer Brunnenansichten.

1094 Rubinrotes Glas, mit der eingeschliffenen Darstellung der heiligen Familie.

1095 Glas, hellblau überfangen, mit lanzettförmigen Rauten.

1096 Glasdose, hellrot, mit bunter Bemalung.

1097 Smaragdgrünes Glas, mit Vergoldung.

1098 Flakon, mit mattgrünem, opaken Überfang.

1099 Glas, mit blauem Überfang und fünf Medaillons, mit Wiener Ansichten.

1100 Smaragdgrünes Glas, mit feiner Goldbemalung. (Mandoline und Blütenkranz.)

1101—1103 Hellrote Glasdose und zwei kleine Flakons.

1104 Glas, blauer Überfang, mit eingeschliffener Ansicht des Salzbrunnens.

1105 Pokalglas, lilafarbiges Medaillon, mit eingeschliffener Entenjagd.

1106 Seegrünes Glas, mit geschliffenem Medaillon. (Hand mit Blumenkörbchen.) Moderne Arbeit.

1107 Stengelglas, rubinrot, mit eingeschliffenen Freimaurerzeichen.

1108 Flakon, blau und violett gestrichen, mit Rankenmuster.

1109 Glas, metallfarbig irisierend, sogenanntes Steinglas. Mit Goldinschrift: „Erinnerung".

1110 Rotes Steinglas, mit Goldbemalung.

1111 Goldgelber, schwerer Deckelpokal, mit den eingeschliffenen Emblemen: „Glaube, Hoffnung, Gesundheit, Glück und Freude".

1112 Großer, gedeckelter Glaspokal, rubinrot, mit der Widmung: „An Schullehrer Gottfried Günter in Steinfried zur Amtsjubelfeier 1842".

1113 Glas, vom Anton Kothgassner, bemalt mit dem Brustbild des Kaisers Alexander von Rußland, in miniaturartiger, bunter Ausführung mit der Inschrift: „Wer wird nicht Alexandern hier mit Lorbeern gern umwinden? Half Er nicht auch mit Thätigkeit den Frieden uns zu gründen.“ Stark beschädigt.

1114 Großer, hellgelber Pokal, mit der Figur des Äskulap und der Widmung: „Aus Hochachtung und Dankbarkeit“.

1115 Gedeckeltes Pokalglas, mit Rautenschliff, gelben Medaillons und der Figur des Äskulap, rückseitig die Symbole von Gesundheit, Glück und Freude.

1116 Schweres Glas, mit der miniaturartig ausgeführten Ansicht des Schlosses Fürstenstein bei Breslau. Modernes Glas in Kothgassner Technik.

1117 Vasenförmiges Glas, mit bunten Scheiben und eingeschliffenen Blumen.

1118 Empire-Glas, mit der Ansicht der Stephanskirche, in miniaturartiger Ausführung.

1119 Zwischengoldglas (zwei übereinander gestülpte Gläser mit Zwischenvergoldung). Szene: Hirschhatz mit zwei Kavalieren zu Pferde und einem Rüdenknecht. Böhmisch. 18. Jahrhundert. Beschädigt. (Gerader Vertikalsprung.)

1120 — Desgleichen. Hirschhatz mit drei Kavalieren zu Pferde und drei Jägern zu Fuß. Im Boden Medaillon mit Hund und Hase auf rubinrotem Lackgrund. Vollkommen tadellos.

1121 — Desgleichen. Szene wie Darstellung von Nr. 1119. Vollkommen tadellos.

1122 — Desgleichen. Darstellung Hirschhatz mit zwei Reitern. Bis auf zwei unbedeutende Randscharten tadellos.

(Dieses Glas sowie die drei vorgenannten vererbten sich in einer Wiener Familie durch drei Generationen und bildeten mit zwei weiteren in Verlust geratenen Stücken eine Folge von sechs, paarweis mit gleichen Szenen ausgestatteten Zwischengoldgläsern, wie solche als Kabinettstücke Mitgliedern des böhmischen Hochadels geschenkweise verehrt wurden.)

1123 Glashumpen, mit figuralem Schliff. Unter vier, durch Rundsäulen getrennten Bögen die Figuren des Joseph, Daniel, Tobias und Samuel. Darüber die Inschrift: „Bist Du keusch wie Joseph hier, klug wie dorten Daniel, fleißig wie Tobias fern, treu wie Samuel dem Herrn, solche Jüngling liebt man gern.“ Rubinrote Mündungseinfassung. 17. Jahrhundert.

1124 Doppelglas, mit Zwischenvergoldung, blaue und graue Marmormusterung. 18. Jahrhundert. Leicht beschädigt.

1125 — Desgleichen. Dieselbe Ausführung. Die äußere Wandung mehrfach gesprungen.

1126 — Desgleichen. Graues und rotes Marmormuster. Leicht beschädigt.

1127 Schweres Glas, mit türkisblauem Rand und Chinesen-Figuren in Gold und Silber, reich vergoldet. (Moderne Arbeit.)

1128 Farbloses Glas, mit Halbfigur des heiligen Florian. Moderne Arbeit.

1129 Hohes Pokalglas, rubinrotes Medaillon, mit eingeschliffenem Hochwild.

1130 Glasvase, mit weißem Überfang.

1131 Schwerer, rubinroter Pokal, mit eingeschliffener Jagdszene.

1132 Glasflasche, rot gestrichen, mit Hochwild im Medaillon.

1133 Gedeckelte Dose, hellgelbes Glas, mit Goldbemalung.

1134 Roter Deckelpokal, mit Hochwild und Blattranken in Hochgold.

1135 Hellgrüne, gedeckelte Glasdose, mit eingeschliffenen Insekten und Blumen.

1136 Gedeckelte Glasdose, mit gelbem Überfang und der Ansicht der Domkirche St. Stephan. Spätere Arbeit.

1137 Gedeckeltes Pokalglas, rot gestrichen, mit Amorettenszene.

1138 Schweres Pokalglas, mit blau gestrichenen Kanten.

1139 Gelbes Glas, mit nordböhmischen Ansichten.

1140 Gelbes Glas, mit eingeschliffenen Rosenbuschen.

1141 Glas, mit eingeschliffenem Hirsch und Entenjagd.

1142 Opalgelbes Glas, mit eingeschliffenem Araberhengst.

1143 Farbloses Henkelglas, mit Ansicht der Stadt Linz in Tuschfarbe.

1144 Hellgelbes Glas, mit Rautenmedaillons und Gravierungen. (Moderne Arbeit.)

1145 Hellrotes Glas, drei Medaillons, mit eingeschliffenem Hochwild.

1146 Einfaches, opalgelbes Glas.

1147 Pokalglas, mit hellblauem Überfang.

1148 Einfaches, rubinrotes Glas, mit Fassettenschliff.

1149 Hohes Stengelglas, mit vierseitigem Fuß. Rubinglas.

1150 Hohes Stengelglas. Vasenförmiger Flakon.

1151 — Desgleichen. Henkelkännchen.

1152 — Desgleichen. Becher auf drei Kugelfüßen.

1153—1154 Zwei Pokalgläser, rot gestrichen, mit Medaillon. (Drei Parzen und der Sinnspruch: Spinnet bedachtsam, es gilt meinem Freunde.) Rückseitig neun Verkleinerungsscheiben.

1155 Pokalglas, kupferrot gestrichenes Medaillon, mit eingeschliffenem Hirsch.

1156 Gelbes Glas, mit Gravierung. (Moderne Arbeit.)

1157 Gedeckeltes, gelbes Pokalglas, mit Gravierung. (Moderne Arbeit.)

1158 — Desgleichen, mit nordböhmischen Ansichten und einer Widmung vom Jahre 1833.

1159 Gedeckeltes, hellrotes Glas, mit Fassettenschliff.

1160 Becher, aus marmoriertem Steinglas.

1161 Glas, mit blauem Überfang und Karlsbader Brunnenansichten.

1162 Opalgelbes Henkelglas, mit Karlsbader Ansichten.

1163 Pokalglas, mit ruhendem Hochwild, im roten Medaillon.

1164 Flakon, violetter Überfang. Beschädigt.

1165 Großer Deckelpokal, mit blauem Überfang und eingeschliffenem Hochwild. (Spätere Arbeit.)

1166 Pokalglas, rot gestrichen, mit drei Medaillons. (Die Parzen und Sinnspruch.)

1167 Glas, mit Amorette und abwechselnd schwarzen und roten Höhenfeldern. (Moderne Arbeit.)

1168 Glas, blau überfangen, mit Karlsbader Ansichten und Blumenbuschen.

1169 Farbloses Stengelglas, mit Ansicht einer Ruine. (Moderne Arbeit.)

1170 Farbloses, geschliffenes Empire-Glas, in der Mitte eingezogen.

1171 — Desgleichen. Eingeschliffen eine Trauszene.

1172 — Desgleichen, mit dem Brustbild der heiligen Theresia.

1173 Farbloses, geschliffenes Empire-Glas, mit Figur des thronenden Papstes, weiters einem Adler, ein Wappenschild im Schnabel haltend.

1174 — Desgleichen, mit der Szene des Martyriums der heiligen Barbara.

1175 Farbloses Glas, mit Wappen. 18. Jahrhundert.

1176 Stengelglas, mit dem Wappen des Grafen Friedrich zu Lodron. Roter Knauf. 18. Jahrhundert.

1177—1178 Zwei Stengelgläser, das eine graviert mit Wappen (Prag), das zweite mit Schäferszene in Gold. Im Stile des 18. Jahrhunderts.

1179 Farbloser, geschliffener Glaspokal.

1180 Farbloses, schweres, geschliffenes Glas.

1181 Kleiner, farbloser, geschliffener Deckelpokal.

1182 Glasbecher, mit eingeschliffenem Hochwild.

1183—1185 Glasflakon, mit eingeschliffenem Band aus Stabwerk, Blumenkörben und Ranken. 18. Jahrhundert. Becherglas mit Ätzung und ein modernes venezianisches Glas aus Murano.

1186 Gedeckelter Pokal, mit gelbem Überfang und Gravierung. Moderne Arbeit.

1187 Glas, rot gestrichen, Medaillon mit Hochwild.

1188 Glas, mit gelbem Band und buntgestrichenen, lanzettförmigen Rautenmedaillons. Spätere Arbeit.

1189 Großes Glas, mit Fassettenschliff und Randätzung. 18. Jahrhundert.

1190—1191 Ein rubinroter und ein blau überfangener Parfumflakon.

1192 Glas, mit eingeschliffenem, gräflichen Wappen. (Hügl?) 18. Jahrhundert.

1193 Gedeckeltes Pokalglas, die Höhenfelder in verschiedenen Mustern geschliffen.

1194 Sechsseitiges Pokalglas, die Wandung mit feiner Goldmalerei.

1195 Becher, mit geätztem Dekor. Beschädigt.

1196—1200 Teile eines Kaffeeservices, bestehend aus 2 Kannen, Zuckerdose und 2 Schalen ohne Untertasse. Reliefdekor (Rosen und Goldbemalung). Ohne Marke. Die Deckeln mit plastischer Rose.

1201 Runde Anbietplatte. Marke Haas und Czizek.

1202 Alt-Wiener Teller, mit nachträglicher Bemalung. (Ariadne nach Angelika Kaufmann.) Blaue Marke 1817.

1203 — Desgleichen. (Cupido fesselt Aglaya an einen Lorbeer.) Blaue Marke 1814.

1204 Schlaggenwalder Limonadeschale. Weißer Grund mit Goldrändern.

1205 Graue Steingut-Schale, mit Medaillons in Wedgwood-Manier. Beschädigt.

1206 Karlsbader Schale, mit abwechselnd grünen und roten Feldern.

1207 Schlaggenwalder Schale, mit Untertasse, grüner Fond mit weißen Palmetten. 1839.

1208 Schlaggenwalder Schale, mit Untertasse, goldener Rispendekor mit bunten Schmetterlingen. 1839.

1209 Schale, mit Untertasse, bunte Blumensträuße.

1210 Schale, mit Untertasse, behangartiger Dekor mit Streublumen. Russisch?

1211 Berliner Schale, mit Untertasse. Gelber Fond mit Goldrispen-Saum.

1212 Schlaggenwalder Schale, hellblauer Fond mit Sinnsprüchen. — 1833.

1213 Wöchnerinnenschale, schwarzer Grund mit bunter Blumeneinfassung. Schlaggenwald 1838.

1214 Alt-Wiener Teller, mit Gitterrand. Blaue Marke 1810.

1215 Steingut-Schale, mit bunter Ausschmückung. Marke Frain.

1216 Schale, mit Untertasse, aus rotem Steinglas mit Goldbemalung.

1217 Schale, mit Untertasse, aus schwarzem Steinglas. (Gräflich Buquoische Glashütte.) Beschädigt.

1218—1219 Zwei Porzellangruppen, badendes Mädchen und Nymphe mit Amoretten Ludwigsburg, um 1810.

1220 Alt-Wiener Porzellangruppe. Die heilige Anna mit dem Kinde Maria. Anna mit weißer Haube, im grünen Kleide mit ockergelbem Überwurf, das Mädchen Maria trägt weißes Miederleibchen und dunkelroten Rock. Im Boden dreimal eingepreßt der Wiener Bindenschild. Aus der Zeit 1744—1749.

1221 Wiener Porzellanfigürchen. Bernhardinerhund, einen Knaben rettend. Weiße Marke 1849. Beschädigt.

1222—1223 Kännchen und Terrine, aus roter Wedgwood-Masse, mit schwarzem Reliefschmuck.

1224 Alt-Meissner Kanne, mit blauer Bemalung.

1225 Steingut-Tafelgeschirr, bestehend aus einem großen und kleinen Deckelnapf, vier Schüsseln, sieben Tellern und zwei Saucengießern mit blattförmigen Untersatztellern. Marke P. (Prag?)

1226 Vase, mit buntem Blumenschmuck und Asthenkeln mit plastischen Blumen. Marke H 39.

1227—1228 Zwei Konsolen, im Rokokostile. Marke H 39. (Nachbildung der Straßburger Fayencen des Josef Hannong aus der Zeit 1760—1781.)

1229 Vier Stück Porzellan, blauer Chinadekor.

VII. AUKTIONSTAG.

MONTAG, 30. APRIL 1917.

ÖLGEMÄLDE ALTER UND NEUERER MEISTER.

DURCHWEGS GERAHMT.

DIE KÜNSTLERNAMEN WURDEN NACH ANGABEN DER VORBESITZER BEIBEHALTEN.

LUIGI ADEMOLLO.

Geb. in Florenz 1764, gest. daselbst 1849.

1230 Vier Gouache-Bilder, darstellend Szenen aus dem alten Testament. Mit außerordentlich reicher und bewegter Staffage. Die einzelnen Bilder mit farbigen Mittelfeldern und mit obern und untern Basreliefs in Grisaille.

Darstellungen:

Bild I. Thurm zu Babel.

Oberes Basrelief:
Triumph Josefs.

Untere Basreliefs:
Nr. 1. Abrahams Trennung von Loth.
Nr. 2. Opfer Melchisedeks.
Nr. 3. Opfer Abrahams.
Nr. 4. Jakobsleiter.
Nr. 5. Jakob und Esaus Versöhnung.

Bild II. Überführung der Bundeslade.

Oberes Basrelief:

Triumph Davids.

Untere Basreliefs:

Nr. 1. Eli empfängt den Knaben Samuel.
Nr. 2. Zerstörung des Götzenbildes Dagons.
Nr. 3. Salbung Sauls zum König.
Nr. 4. David stellt sich Goliath zum Kampfe, er lehnt die Waffe ab.
Nr. 5. David tötet Goliath.

Bild III. Die Jünglinge im Feuerofen.

Oberes Basrelief:

Triumph des Mordechai.

Untere Basreliefs:

Nr. 1. Tobias.
Nr. 2. Judith.
Nr. 3. Esther.
Nr. 4. Gastmahl Balthasars.
Nr. 5. Daniel in der Löwengrube.

Bild IV. Martyrium der Maccabäer.

Oberes Basrelief:

Sieg des Judas Maccabäus.

Untere Basreliefs:

Nr. 1. Susanna von den alten Juden belauscht.
Nr. 2. Susannens Freisprechung.
Nr. 3. Heliodors Züchtigung durch die Engel.
Nr. 4. Eleazar lehnt ab, sich zu verstellen.
Nr. 5. Tod des ruchlosen Antiochus.

Papier. Größenmaße: Je Höhe 123, je Breite 95 cm.

In spätern, reich verzierten Empire-Rahmen. Sehr interessanter Zyklus.

ANTON ALTMANN.

Geb. in Wien 1808, gest. daselbst 1871.

1231 Flußlandschaft mit Bauernhaus und Baumgruppen. Mit Staffage. Abendstimmung.

Öl. Leinwand. Bezeichnet: A. Altmann. Höhe 44, Breite 58 cm.

1232 Motiv vom Ufer eines Gebirgssees. Mit Staffage.

Öl. Holz. Bezeichnet: A. Altmann 1846. Höhe 78, Breite 94 cm.

WILHELM AMBROS.
Wien.

1232a Motiv bei Dross im Waldviertel.
Öl. Holz. Bezeichnet: Wilh. Ambros. Höhe 18, Breite 33 cm.

ANTWERPNER MALER.
Um 1700.

1233 Ruhe auf der Flucht. Figürchen vielleicht von Van der Meyren.
Öl. Holz. Oval. Höhe 17, Breite 24 cm.

JAMES BALL.
Tätig in England, um 1760.

1234 Kniestück eines vornehmen Mannes in gelbem Gewande, mit weißem Batistkragen und rotem Gürtel. Ausdrucksvoller Kopf, mit gepudertem Haar.
Öl. Leinwand. Höhe 128, Breite 100 cm.

EMERICH MARIA BENKERT.
Geb. in Wien 1825, gest. daselbst 1855.

1235 Felsenpartie mit Gletscher.
Öl. Holz. Monogrammiert: E. B. Höhe 63, Breite 48 cm.

ALEXANDER BENSA.
Geb. in Wien 1820, gest. daselbst 1862.

1236 Napoleon, umgeben von seinen Generälen, im Schlachtgetümmel.
Öl. Karton. Bezeichnet: De Bensa. Höhe 33·5, Breite 47 cm.

1237 Ungarischer Pferdemarkt. Auf dem Marktplatze zahlreiche Bauern und Zigeuner, mit Pferden und Heuwagen.
Öl. Holz. Höhe 23, Breite 35 cm.

1238 Lagernde Zigeuner. In der Mitte ein Zelt, vor diesem Pferde und Zigeunerfamilie beim Feuerherd.
Öl. Holz. Höhe 24, Breite 35·5 cm.

JULIUS VON BLAAS.
Geb. in Wien 1846.

1239 „Bijou". Kopf eines Seidenpintschers mit, blauer Masche.
Öl. Karton. Bezeichnet: J. v. Blaas. Höhe 17, Breite 13 cm.

TINA BLAU.

Geb. in Wien 1847, gest daselbst 1916.

1240 Seitenallee des Praters im Frühling. Mit Staffage.
Öl. Leinwand. Bezeichnet: Tina Blau. Höhe 111, Breite 92 cm.

1241 Fischerhafen in Pirano. Mit Staffage.
Öl. Karton. Bezeichnet: Tina Blau. Höhe 22, Breite 30 cm.

NIEDERLÄNDISCHER ITALIKER,

vielleicht P. van Bloemen.

1242 Vor der Dorfschmiede. Reiche Staffage.
Öl. Holz. Höhe 29·5, Breite 37 cm.

ELIAS VAN DEN BROECK.

Geb. in Antwerpen 1657, gest. in Amsterdam 1708.

1243 Blumenstück mit Rosen und Windlingen.
Öl. Holz. Bezeichnet: Elias v. den Broeck. Höhe 37·5, Breite 31 cm.

LUDWIG BRUCK.

Geb. in Poza 1846.

1244 Wäscherinnen bei der Arbeit. Im Hintergrund Waldlandschaft.
Öl. Leinwand. Bezeichnet: Bruck Lajos. Höhe 53, Breite 105 cm.

JOSEPH BRUNNER.

Geb. in Wien 1826, gest. in der Hinterbrühl 1893.

1245 Gebirgslandschaft mit See.
Öl. Karton. Bezeichnet: Jos. Brunner 1875. Höhe 31, Breite 43 cm.

1246 Der Wocheinersee.
Öl. Holz. Bezeichnet: J. Brunner. Höhe 28, Breite 36 cm.

1247 Ansicht von Traunkirchen.
Öl. Holz. Rückwärts bezeichnet: Jos. Brunner 888, Traunkirchen. Höhe 11·5, Breite 18 cm.

1248 Weg nach Leopoldskron. Mit Staffage.
Öl. Holz. Rückwärts bezeichnet: Jos. Brunner 888. Weg nach Leopoldskron.
Höhe 11·5, Breite 18 cm.

LEOPOLD BRUNNER.

Geb. in Wien 1822, gest. daselbst.

1249 Fruchtstilleben.

Öl. Holz. Bezeichnet: Leopold Brunner 1842. Höhe 20, Breite 27 cm.

1250 Gebirgslandschaft. Im Vordergrund allerlei Blumen.

Öl. Holz. Bezeichnet: Leopold Brunner 1865. Höhe 66, Breite 62 cm.

EDMUND BÜCHLER.

Geb. in Wien 1861.

1251 Psyche. Nackte, weibliche Gestalt, an einem Meeresstrande.

Öl. Leinwand. Bezeichnet: Büchler. Höhe 130, Breite 75 cm.

CONRAD BÜHLMEYER.

Geb. in Wien 1855, gest. daselbst 1883.

1252 Schloß Ort am Traunsee. Mit Staffage.

Öl. Leinwand. Bezeichnet: C. Bühlmeyer 1863. Höhe 52, Breite 80 cm.

HUGO CHARLEMONT.

Geb. in Jamnitz 1850.

1253 Verschiedenfarbige Astern am Rande eines Gemüsebeetes.

Öl. Holz. Bezeichnet: Hugo Charlemont. Höhe 34, Breite 53 cm.

ADOLF CHWALLA.

Geb. in Prag 1836.

1254 Landschaft, mit Teich und Bäumen.

Öl. Holz. Bezeichnet: A. Chwalla. Höhe 26, Breite 39 cm.

Nachlaß Charlotte Wolter.

DAVID CONINCK.

Geb. in Antwerpen 1636, gest. in Brüssel 1699.

1255 Stilleben mit totem Geflügel.

Öl. Leinwand. Monogrammiert: D. C. Höhe 33, Breite 46 cm.

LUCAS CRANACH D. AE.

Geb. in Kronach 1472, gest. in Weimar 1553.

1256 Bildnis Friedrich III. des Weisen, Kurfürst und Herzog von Sachsen, Brustbild, in schwarzem, pelzverbrämten Gewande. Das Haupt, mit grauem, fast weißen Haar und Bart, bedeckt von einem schwarzen Barett, ist nach links gewendet. Hellgrüner Hintergrund.

Öl. Holz. Bezeichnet: Liegende Schlange (das bekannte Zeichen des Meisters) und die Jahreszahl 1532.

Höhe 20·5, Breite 14 cm.

Unterhalb des Porträts ein alter, gebräunter Holzschnittext aufgeklebt, mit dem folgenden Gedicht:

Fridrich bin ich billich genand,
Schönen frid ich erhielt im Land
Durch gros vernunft geduld und glück
Widder manchen erzbösen tück.
Das Land ich zieret mit geben
Und Stifft eine hohe Schul auffs new.
In Wittenberg im Sachssenland
Inn der Welt die ward bekand
Denn aus derselb kam Gottes Wort
Und thet gros Ding an manchem Ort
Das Bepstlich Reich störtzt es nidder
Und bracht rechten Glauben widder.
Zum Kaiser ward erkorn ich
Des mein Alter beschweret sich
Dafür ich Kaisar Carl erwelt
Von dem mich nicht wand gonst noch gelt.

Oben rechts ebenfalls ein Ausschnitt aus demselben Holzschnitt, mit folgendem Text: Fridrich der Gute / Churfürst und Herzog zu Sachssen. Auf der Rückseite das Wappen des Kurfürsten in altem, kolorierten Holzschnitt. —

Vorzügliches Werk des Meisters, das nach dem Tode des Kurfürsten, dessen Hofmaler Cranach war, wohl auf Bestellung seines Nachfolgers Johann Friedrich des Großmütigen, während seiner und des Künstlers Gefangenschaft in Augsburg, entstanden ist. Später kam das Bild nach West-Böhmen in den Besitz einer deutschen Patrizierfamilie, wo es seither verblieb. Das vortrefflich erhaltene Bild, das den weißen Malgrund Cranachs zeigt, ist von Übermalungen fast gänzlich frei. Von Autoritäten geprüft und für unbedingt authentisch erklärt, ist dies ein Kunstwerk, das vermöge seiner hervorragenden Qualitäten jeder Galerie zur besonderen Zierde gereichen würde.

ALEXANDER JOHANN VON DALLINGER.

Geb. in Wien 1783, gest. daselbst 1844.

1257 Weidende Kühe. Im Hintergrund Gebirgslandschaft.

Öl. Holz. Bezeichnet: Joh. von Dallinger f. 1834. Höhe 32, Breite 44 cm.

HUGO DARNAUT.

Geb. in Dessau 1850.

1258 Landschaft mit Bauernhäusern, im Vorfrühling. Staffiert.

Öl. Karton. Bezeichnet: H. Darnaut. Höhe 42, Breite 60 cm.

CHARLES FRANÇOIS DAUBIGNY.

Geb. in Paris 1817, gest. daselbst 1878.

1259 Landschaft bei untergehender Sonne. Mit Tierstaffage.

Öl. Leinwand. Bezeichnet: Daubigny 1877. Höhe 81, Breite 133 cm.

GEORG DECKER.

Geb. in Budapest 1818, gest. in Wien 1894.

1260 Halbfigur einer sitzenden Dame, in schwarzer, pelzverbrämter Jacke und in hellblauem Kleide.

Öl. Karton. Oval. Höhe 21, Breite 16·5 cm.

ADOLF DITSCHEINER.

Geb. in Wien 1846.

1261 Landschaft bei aufgehendem Mond.

Öl. Holz. Bezeichnet: A. Ditscheiner München 78. Höhe 25·5, Breite 19 cm.

EDUARD ENDER.

Geb. in Wien 1824, gest. daselbst 1868.

1262 Porträt der Gattin des Künstlers. Fast ganze Figur, in dekolletiertem, rot-violetten Seidenkleide.

Öl auf Leinwand. Bezeichnet: Eduard Ender 1864. Höhe 56, Breite 45 cm.

THOMAS ENDER.

Geb. in Wien 1793, gest. daselbst 1875.

1263 Teilansicht einer Klosterkirche. Mit Staffage. Im Hintergrund Gebirgslandschaft.

Öl. Leinwand. Bezeichnet: Tho. Ender. Höhe 25, Breite 34 cm.

RICHTUNG DES „ESTURMO"; SPANISCHE SCHULE.
Um 1540.

1264 Der heil. Hieronymus in einer Waldlandschaft. Im Hintergrund ein Kloster.
Öl. Leinwand. Höhe 102, Breite 82 cm.

NICOLAS HENRI JOSEPH CHEVALIER DE FASSIN.
Geb. in Lüttich 1728, gest. 1811.

1265 Eine, auf einem Esel reitende Bäuerin mit einem, rechts daneben stehenden Bauern im Gespräch begriffen. Weiter rückwärts ein Hirte, mit allerlei Tieren. Im Hintergrund Hügellandschaft.
Öl. Holz. Höhe 30·5, Breite 26·5 cm.

1266 Bäuerin zu Pferde; links daneben eine andere, welche auf dem Kopf einen Korb trägt. Rechts Hirte mit seiner Herde.
Öl. Holz. Höhe 30·5, Breite 26·5 cm.
Gegenstück zum Vorigen.

JOSEF FEID.
Geb. in Wien 1806, gest. daselbst 1870.

1267 Holzschlag an einem Gebirgssee.
Öl. Leinwand. Bezeichnet: F e i d 1840. Höhe 60, Breite 79 cm.

1268 Waldmühle mit Wildbach. Mit Tierstaffage.
Öl. Holz. Bezeichnet: J o s. F e i d 1837. Höhe 76, Breite 62 cm.

PAUL FESZTY.
Budapest.

1269 Waldlandschaft, mit einem Tümpel.
Öl. Leinwand. Bezeichnet: F e s z t y 79. Höhe 33, Breite 33 cm

LUDWIG HANS FISCHER.
Geb. in Salzburg 1848, gest. in Wien 1915.

1270 Hof eines Tunesischen Palastes, mit vielen Figuren.
Öl. Leinwand. Bezeichnet: L u d w i g H a n s F i s c h e r 1879. Höhe 85·5, Breite 110 cm.

FLANDRISCHE SCHULE.
Um die Mitte des 16. Jahrhunderts.

1271 Christus am Kreuz; daneben Maria, Magdalena und Johannnes. Im Hintergrund eine Stadt.
Öl. Holz. Höhe 88, Breite 57 cm.

FRANZÖSISCHE SCHULE.
Um 1700.

1272 Zwei ideale Landschaften, mit Staffage.
Öl. Holz. Je Höhe 26·5, je Breite 51·5 cm.

FRANZÖSISCHE SCHULE.
Um 1740.

1273 Dame in blauem, dekolletierten Kleide, ein Kind auf dem Schoße haltend, sitzt in einer offenen Halle.
Öl. Leinwand. Höhe 125, Breite 102 cm.

FRANZÖSISCHE SCHULE.
Um 1750.

1274 Porträt einer jungen Dame, angeblich einer Gräfin Zichy, in dekolletiertem, grünlichen, pelzbesetzten Kleide, vor einem roten Vorhang sitzend.
Öl. Leinwand. Höhe 92, Breite 72 cm.

FRANZÖSISCHE SCHULE.
Ende des 18. Jahrhunderts.

1275 Genrebild. Interieur mit vornehmer Dame, inmitten von Kindern.
Öl. Holz. Höhe 34, Breite 43·5 cm.

1276 Marine. Im Hintergrund Küste mit einer Stadt.
Öl. Leinwand. Höhe 32, Breite 40 cm.

FRANZÖSISCHE SCHULE.
Um 1870.

1277 Waldlandschaft, mit Staffage. Wahrscheinlich der Wald von Fontainebleau.
Öl. Holz. Höhe 15·5, Breite 18·5 cm.

HEDWIG FRIEDLÄNDER.
Wien.

1278 Genrebild, mit 2 kleinen Mädchen.
Öl. Holz. Bezeichnet: Hedwig Friedländer. Höhe 17·5, Breite 12·5 cm.

HEINRICH FRIEDRICH FÜGER.
Geb. in Heilbronn 1751, gest. in Wien 1818.

1279 Bildnis des Grafen Zinzendorf, Brustbild, in braunem Mantel, mit hoher, weißer Krawatte. Der ausdrucksvolle, durchgeistigte Kopf, mit dem silberweißen Haar, ist im Dreiviertelprofil nach rechts gewendet.
Öl. Leinwand. Höhe 70·5, Breite 54·5 cm.

FRIEDRICH GAUERMANN.

Geb. in Miesenbach 1807, gest. in Wien 1862.

1280 Alpenlandschaft. Am Ufer eines Gebirgssees, neben einer Alpenhütte eine Herde Kühe und Ziegen; daneben ein Hirte und zwei Mägde. Abendstimmung.

Öl. Holz. Bezeichnet, rechts unten: F. Gauermann. Höhe 68·5, Breite 92 cm.

Hauptwerk des Künstlers.

1281 Rehe am Rande eines Hochgebirgssees.

Öl. Holz. Bezeichnet: F. Gauermann. Höhe 27, Breite 22 cm.

1282 Zwei Tierstücke. Jagdmotive.

Öl. Holz. Je Höhe 24, je Breite 20 cm.

JAKOB GAUERMANN.

Geb. in Oeffingen 1773, gest. in Miesenbach 1843.

1283 Schafe auf der Weide. Gebirgsgegend. Abendstimmung.

Öl. Leinwand. Bezeichnet: J. Gauermann. Höhe 34, Breite 42 cm.

GEHBE.

Wien.

1284 Zwei Motive aus ungarischen Dörfern.

Öl. Holz. Bezeichnet: Gehbe. Je Höhe 9, je Breite 17 cm.

C. GOTTFRIED.

1285 Porträt einer jungen Italienerin, mit Rose im Haar.

Öl. Leinwand. Bezeichnet: C. Gottfried. Höhe 63, Breite 48 cm.

SCHULE DES GOYA Y LUCIENTES.

1286 Brustbild einer Dame, in weißem, dekolletierten Kleide, mit Korallenschmuck am Hals und im schwarzen Lockenhaar.

Öl. Holz. Höhe 35·7, Breite 22·5 cm.

ANTON GRAFF.

Geb. in Winterthur 1736, gest. in Dresden 1813.

1287 Bildnis eines Kupferstechers, vielleicht Elias Haid. Brustbild, in rotem, pelzverbrämten Gewande; in der rechten Hand einen Kupferstich haltend. Auf dem Kopf eine schwarze, turbanartige Mütze. En face dargestellt.

Öl. Leinwand. Höhe 62·5, Breite 51 cm.

NORBERT GRUND.

Geb. in Prag 1714, gest. daselbst 1767.

1288 Zwei Flußlandschaften, mit Staffage.

Öl. Holz. Je Höhe 10·5, je Breite 14·5 cm.

ADRIAN DE GRYEFF.

Geb. in Antwerpen um 1670, gest. in Brüssel 1715.

1289 Jäger mit Hunden, Halali blasend. Im Hintergrund Hügellandschaft, mit Ruine.

Öl. Holz. Monogrammiert links unten. Höhe 36·5, Breite 47 cm.

GEORG VAN HAANEN.

Geb. in Utrecht 1807, gest. in Amsterdam 1876.

1290 Kircheninterieur.

Öl. Holz. Bezeichnet: Georg v. Haanen. Höhe 31, Breite 25·5 cm

REMI VAN HAANEN.

Geb. in Osterhoudt 1812, gest. in Aussee 1894.

1291 Flußlandschaft, mit Staffage. Abendstimmung.

Öl. Holz. Bezeichnet: R. van Haanen 90. Höhe 19·5, Breite 33·5 cm.

JOHANNES VAN HAENSBERGEN.

Geb. in Utrecht 1642, gest. im Haag 1705.

1292 Kniestück einer sitzenden Dame, in blauem, dekolletierten Kleide, mit Hündchen auf dem Schoße.

Öl. Leinwand. Monogrammiert und datiert 1689. Höhe 45·5, Breite 36 cm.

1293 Hüftbild eines jungen Ritters, in Rüstung.

Öl. Leinwand. Monogrammiert. Höhe 45·5, Breite 36 cm.

JOHANN HAMZA.

Geb. in Teltsch 1850.

1294 Alte Bäuerin, Milch in einen Behälter schüttend, aus dem ein Kätzchen trinkt. Reich staffiertes Bauerninterieur.

Öl. Holz. Bezeichnet: J. Hamza Wien. Höhe 26, Breite 20 cm.

CARL HASCH.

Geb. in Wien 1835, gest. daselbst 1898.

1295 Motiv bei Weissenegg a. d. Mur.

Öl. Leinwand. Bezeichnet: C. Hasch. Höhe 46, Breite 40 cm.

LOUIS HERSENT.

Geb. in Paris 1777, gest. daselbst 1860.

1296 Bildnisse zweier junger Mädchen, welche aneinandergeschmiegt in einem Garten sitzen. Das ältere der Mädchen in weißem, spitzenbesetzten, dekolletierten Kleide; das jüngere in rosa Kleide. Beide mit braunem Lockenhaar. Kniestücke. Im Hintergrund Ausblick auf eine Gebirgslandschaft.

Öl. Leinwand. Höhe 122, Breite 120 cm.

HOLLÄNDISCHE SCHULE.

Mitte des 17. Jahrhunderts.

1297 Soldatenlager.

Öl. Holz. Höhe 34, Breite 41 cm.

HOLLÄNDISCHE SCHULE.

Um 1700.

1298 Holländische Flußlandschaft. Mit Staffage.

Öl. Kupfer. Höhe 22·5, Breite 32 cm.

1299 Waldlandschaft mit Bach.

Öl. Kupfer. Höhe 25·5, Breite 23 cm.

NACHAHMER DES MELCHIOR HONDEKOETER.

1300 Hahnenkampf.

Öl. Leinwand. Höhe 36·5, Breite 40 cm.

INNOCENT.

Budapest.

1301 Tartuffe.

Öl. Leinwand. Höhe 82·5, Breite 38 cm.

E. KEYMEULEN.

1302 Der Wald von Fontainebleau. Herbststimmung.

Öl. Holz. Bezeichnet: E. Keymeulen 1877. Höhe 16·5, Breite 40 cm.

JOSEF KÖLLER.

Wien.

1303 Totes Geflügel.

Öl. Holz. Bezeichnet: Jos. Köller. Höhe 44, Breite 54·7 cm.

ALFRED WIERUSZ VON KOWALSKI.
Geb. in Suwalki 1849.

1304 Zusammenstoß eines herrschaftlichen, mit vier Pferden bespannten Wagens, mit einem Ochsengespann.

Öl. Leinwand. Höhe 51, Breite 62 cm.

FRANZ KREUTER.
Geb. bei Köln 1873.

1305 Waldlandschaft, im Hochsommer. Mit Tierstaffage.

Öl. Leinwand. Höhe 33·5, Breite 33·5 cm.

EDUARD KURZBAUER.
Geb. in Lemberg 1840, gest. in München 1879.

1306 Alter Bauer in Hottingen bei Zürich. Kniestück, in rotem Wams.

Öl. Holz. Höhe 50, Breite 35 cm.

Mit Nachlaßstempel.

ANDREAS LACH.
Geb. in Eisgrub 1817, gest. in Wien.

1307 Stilleben, mit Erdbeeren und Erdbeerblüten.

Öl. Karton. Bezeichnet: A. Lach. Höhe 16, Breite 21 cm.

JOHANN BAPTIST LAMPI D. Ä.
Zugeschrieben.

1308 Bildnis eines älteren Herrn, in rotbraunem Rock, mit gelben Aufschlägen und mit hoher, weißer Krawatte; in der rechten Hand ein aufgeschlagenes Buch haltend.

Öl. Leinwand. Höhe 76, Breite 63 cm.

JOHANN BAPTIST LAMPI D. J.
Geb. in Trient 1775, gest. in Wien 1837.

1309 Bildnis des Kaisers Ferdinand von Österreich. Brustbild, in Zivil.

Öl. Leinwand. Höhe 49, Breite 39 cm.

SIR EDWIN LANDSEER.
Zugeschrieben.

1310 Genreszene. Ein Kind liebkost einen liegenden Hund in einem Stalle. Daneben einige Figuren.

Öl. Leinwand. Höhe 44, Breite 29 cm.

EDUARD PEITHNER VON LICHTENFELS.

Geb. in Wien 1833, gest. daselbst.

1310 a Gebirgslandschaft, mit See. Mit Staffage. Naturstudie.

Öl. Leinwand. Höhe 25·5, Breite 50·5 cm.

MEINONG.

Wien.

1311 Porträt des Feldmarschalleutnants Augustin. Ganze Figur, in Zivil, neben einem Felsblock stehend. Im Hintergrund Gebirgslandschaft.

Öl. Leinwand. Monogrammiert: M. A. 1824. Höhe 62·5, Breite 48·5 cm.

1312 Porträt der Gemalin des Feldmarschalleutnants Augustin. In ganzer Figur, auf einer Terasse stehend.

Öl. Leinwand. Monogrammiert: Meinong 1824. Höhe 64, Breite 50 cm.

HANS MAKART.

Geb. in Salzburg 1840, gest. in Wien 1884.

1313 Der Liebesbrunnen. Studie.

Öl. Leinwand. Höhe 48, Breite 32·5 cm.

SCHULE DES CARLO MARATTA.

1314 Die heilige Familie, mit Nebenfiguren, in einer offenen Halle.

Öl. Leinwand. Höhe 49, Breite 34 cm.

KARL VON MERODE.

Geb. in Mödling 1853, gest. in Wien 1909.

1315 Gemüsemarkt, mit reicher Staffage.

Öl. Holz. Bezeichnet: C. von Merode. Höhe 16, Breite 15 cm.

GÉZA VON MÉSZÖLY.

Geb. in Sárbogárd 1844, gest. in Stuhlweissenburg 1887.

1316 Flußlandschaft, mit Bauernhütte, inmitten von Bäumen. Mit Staffage.

Öl. Holz. Bezeichnet: G. Mészöly. Höhe 9, Breite 18 cm.

1317 Winterlandschaft, mit Staffage, bei untergehender Sonne.

Öl. Holz. Bezeichnet: G. Mészöly. Höhe 9, Breite 18 cm.

Gegenstück zum Vorigen.

MARTIN VON MEYTENS.
Zugeschrieben.

1318 Halbfigur einer vornehmen Dame, in gelbem Brokatkleide, das mit Edelsteinen und Spitzen besetzt ist. Um die Schultern ein roter, blaugefütterter Sammtmantel. Im gepuderten Haar Diamanten.

Öl. Leinwand. Höhe 72, Breite 55 cm.

A. L. MIELICH.
Wien.

1319 Vor einem Krämerladen in Kairo.

Öl. Holz. Bezeichnet: A. L. Mielich. Höhe 66, Breite 54 cm.

LEOPOLD KARL MÜLLER.
Geb. in Dresden 1834, gest. in Weidlingau 1892.

1320 Straße in Kairo. Mit Staffage.

Öl. Holz. Bezeichnet: L. C. Müller. Höhe 26, Breite 16 cm.

PEDRO ORRENTE.
Geb. zu Monte Allegre um 1560, gest. in Toledo 1644.

1321 Anbetung der Hirten.

Öl. Leinwand. Höhe 147, Breite 195 cm.

AUGUST VON PETTENKOFEN.
Geb. in Wien 1821, gest. daselbst 1889.

1322 Ochsengespann, mit hochbeladenem Erntewagen. Daneben ungarischer Bauer.

Öl. Holz. Monogrammiert: A. v. P. Höhe 22·5, Breite 34 cm.

1323 Ein, an einen Bauernkarren gespanntes Pferd.

Öl. Holz. Monogrammiert: A. P. Höhe 7, Breite 9·5 cm.

FERDINAND PETTENKOFEN.
Wien.

1324 Schafe mit Hirten auf der Weide.

Öl. Holz. Monogrammiert: F. P. Höhe 10·5, Breite 16·2 cm.

FRANZ XAVER PETTER.
Geb. in Wien 1822, gest. daselbst 1866.

1325 Früchtestillleben, mit Hühnern.

Öl. Holz. Bezeichnet: Franz Xav. Petter 1838. Höhe 61·5, Breite 72 cm.

KARL PISCHINGER.

Geb. in Streitdorf 1823, gest. in Liezen 1886.

1326 Sitzender Pudel, mit roter Quaste um den Hals.

Öl. Leinwand. Höhe 42, Breite 32 cm.

EGBERT VAN DER POEL.

Geb. in Delft 1621, gest. in Rotterdam 1664.

1327 Brand eines Hauses in einer holländischen Ortschaft. Mit vielen Figuren.

Öl. Holz. Bezeichnet rechts unten: E. van der Poel 1662. Höhe 31, Breite 38·5 cm.

AUGUST QUERFURT.

Geb. in Wolfenbüttel 1696, gest. in Wien 1761.

1328 Zwei Landschaften, mit Reiterfiguren.

Öl. Holz. Je Höhe 31, je Breite 40 cm.

GEORG RAAB.

Geb. in Wien 1821, gest. daselbst 1885.

1329 Jugendporträt des Grafen Louis Fries. Brustbild.

Öl. Leinwand. Höhe 49, Breite 38 cm.

JGNAZ RAFFALT.

Geb. in Weisskirchen 1800, gest. in Wien 1857.

1329a Schloß am See. Mit Staffage. Ausblick auf ein Gebirge. Sonnenstimmung.

Öl. Karton. Bezeichnet: Raffalt. Höhe 17, Breite 26 cm.

SCHULE DES REMBRANDT VAN RYN.

1330 Die Enthauptung des heiligen Johannes.

Öl. Leinwand. Höhe 58, Breite 82 cm.

WILHELM RICHTER.

Geb. in Wien 1824.

1331 Kniestück einer jungen Dame, in schwarzer Krinoline.

Öl. Karton. Bezeichnet: W. Richter 1854. Höhe 25, Breite 20 cm.

CAJETAN ROOS.

Zugeschrieben.

1332 Tierstück. Römische Campagna.

Öl. Leinwand. Höhe 99, Breite 135 cm.

NACHAHMER DES P. P. RUBENS.

1333 Anbetung der Könige.
Öl. Leinwand. Höhe 146, Breite 113 cm.

PROF. FRANZ RUMPLER.
Geb. in Tachau 1848.

1334 Rosengarten. Abendstimmung.
Öl. Holz. Bezeichnet: F. Rumpler. Höhe 24, Breite 29 cm.

THADDEUS VON RYBKOWSKI.
Geb. in Kjielce 1848.

1335 Marktplatz in einer polnischen Stadt. Reich staffiert.
Öl. Holz. Bezeichnet: Thaddeus Rybkowski 1884. Höhe 26, Breite 38 cm.

1336 Motiv aus einer polnischen Stadt. Mit reicher Staffage.
Öl. Holz. Bezeichnet: Thaddeus Rybkowski 1884. Höhe 26, Breite 38 cm.
Gegenstück zum Vorigen.

EMIL JAKOB SCHINDLER.
Geb. in Wien 1842, gest. auf Westerlandt-Sylt 1892.

1338 Bauernhäuser mit Garten.
Öl. Holz. Bezeichnet: Schindler. Höhe 26, Breite 35 cm.

1339 Landschaftsstudie.
Öl. Leinwand. Höhe 37, Breite 55·5 cm.
Rückwärts, eigenhändige Bestätigung der Malerin Tina Blau über die Echtheit des Bildes.

1340 Straße im Gebirge. Mit Staffage.
Öl. Leinwand. Bezeichnet: Schindler. Höhe 26, Breite 42 cm.

1341 Ententeich.
Öl. Leinwand. Bezeichnet: Schindler. Höhe 37, Breite 30·5 cm.

MARTIN SCHMIDT, genannt „KREMSER SCHMIDT".
Zugeschrieben.

1342 Mariae Himmelfahrt.
Öl. Leinwand. Höhe 80, Breite 44·5 cm.
In altem, geschnitzten Goldrahmen, mit dem Monogramm Marias.

PROF. FERDINAND SCHMUTZER.

Geb. in Wien 1870.

1343 Bauernhütte mit Vorgärtchen. Staffiert.

Öl. Holz. Bezeichnet: F. Schmutzer. Höhe 26, Breite 16 cm.

JOSEPH SCHÖPF.

Geb. in Telfs 1745, gest. in Innsbrunn 1822.

1344 Die drei Grazien.

Öl. Leinwand. Höhe 95, Breite 69 cm.

FRANZ SCHROTZBERG.

Geb. in Wien 1811, gest. in Graz 1889.

1345 Franz Reiberger, Mimiker und Vortänzer des Kärnthnerthortheaters in Wien, mit Gattin und Töchterchen. Ganze Fig., in einem Garten. Im Hintergrund Donaulandschaft.

Öl. Leinwand. Bezeichnet: Schrotzberg 1836. Höhe 142, Breite 113 cm.

Hauptwerk des Künstlers.

JOSEF SCHUSTER.

Geb. in Grätz 1812, gest. in Wien 1890.

1346 Gemüsestilleben mit Bierkrug.

Öl. Leinwand. Bezeichnet: J. Schuster. Höhe 31, Breite 36 cm.

1347 Alpenblumen. Enzian, Alpenrosen, Schneerosen usw. am Rande eines Bächleins.

Öl. Holz. Bezeichnet: J. Schuster 875. Höhe 38, Breite 30 cm.

1348 Alpenblumen. Alpenrosen, Edelweiß, Enzian usw.

Öl. Holz. Bezeichnet: J. Schuster. Höhe 38, Breite 30 cm.

Gegenstück zum Vorigen.

JOHANN SEITZ.

Wien.

1349 Blumenstück mit Früchten.

Öl. Leinwand. Bezeichnet: Seitz. Höhe 100, Breite 73 cm.

FRANCESCO SOLIMENA.

Geb. in Nocera 1657, gest. in Neapel 1747.

1350 Sturz der bösen Engel durch Erzengel Michael.

Öl. Leinwand. Höhe 65, Breite 49 cm.

HENDRIK MARTENSZ SORGH.

Geb. in Rotterdam um 1611, gest. daselbst 1678.

1351 Bauerninterieur. Im Vordergrund zechender Bauer mit Bäuerin. Im Hintergrund zwei weitere Figuren.

Öl. Holz. Höhe 31, Breite 25 cm.

LUDWIG STAHL.

München.

1352 Der Dorfarzt, mit vielen Figuren.

Öl. Leinwand. Höhe 109, Breite 150 cm.

STEINBÖCK.

1353 Ansicht der Ruine Rauenstein bei Baden. Mit Staffage.

Öl. Kupfer. Bezeichnet: Steinböck. Höhe 69·5, Breite 94 cm.

FRANZ STEINFELD.

Geb. in Wien 1787, gest. in Pisek 1868.

1354 Felsblock im Hochgebirge. Mit Staffage.

Öl. Leinwand. Bezeichnet: Fra. Steinfeld. Höhe 42, Breite 57 cm.

J. STIELER.

1355 Halbfigur einer jungen Frau, in weißem, dekolletierten Kleide, mit schwarzem, rosagefütterten Mantel.

Öl. Leinwand. Bezeichnet: J. Stieler. Höhe 37, Breite 30 cm.

JOSEF ANTON STRASSGSCHWANDTNER.

Geb. in Wien 1826, gest. daselbst 1881.

1356 Beduine, den Huf seines Pferdes untersuchend.

Öl. Karton. Bezeichnet: Tony Strassgschwandtner. Höhe 14·5, Breite 11·5 cm.

EDUARD SWOBADA.

Geb. in Wien 1814, gest. daselbst.

1357 Unangenehme Begegnung. Ein Maler begegnet zwei Räubern im Walde.

Öl. Holz. Höhe 31·5, Breite 25 cm.

1358 Der Dorfgelehrte. Alter Bauer, in einem Kalender lesend.

Öl. Holz. Monogrammiert E. S. Höhe 31, Breite 26 cm.

M. R. THOMA.

Geb. in Wien 1792, gest. daselbst 1845.

1359 Gebirgslandschaft mit Wildbach.

Öl. Leinwand. Bezeichnet: Thoma. Höhe 42, Breite 53 cm.

FRIEDRICH TREML.

Geb. in Wien 1816, gestorben daselbst 1852.

1360 Uhlane und Marketenderin, nebeneinander reitend. Im Hintergrund Reiterfiguren.

Öl. Holz. Bezeichnet: Treml 1847. Höhe 20, Breite 23 cm.

CONSTANTIN TROYON.

Geb. in Sèvres 1810, gest. in Paris 1865.

1361 Weidende Schafe, bei hellem Sonnenlicht. Vollendete Naturstudie.

Öl. Karton. Mit Nachlaßstempel. Höhe 17, Breite 29 cm.

UNBEKANNTER MALER.

Um 1840.

1362 Fruchtstilleben, mit Pfingstrosen.

Öl. Leinwand. Höhe 30·5, Breite 39 cm.

1363 St. Gilgen am Wolfgangsee. Mit Staffage.

Öl. Leinwand. Höhe 30·5, Breite 40 cm.

1364 Gürtelbild eines Mädchens am Fenster.

Öl. Blech. Höhe 21, Breite 19 cm.

1365 Die Esplanade in Ischl. Mit Staffage.

Öl. Leinwand. Höhe 30, Breite 40 cm.

ADRIAN VAN DER VENNE.

Zugeschrieben.

1366 „Arme Weelde". Zwei Bettlerfiguren. Eine Frau, mit rotem Rock und kleinem Hütchen, führt einen weißbärtigen Stelzfuß, in braunem, zerlumpten Rock und in schwarzem Mantel.

Öl. Holz. Rechts unten die Inschrift: „Arme Weelde". Höhe 35, Breite 27 cm.

CORNELIS DE WAEL d. J.

Zugeschrieben.

1367 Marktszene. Im Hintergrund Carnevalszug.

Öl. Leinwand. Höhe 104, Breite 151 cm.

FERDINAND GEORG WALDMÜLLER.

Geb. in Wien 1793, gest. daselbst 1865.

1368 „Der gerade Weg". Junge Bäuerin, mit Kind am Arm und vor ihr noch zwei Kinder, im Begriffe, durch einen Bach zu waten. Sonnige Frühlingsstimmung.

Öl. Holz. Bezeichnet: Waldmüller. Höhe 37, Breite 47·5 cm.

WEIDEL.

Wien.

1369 Porträt eines jungen Mannes. Halbfigur, sitzend und einen Brief schreibend.

Öl. Karton. Bezeichnet: Weidel. Höhe 19, Breite 14 cm.

OLGA WISINGER-FLORIAN.

Wien.

1370 Malerin, in einem Garten vor der Staffelei sitzend.

Öl. Karton. Bezeichnet: O. Wisinger-Florian. Höhe 31, Breite 51 cm.

ALBERT ZIMMERMANN.

Geb. in Zittau 1808, gest. in München 1888.

1371 Das Schloß in Neulenghach, mit dem Marktflecken.

Öl. Holz. Bezeichnet: Albert Zimmermann. Nach der Natur. Neulengbach.

Höhe 15·5, Breite 52 cm.

VIII. AUKTIONSTAG.

DIENSTAG, 1. MAI 1917.

AQUARELLE ALT-WIENER UND ANDERER MEISTER.

TEILWEISE IN RAHMEN.

ALBRECHT ADAM.

Geb. in Nördlingen 1786, gest. in München 1862.

1372 Preussische Infanterie, schußbereit.
Bleistiftzeichnung, weiß gehöht. Höhe 28·5, Breite 42 cm.

1373 Vorführung von Pferden.
Bleistiftzeichnung, weiß gehöht. Höhe 37, Breite 51 cm.

ALOCHE.

1374 Verfallene Klosterruine. Mit Staffage.
Aquarell. Bezeichnet: Aloche 1822. Höhe 13·5, Breite 9·5 cm.

FRANZ ALT.

Geb. in Wien 1821, gest. daselbst 1915.

1375 Der Marienaltar im Stephansdom in Wien. Mit reicher Staffage.
Aquarell. Bezeichnet: Franz Alt Wien. Höhe 26·5, Breite 19 cm.

1376 Das Grab von Romeo und Julia in Verona.
Aquarell. Bezeichnet: Franz Alt Verona, Sept. 1844. Höhe 14, Breite 22 cm.

1377 An der Piazza Erbe in Verona. Mit Staffage.
Aquarell. Bezeichnet: Franz Alt Verona 1875. Höhe 26·5, Breite 21·5 cm.

FRANZ ALT.

Geb. in Wien 1821, gest. daselbst 1915.

1378 Küste bei Arromanches. Mit Staffage.

Aquarell. Bezeichnet: Franz Alt Arromanches 1877. Höhe 16, Breite 25 cm.

1379 Die Giardini Publici in Venedig, mit Blick auf die Kirche S. Giorgio Maggiore und auf den Lido.

Aquarell. Bezeichnet: Franz Alt Venedig, 14. Juni 1888. Höhe 18, Breite 27 cm.

JAKOB ALT.

Geb. in Frankfurt 1784, gest. in Wien 1872.

1380 Der Kohlmarkt. Mit entzückender Staffage.

Aquarell. Bezeichnet: J. Alt. Höhe 9, Breite 13 cm.

1381 Der Graben in Wien. Mit reicher Staffage.

Aquarell. Bezeichnet: J. Alt. Höhe 9, Breite 13 cm.

Gegenstück zum Vorigen.

1382 Ansicht von Göllnitz in Ungarn. Mit Staffage.

Aquarell. Bezeichnet: J. Alt 1830. Höhe 16, Breite 25 cm.

1383 Die Bucht von Neapel, etwa vom Posilippo aus aufgenommen.

Aquarell. Höhe 26, Breite 52 cm.

RUDOLF VON ALT.

Geb. in Wien 1812, gest. daselbst 1905.

1384 Der St. Stephansdom in Wien, vom Graben aus gesehen. Im Hintergrund das Deutsche Haus. Der Platz vor der Kirche reich mit Wagen und Fußgängern staffiert.

Aquarell. Bezeichnet: R. Alt 1877. Höhe 40, Breite 25 cm.

Von feinster Durchführung der architektonischen Details des Domes. Zum Teil in Deckfarben ausgeführt.

1385 Teilansicht der Praterstraße in Wien. Mit reicher Staffage.

Aquarell. Bezeichnet: R. Alt 1882. Höhe 27, Breite 41 cm.

1386 Schloß Rosenburg im Kamptal. Spätsommerstimmung.

Aquarell. Bezeichnet: R. Alt Rosenburg. Höhe 31, Breite 45 cm.

1387 Ansicht eines Platzes in Luzern. Rechts ein altes Haus, mit reich verzierter Fassade, vor diesem ein alter Brunnen. Links Ausblick in eine Straße und auf Berge. Mit Staffage.

Aquarell. Bezeichnet: R. Alt. Luzern 18. October 1868. Höhe 44·5, Breite 33·5 cm.

RUDOLF VON ALT.

Geb. in Wien 1812, gest. daselbst 1905.

1388 Am Gestade des Comosees.
Aquarell. Bezeichnet: Comosee R. Alt 837. Höhe 23·5, Breite 34 cm.

1389 Motiv aus Rom.
Aquarell. Bezeichnet: R. Alt. Rom 6. Mai 867. Höhe 28, Breite 38 cm.

1390 Flußlandschaft.
Aquarell. Bezeichnet: R. Alt 861. Höhe 21, Breite 16·5 cm.

FRIEDRICH AMERLING.

Geb. in Wien 1803, gest. daselbst 1887.

1391 Junge Mutter, mit drei Kindern.
Silberstiftzeichnung. Monogrammiert: F. A. Höhe 19, Breite 16 cm.

JOHANN SAM. BACH.

Gest. in Rom 1778.
Schüler Oesers.

1392 Mühle am Bach. Mit Staffage.
Aquarell. Höhe 17, Breite 23 cm.

1393 Alte Mühle bei Leipzig.
Aquarell. Höhe 47·5, Breite 24 cm.

MARIA, FÜRSTIN VON BONCOMPAGNI-LODOVISI.

1394 Rom vom Pincio aus gesehen. Mit Staffage.
Aquarell. Bezeichnet: M. Boncompagni. 1832. Höhe 19, Breite 24·5 cm.

1395 Villa Mattei in Rom. Mit Staffage.
Aquarell. Bezeichnet: Marie. Höhe 23, Breite 29 cm.

JOHANN CHRISTOPH BRAND.

Geb. in Wien 1723, gest. daselbst 1795.

1396 Ansicht einer alten Burg, mit Kirche. Mit Staffage.
Bleistiftzeichnung. Höhe 38·5, Breite 57 cm.

1397 Ansicht einer Ruine. Im Vordergrund spielende Kinder und Bauern.
Bleistiftzeichnung. Höhe 34, Breite 50 cm.

JOHANN CHRISTOPH BRANDT.
Geb. in Wien 1723, gest. daselbst 1795.

1398 Gegend bei Wien.
Bleistiftzeichnung. Bezeichnet: Ch. Brandt. Höhe 19·5, Breite 27·5 cm.

JULIUS SCHNORR VON CAROLSFELD.
Geb. in Leipzig 1794, gest. in Dresden 1872.

1399 Christus vertreibt die Händler aus dem Tempel.
Federzeichnung. Monogrammiert und datiert: Marienbad 20. Juli 1850. Höhe 16·5, Breite 18·5 cm.
Auf der Rückseite eine Skizze.

MARGARETA BARBARA DIETSCH.
1726—1795.

1400 Gimpel, auf einem Apfelbaum sitzend.
In Deckfarben ausgeführt. Höhe 28·5, Breite 21·5 cm.

E. EDLINGER.

1401 Motiv aus dem Hochgebirge. Mit Staffage.
Aquarell. Bezeichnet: E. Edlinger 1843. Höhe 29·5, Breite 24 cm.

THOMAS ENDER.
Geb. in Wien 1793, gest. daselbst 1875.

1402 Zwei Motive aus der Umgebung von Wien.
Aquarellstudien. Je Höhe 10·5, je Breite 15 cm.

1403 Italienische Landschaft, mit Brückenbogen und altem Mauerwerk.
Aquarell. Bezeichnet: Tho. Ender. Höhe 29, Breite 46 cm.

1404 Kirche und Pfarrhaus in Schwarzau, Niederösterreich.
Aquarell. Bezeichnet: Tho. Ender. Höhe 13, Breite 19·5 cm.

1405 Motiv aus dem Hochgebirge.
Aquarell. Bezeichnet: Tho. Ender. Höhe 19·5, Breite 24 cm.

1406 Flußlandschaft mit Bauernhäusern.
Aquarell. Höhe 9·5, Breite 13 cm.

1407 Motiv aus Schönbrunn.
Aquarell. Höhe 12·5, Breite 17·5 cm.

THOMAS ENDER.

Geb. in Wien 1793, gest. daselbst 1875.

1408 See mit Segelschiffen.
Aquarellskizze. Höhe 12, Breite 17 cm.

1409 Dorfstraße.
Aquarell. Höhe 10·5, Breite 16 cm.

1410 Bauernhaus im Gebirge.
Aquarell. Höhe 10·5, Breite 13·5 cm.

ENDRIS.

Wien.

1411 Schloß Kreutzen.
Aquarell. Bezeichnet: Kreutzen 1859. Höhe 19·5, Breite 25·5 cm.

1412 Gegend um Kreutzen.
Aquarell. Bezeichnet: Kreutzen 1860. Höhe 19·5, Breite 25·5 cm.

JOHANN CHRISTOPH ERHARD.

Geb. in Nürnberg 1795, gest. in Rom 1822.

1413 Fünf Blatt: Prater. — Döbling. — Straßentype. — Blumenstück. — Blumenstudie.
Bleistift- und Tuschzeichnungen. Teilweise bezeichnet: Erhard. Verschiedene Formate.

PETER FENDI.

Geb. in Wien 1796, gest. daselbst 1842.

1414 Kinder am Meeresstrande.
Aquarell. Bezeichnet: Fendi. Höhe 11, Breite 17 cm.

1415 Angeblich Kaiser Franz Josef, als Kind, vor seinem Schreibheft sitzend. Links vorne Spielzeug (Soldaten).
Aquarell. Höhe 12, Breite 11 cm.

1416 Junge Mutter, an der Wiege ihres Kindes sitzend.
Bleistiftzeichnung. Höhe 14·6, Breite 14 cm.

1417 Ein Rokokofauteuil.
Aquarell. Höhe 13·5, Breite 12·5 cm.

JOHANN FISCHBACH.

Geb. in Grafenegg 1797, gest. in München 1871.

1418 Halbfigur einer Bäuerin.
Aquarell. Bezeichnet: Jo. Fischbach 1831. Höhe 15, Breite 11·2 cm.

1419 Dorf im Gebirge.
Gouachemalerei. Höhe 11, Breite 17 cm.

1420 Gegend an der Donau, mit Ruine.
Aquarell Höhe 21, Breite 28·5 cm.

KARL FRÜWIRT.

Geb. in Wien 1810, gest. daselbst 1878.

1421 Szene aus dem alten Rom.
Aquarell. Höhe 16, Breite 11 cm.

HEINRICH FRIEDRICH FÜGER.

Geb. in Heilbronn 1751, gest. in Wien 1818.

1422 Mädchen, mit Korb. Kniestück, en face, nach links gewendet.
Bleistiftzeichnung, weiß gehöht; auf getöntem Papier. Höhe 16, Breite 12·5 cm.

1423 Bildnis eines Mannes im Mantel. Halbfigur, en face, nach links gewendet.
Ebenso. Höhe 17, Breite 13·2 cm.

1424 Bildnis einer Frau, mit langem Mantel und entblößten Schultern. Kniebild, sitzend, im Profil nach links.
Ebenso. Höhe 17·5, Breite 13·5 cm.

FRIEDRICH GAUERMANN.

Geb. in Miesenbach 1807, gest. in Wien 1862.

1425 Skizzenbuch vom Jahre 1847. Reise nach Salzburg.
Bleistiftzeichnungen. Qu. fol. In Etui.

CARL GOEBEL.

Geb. in Wien 1814, gest. daselbst 1899.

1426 Kronprinzessin-Witwe Stephanie, neben ihrem Reitpferde, in einem Schloßhof stehend.
Aquarell. Bezeichnet: C. Goebel 1891. Höhe 44, Breite 63 cm.

1427 Kind mit Puppe.
Aquarell. Bezeichnet: Goebel. Oval. Höhe 24, Breite 18 cm.

CARL GOEBEL.

Geb. in Wien 1814, gest. daselbst 1899.

1428 Römische Landschaft, mit Herde.

Aquarell. Bezeichnet: C. Goebel Rom. Höhe 33, Breite 58 cm.

J. B. GÖSTL.

Geb. in Wien 1813, gest. daselbst 1895.

1429 Der Traum eines jungen Ritters. Junger, schlafender Ritter von schönen, weiblichen Gestalten, in der Art des Schwind, umschwebt.

Aquarell. Bezeichnet: J. Göstel. Höhe 65, Breite 45 cm.

1430 Bildnis des Komponisten Gluck, nach Duplessis.

Aquarell. Bezeichnet: Göstl cop. 1871. Höhe 26, Breite 21 cm.

ALOIS GREIL.

Geb. in Linz 1841, gest. daselbst.

1431 Die Villa des Grafen Harrach am Traunsee.

Sepia- und Tuschzeichnung, weiß gehöht. Höhe 28, Breite 43 cm.

KARL GOTTL. GUTTENBERG.

Geb. in Wöhrd bei Nürnberg 1743, gest. in Nürnberg 1792.

1432 Ansicht einer Burg auf einer Anhöhe.

Aquarell. Höhe 29, Breite 44·5 cm.

EDMUND GUIDO HAMMER.

Geb. in Dresden 1821, gest. daselbst.

1433 Ruhendes Dammwild.

Bleistiftzeichnung, weiß gehöht. Bezeichnet: Guido Hammer. Höhe 21, Breite 26 cm.

ERNST HASSE.

Tätig in Dresden.

1434 Hühnerhof, mit kämpfenden Hähnen.

Aquarell. Bezeichnet: E. Hasse. Höhe 32·5, Breite 50 cm.

VINZENZ HAVLIČEK.

Geb. in Wien 1864, gest. daselbst 1916.

1435 Der Dom in Salzburg. Mit Staffage.

Aquarell. Bezeichnet: Salzburg. V. Havliček 96 August. Höhe 31·5, Breite 27 cm.

W. HEACH.

Tätig in Schottland, um 1850.

1436 Schottische Küstenlandschaft.

Aquarell. Bezeichnet: W. Heach. Loch Venachor. Höhe 23, Breite 54·5 cm.

JOSEF HEICKE.

Geb. in Wien 1811, gest. daselbst 1861.

1437 Kaiserin Elisabeth von Österreich, in Laxenburg einen zweispännigen Phaëton kutschierend.

Aquarell. Bezeichnet: Heicke. Höhe 34, Breite 52 cm.

1438 Kronprinz Rudolf, als junger Erzherzog, in Ischl einen vierspännigen, offenen Wagen kutschierend, in welchem die Erzherzogin Gisela sitzt.

Aquarell. Bezeichnet: Heicke. Höhe 34, Breite 52 cm.

Gegenstück zum Vorigen.

FRANZ HEINRICH.

Geb. in Nachod 1803, gest. in Wien 1890.

1439 Sommersaal der Königin Olga von Württemberg, im königlichen Schlosse zu Stuttgart.

Aquarell. Bezeichnet: F. Heinrich. Höhe 43, Breite 63 cm.

1440 Das Innere der Kirche in Bozen.

Aquarell. Bezeichnet: F. Heinrich. Höhe 55, Breite 38 cm.

1441 Ansicht der Stadt Florenz.

Aquarell. Bezeichnet: F. Heinrich. Höhe 34·5, Breite 50 cm.

E. HELLER.

Tätig in München.

1442 Röhrender Hirsch in Gebirgslandschaft.

Aquarell. Bezeichnet: E. Heller München. Höhe 68, Breite 80·5 cm.

PETER VON HESS.

Geb. in Düsseldorf 1792, gest. in München 1871.

1443 Schimmelhengst, in einer Landschaft stehend.

Aquarell. Bezeichnet: Hess 1814. Höhe 34, Breite 40 cm.

Vorlage zu dem bekannten Kupferstich.

JOH. NEP. HOECHLE.
Geb. in München 1790, gest. in Wien 1835.

1444 Kärnthnertor (Vorwerk) 1808. Mit Staffage. Auf Gouache-Untersatzbogen.
Aquarell. Höhe 11, Breite 13·5 cm.

1445 Zug von Dragonern.
Tuschzeichnung. Bezeichnet: Hoechle. Höhe 15·5, Breite 53 cm.

THEODOR HORSCHELT.
Geb. in München 1829, gest. daselbst 1879.

1446 Bauernbursche und Mädchen, in zärtlicher Umarmung.
Aquarell. Rund. Durchmesser 8·5 cm.

HENRIETTE JÜGEL.
Tätig in Berlin zu Beginn des 19. Jahrhunderts.

1447 Blumenstück.
Aquarell. Auf der Rückseite bezeichnet: Henriette Jügel fec. 1803. Höhe 37·5, Breite 29·5 cm.

L. KERPEL.
Tätig um 1850.

1448 Zwei Blatt: Badeplatz und Kurgarten in Bad Pistyán. Mit Staffage.
Sepia- und Tuschzeichnungen. Je Höhe 21·5, je Breite 28 cm.

VINZENZ GEORG KININGER.
Geb. in Regensburg 1767, gest. in Wien 1851.

1449 Alt-Wiener Laternanzünder.
Aquarell. Höhe 33, Breite 21 cm.

AUGUST KARL KLOEBER.
Geb. in Breslau 1793, gest. in Berlin 1864.

1450 Russischer Bauernwagen vor einem Gehöft.
Aquarell. Bezeichnet: A. Klöber. Höhe 14·7, Breite 21 cm.

LEOPOLD KUPELWIESER.
Geb. in Piesting 1796, gest. in Wien 1862.

1451 Zwei Apostel, in ganzer Figur.
Rötelzeichnung. Bezeichnet: Kupelwieser. Höhe 68, Breite 45 cm.

SAUVEUR LEGROS.

Geb. in Versailles 1754, gest. in Enghien 1834.

1452 Ansicht eines Schlosses. Im Vordergrund ein Bach.

Aquarell. Bezeichnet: ad vivum del. Legros 1779. Höhe 18, Breite 27 cm.

MAILLARD.

1453 Drei Blatt: Ansicht des Schneeberges von der „Neuen Welt" aus. — Hauptkurtine im k. k. Hofburgtheater. — Burg-Ruine Klamm bei Schottwien.

Tuschzeichnungen. Verschiedene Formate.

HANS MAKART.

Geb. in Salzburg 1840, gest. in Wien 1884.

1454 Skizze aus dem Festzug in Wien 1873.

Aquarellierte Federzeichnung. Monogrammiert: H. M. 73. Höhe 6·5, Breite 28·5 cm.

JOHANN ERNST MANSFELD.

Geb. in Prag 1738, gest. in Wien 1796.

1455 Zwei Blatt: Bildnisse fürstlicher Personen.

Feder- und Tuschzeichnungen. Oval. Höhe 7·5, Breite 5·7 cm.

1456 Zwei Blatt: Desgleichen.

Ebenso. Höhe 7·5, Breite 5·7 cm.

1457 Bildnis einer Dame, in Rokokokostüm, als „Amor".

Silberstiftzeichnung. Höhe 15·7, Breite 10 cm.

JAKOB WILHELM MECHAU.

Geb. in Leipzig 1745, gest. in Dresden 1808.
Schüler von Rode und Le Sueur in Berlin.

1458 Hütte an einem Wasser.

In Deckfarben ausgeführt. Höhe 12·5, Breite 17·5 cm.

JOHANN FRIEDRICH OESER.

Geb. in Dresden 1751, gest. daselbst 1791.

1459 Waldlandschaft mit Bach. Staffiert.

Aquarell. Höhe 13·5, Breite 20 cm.

ALEXANDER ORLOWSKI.

Geb. in Polen 1777, gest. in St. Petersburg 1837.

1460 Zwei Kosaken zu Pferde.

Aquarell. Datiert: Den 29. November 1816. Höhe 18·3, Breite 23 cm.

ERWIN PENDL.
Geb. in Wien 1875.

1461 Die Augustinerstraße in Wien. Mit Staffage.
Aquarell. Bezeichnet: Erwin Pendl. Höhe 27, Breite 17 cm.

1462 Platz am Hof. Mit reicher Staffage.
Aquarell. Bezeichnet: Erwin Pendl 1904. Höhe 13·5, Breite 18 cm.

KARL PISCHINGER.
Geb. in Streitdorf 1823, gest. in Liezen 1886.

1463 Pudel bei einem Brunnen.
Aquarell. Höhe 29, Breite 22 cm.

CARL POSTL.
Geb. in Prag 1768, gest. daselbst 1808.

1464 Ansicht von Teplitz und Umgebung. Mit überaus reicher Staffage.
Aquarell. Höhe 36·5, Breite 53·5 cm.

JOHANN BAPTIST LE PRINCE.
Geb. in Metz 1733, gest. 1781.

1465 Studienblatt, mit einem Don'schen Kosaken zu Pferde und einem, die Laute spielenden Pierrot.
Aquarellierte Bleistiftzeichnung. Monogrammiert Pr. Höhe 16, Breite 23 cm.

RAFFET.
Wien.

1466 Zwei Blatt. Ansichten: Türkenschanze. — Währing.
Aquarelle. Bezeichnet rückwärts: Raffet pinx. Höhe 16, Breite 22 cm.

1467 Weinhaus (Wien).
Aquarell. Bezeichnet rückwärts: Raffet pinx. Höhe 18, Breite 23 cm.

STEPHAN RAU.
Tätig in Dresden, um 1850.

1468 Bauerngehöft, mit Strohdach.
Aquarell. Höhe 22, Breite 34 cm.

TOBIAS RAULINO.

Tätig in Wien, um 1830.

1469 Einsiedelei in Ober-St. Veit. Mit reizender, überaus reicher Biedermeier-Staffage.

Aquarell. Bezeichnet: T. Raulino fecit. Höhe 23, Breite 38 cm.

Kostümlich und lokalhistorisch ganz besonders interessant, wie die beiden folgenden Arbeiten des geschätzten Alt-Wiener Künstlers:

1470 Kasino am Kahlenberg. Mit ebensolcher Staffage.

Aquarell. Bezeichnet: Tob. Raulino del. Höhe 22, Breite 30 cm.

Ebenso.

1471 Kahlenberger Dörfchen. Mit Staffage.

Aquarell. Bezeichnet: Tob. Raulino fec. Höhe 24·5, Breite 34·5 cm.

Ebenso.

J. A. RAUSCHER.

Geb. in Coburg 1754, gest. daselbst 1808.

1472 Gebirgslandschaft mit Wildbach. Mit Staffage.

In Deckfarben ausgeführt. Höhe 21, Breite 27 cm.

PIERRE LOUIS LA RIVE DE GENÈVE.

Geb. in Genf 1753, gest. in Persinghe 1814.

1473 Ansicht eines Brückenbogens. Im Vordergrund Kugelspieler.

Aquarell. Höhe 30, Breite 22 cm.

ALEXANDER SAUERWEID.

Geb. in Kurland 1782, gest. in St. Petersburg 1844.

1474 Russische Typen (Baschkisen-Tartaren).

Aquarell. Höhe 22·8, Breite 20 cm.

WILHELM SCHEUCHZER.

Geb. in Zürich 1803, gest. in München 1866.

1475 Ritterburg im Hochgebirge. Mit Staffage.

Aquarell. Bezeichnet: W. Scheuchzer. Höhe 16, Breite 13·2 cm.

ANTON SCHRÖDL.

Geb. in Schwechat 1825, gest. in Wien.

1476 Hochgebirgslandschaft. Mit Staffage.

Aquarellierte Bleistiftzeichnung. Bezeichnet: A. Schrödl 1847. Höhe 26·5, Breite 35·5 cm.

HEINRICH SCHÖNFELD.

Geb. in Dresden 1809, gest. in München 1845.

1477 Ansicht des Hafens von Lindau am Bodensee. Mit Staffage.

Aquarell. Bezeichnet: Schönfeld 1839. Höhe 17·5, Breite 21 cm.

FRANZ SCHÜTZ.

Geb. in Frankfurt am Main 1751, gest. daselbst 1781.

1478 Schloß, mit umliegenden Gebäuden und verfallenen Befestigungsmauern an einem Flusse. Mit Staffage.

Aquarell. Höhe 15·5, Breite 22·5 cm.

SCHWARZ.

Wien.

1479 Zwei Kinder, auf einem Balken über einem Bache sitzend.

Bleistiftzeichnung. Bezeichnet: Schwarz 8. 3. 845. Höhe 12, Breite 16 cm.

G. SEELOS.

Wien.

1480 Seelandschaft bei Sansego.

Aquarell. Bezeichnet: G. Seelos 885. Höhe 30·5, Breite 43 cm.

EDUARD STEINLE.

Geb. in Wien 1810, gest. in Frankfurt a. M. 1866.

1481 „Kommet her zu mir, die Ihr mühselig und beladen seid". Religiöse Darstellung.

Bleistiftzeichnung. Höhe 26, Breite 17·2 cm.

FRANZ STÖBER.

Geb. in Wien 1795, gest. daselbst 1856.

1482 Bildnis der Kaiserin Caroline Auguste. Ganze Figur, in reichem Kostüm.

Kreidezeichnung, weiß gehöht. Bezeichnet: Stöber. Höhe 54, Breite 38 cm.

LEOPOLD STOEBER.

Wien.

1483 Fünf Blatt: Guttenstein. — Das Innere von Guttenstein. — Schneeberg, von Neustadt aus gesehen. — Eichbühl.

Aquarelle. Teilweise bezeichnet. Verschiedene Formate.

ERNST WILHELM STRASSBERGER.

Geb. in Leipzig 1796, gest. daselbst 1866.

1484 Winterlandschaft, mit russischen Kavallerieoffizieren, welche sich an einem Feuer wärmen.

Aquarell. Höhe 15·5, Breite 21·4 cm.

ERNST WILHELM STRASSBERGER.

Geb. in Leipzig 1796, gest. daselbst 1866.

1485 Kavallerie-Vorposten, den Feind über einen Feldweg beschießend.

Aquarell. Höhe 22, Breite 28·5 cm.

JOSEF ANTON STRASSGSCHWANDTNER.

Geb. in Wien 1826, gest. daselbst 1881.

1486 Szene aus dem Kriege von 1870—71. Reichbewegte Staffage.

Aquarell. Bezeichnet: Tony Strassgschwandtner 1873. Höhe 27·5, Breite 42 cm.

1487 Drei Pferdeköpfe.

Aquarell. Bezeichnet: Anton Strassgschwandtner 849. Höhe 20, Breite 15 cm.

GRAF O'SULLIVAN.

Gest. in Wien.

1488 Atelier des Grafen O'Sullivan.

Aquarell. Höhe 25, Breite 31 cm.

Aus dem Nachlasse der Charlotte Wolter.

HENDRIK GERRIT TEN KATE.

Geb. im Haag 1822, gest. daselbst 1891.

1489 Wald, mit Hirten und Schafen.

Tuschzeichnung. Bezeichnet: H. G. Ten Kate. Höhe 33·5, Breite 41·5 cm.

JOHANN GOTTLIEB TIEBEL.

Geb. in Dresden, gest. daselbst 1796.
Maler der Meissner Manufaktur.

1490 Mühle bei einem Gehöft. Mit Staffage.

In Deckfarben ausgeführt. Höhe 19, Breite 26 cm.

1491 Alpenlandschaft mit Bach. Im Hintergrund eine Kirche.

Aquarell. Höhe 14·5, Breite 17 cm.

UNBEKANNTER MEISTER.

Um 1800.

1492 Eisbahn, mit Schlittschuhläufern. Im Vordergrund Offiziere und Bürger. Im Hintergrund Ansicht eines Städtchens.

Aquarell. Höhe 29, Breite 40 cm.

JOHANN GEORG WAGNER.

Geb. in Meissen 1744, gest. daselbst.

1493 Landschaft, mit Tierstaffage.

Aquarell. Höhe 15, Breite 18·5 cm.

MARIE DOROTHEA WAGNER.

Geb. in Weimar 1728, gest. in Meissen 1792.

1494 Uferlandschaft, mit Hütte. Staffiert.

Aquarell. Höhe 14, Breite 19 cm.

JOHANN FRIEDRICH WEITSCH.

Geb. in Hessendamm 1723, gest. in Salzdahlum 1803.

1495 Bauernhäuser, mit Strohdächern.

Aquarell. Höhe 21, Breite 22·5 cm.

FRANZ WEIGL.

Tätig in Wien, um 1830.

1496 Ansicht des Stiftes Seitenstetten. Im Vordergrund Ernte einbringende Bauern.

Tuschzeichnung. Bezeichnet: Fr. Weigl del. Höhe 14, Breite 20 cm.

IX. AUKTIONSTAG.

MITTWOCH, 2. MAI 1917.

MINIATUREN UND AQUARELL-PORTRÄTS.

GRÖSSTENTEILS GERAHMT.

FÜR DIE ECHTHEIT DER SIGNATUREN WIRD GARANTIERT.

CARL AGRICOLA.
Geb. in Säckingen 1779, gest. in Wien 1852.

1497 Eleonore Freiin von Philippshoven, später verehlichte Gräfin Mels-Colloredo (1827—1880). Brustbild, als junges Mädchen, mit Libellenflügeln, dargestellt.
Pastell. Höhe 25·5, Breite 23·5 cm.

ANONYMER KÜNSTLER.
Ende des 18. Jahrhunderts.

1498 Männliches Porträt. Halbfigur, im Profil nach rechts gewendet.
Silberstiftzeichnung. Höhe 11, Breite 8·5 cm.

ANONYMER DEUTSCHER KÜNSTLER.
Um 1800.

1499 Porträt Friedrich Schillers. Brustbild, in blauem Rock, mit weißer Halsbinde. En face nach rechts.
Elfenbein. Oval. Höhe 7·5, Breite 6 cm.

ANONYMER KÜNSTLER.
Um 1830.

1500 Bildnis eines österreichischen Offiziers. Hüftbild, en face nach links.
Elfenbein. Oval. Höhe 10, Breite 9 cm.
In Original-Leder-Etui, mit eingesticktem Wappen und dem Monogramm A. F.

ALOIS VON ANREITER.

Geb. in Bozen 1803, gest. in Wien 1882.

1501 Bildnis einer jungen Dame, angeblich einer Gräfin Coudenhove. Gürtelbild, in dekolletiertem, weißen Gazekleide, mit hellbraunem Gürtel. Um den rechten Arm ein rosa Shawl geschlungen. Im Haar grüne Bänder.

Elfenbein. Bezeichnet: Anreiter 1842. Höhe 10, Breite 8 cm.

JOSEF BECKEL.

Geb. in Langenau 1806, gest. daselbst 1865.

1502 Junges Mädchen, in dekolletiertem. rosa Gazekleide. Ganze Figur, sitzend.

Aquarell. Bezeichnet: J. Beckel pinx. Prag 1843. Höhe 41, Breite 32 cm.

P. L. BOUVIER.

Geb. in Genf 1766, gest. daselbst 1836.

1503 Gürtelbild einer Dame, in blauem, spitzenbesetzten Kleide.

Elfenbein. Bezeichnet: Bouvier. Rund. Durchmesser 10·5 cm.

MORITZ MICHAEL DAFFINGER.

Geb. in Wien 1790, gest. daselbst 1849.

1504 Brustbild eines ungarischen Aristokraten, in dunkelroter, goldverschnürter Magnatentracht, mit Zobelmantel. Jugendliches Antlitz, mit braunen Bartkotelettes, nach rechts gewendet.

Elfenbein. Bezeichnet rechts: Daffinger. Oval. Höhe 8·5, Breite 6·7 cm.

In Original-Leder-Etui.

JOSEF DANHAUSER.

Geb. in Wien 1805, gest. daselbst 1845.

1505 Junges Mädchen, im Profil nach rechts gewendet. Im Haar eine Rose.

Aquarell. Höhe 5·5, Breite 5·8 cm.

JOHANN ENDER.

Zugeschrieben.

1506 Porträt der Kaiserin Caroline Auguste. Kniebild, sitzend, in weißem Kleide und mit großem Federnhut.

Aquarell. Höhe 24, Breite 20 cm.

JOHN COX. DILLMAN ENGLEHEART.

Tätig in England, Anfang des 19. Jahrhunderts.

1507 Bildnis eines vornehmen Mannes. Brustbild.

Elfenbein. Höhe 7·5, Breite 5·5 cm.

ENGLISCHE SCHULE.
Um 1770.

1508 Porträt eines englischen Staatsmannes. Brustbild.
Elfenbein. In Goldmedaillon. Oval. Höhe 4, Breite 3 cm.

ENGLISCHE SCHULE.
Um 1800.

1509 Porträt eines englischen Admirals. Brustbild.
Elfenbein. In Goldmedaillon. Höhe 6, Breite 4·5 cm.

FRANZ EYBL.
Geb. in Wien 1806, gest. daselbst 1880.

1510 Doppelporträt eines Mannes in braunem Samtrock und seiner Gattin, in weißem, mit blauen Bändern geschmückten Kleide. Fast ganze Figuren, im Freien sitzend. Im Hintergrund Ausblick auf eine Landschaft.
Aquarell. Höhe 41, Breite 34 cm.

FR. FAHRLÄNDER.
Geb. in Gotenheim 1793, gest. um 1830.

1511 Porträt des Barons von Ransonnet. Brustbild, mit Ordenskreuz.
Elfenbein. Bezeichnet: F. Fahrländer. Oval. Höhe 7, Breite 6 cm.

LEOPOLD FISCHER.
Geb. in Wien 1814, gest. daselbst.

1512 Bildnis einer jungen Dame, in weißem Kleide, mit türkischem Shawl und mit Federnhut. Kniebild, sitzend.
Aquarell. Bezeichnet: L. Fischer 1835. Höhe 24, Breite 19 cm.

F. FONTAN.

1513 Kniestück einer jungen Dame, mit hoher Frisur, in weißem, dekolletierten Kleide, in einem roten Fauteuil sitzend und mit einer Stickerei beschäftigt.
Miniatur. Karton. Bezeichnet: F. Fontan. Höhe 12, Breite 9 cm.

FRANZÖSISCHE SCHULE.
Um 1790.

1514 Hüftbild eines französischen Staatsmannes, im Staatskleide, mit Ordenssternen und blauem Band.
Elfenbein. Rund. Durchmesser 6·5 cm.

FRANZÖSISCHE SCHULE.
Um 1790.

1515 Büste eines Mannes, mit langem Haar.

Elfenbein. Grisaille auf schwarzem Grund. Oval. Höhe 3·6, Breite 2·8 cm.

FRANZÖSISCHE SCHULE.
Ende des 18. Jahrhunderts.

1516 Bildnis eines vornehmen Herrn, im Dreiviertelprofil nach rechts. In blauem Rock, mit Spitzenkragen.

Elfenbein. In Goldmedaillon. Höhe 4, Breite 3 cm.

FRANZÖSISCHE SCHULE.
Um 1830.

1517 Brustbild einer Dame, mit südländischem Typus, in weißem Kleide. Landschaftlicher Hintergrund.

Elfenbein. Höhe 10, Breite 9 cm.

HEINRICH FRIEDRICH FÜGER.
Geb. in Heilbronn 1751, gest. in Wien 1818.

1518 Porträt eines Grafen von Beust. Brustbild, in dunkelbraunem Wams, mit Ordenskette und Mühlsteinkrause. Der feine, durchgeistigte Kopf mit blondem Haar, ist im Dreiviertelprofil nach rechts gewendet.

Elfenbein. Oval. Höhe 7, Breite 5·5 cm.

JACOB GAUERMANN.
Geb. in Oeffingen 1773, gest. in Miesenbach 1843.

1519 Brustbild eines älteren Mannes.

Aquarell. Bezeichnet: J. Gauermann Wien 1805. Oval. Höhe 11, Breite 8·5 cm.

ANTON GRAFF.
Zugeschrieben.

1520 Brustbild einer jungen Dame, in Rokokotracht. (Angeblich die Tochter des Kupferstechers Camarata.)

Aquarell. Höhe 15, Breite 12 cm.

MATHIAS GRILLHOFER.
Tätig in Wien, um 1840.

1521 Bildnis eines jüngeren Mannes (angeblich eines Prinzen Liechtenstein). Hüftbild, sitzend.

Aquarell. Bezeichnet: Grillhofer 1853. Höhe 24, Breite 19 cm.

JAMES HOLMS.

Geb. 1777, gest. in Shropshire 1860.

1522 Junge Dame, in schwarzem Kleide, mit ihrem Hündchen, in einer Halle stehend.
Aquarell. Bezeichnet: J. Holms fec. Höhe 51, Breite 35 cm.

1523 Männliches Bildnis. Ganze Figur, im Mantel.
Aquarell. Höhe 51, Breite 35 cm.
Gegenstück zum Vorigen.

JEAN-BAPTISTE ISABEY.

Zugeschrieben.

1524 Bildnis Kaiser Alexander I. von Rußland. Brustbild, mit Ordensgroßkreuzen, en face nach links gewendet.
Elfenbein. Oval. Höhe 5·7, Breite 3·5 cm.

SCHULE DES ISABEY.

1525 Ludwig XVIII. von Frankreich. Brustbild, mit Ordenskreuzen.
Aquarell. Oval. Höhe 16, Breite 13 cm.

PATRIZIUS KITTNER.

Geb. in Brünn 1809, gest. in Hirtenberg 1900.

1526 Gürtelbild einer jungen Dame, in hellem Spitzenkleide.
Elfenbein. Höhe 11, Breite 9 cm.

JOSEF KRIEHUBER.

Geb. in Wien 1801, gest. daselbst 1876.

1527 Friedrich Fürst Liechtenstein, Oberst des Husaren-Regimentes Fürst Reuß Nr. 7, Padua 1846. Kniestück, in Uniform, in einem Fauteuil sitzend.
Aquarell. Höhe 27, Breite 22 cm.

1528 Porträt einer jungen Dame. (Angeblich Frau Mitterwurzer.) Gürtelbild.
Aquarell. Bezeichnet: Kriehuber 1871. Höhe 26·5, Breite 22 cm.

1529 Brustbild einer jungen Frau, mit blondem Lockenhaar.
Aquarell. Höhe 12·5, Breite 11 cm.

FRIEDRICH JOHANN LIEDER.

Geb. in Potsdam 1780, gest. in Budapest 1859.

1530 Brustbild eines älteren Mannes, in blauem Rock, mit hoher, weißer Krawatte. Der feine, ausdrucksvolle Kopf, mit grauem Haar und ebensolchen Bartkotelettes, ist nach links gewendet.
Elfenbein. Oval. Höhe 6·5, Breite 5 cm.

FERDINAND FREIHERR VON LÜTGENDORFF.

Geb. in Würzburg 1785, gest. daselbst 1858.

1531 Brustbild eines vornehmen Herrn, im Profil nach links gewendet.

Aquarell. Höhe 10, Breite 7·5 cm.

A. VON MEDVEY.

Tätig in Lemberg, Anfang des 19. Jahrhunderts.

1532 Brustbild eines Mannes, mit dunklem Vollbart.

Elfenbein. Bezeichnet: A. v. Medvey 837. Höhe 11, Breite 9·5 cm.

1533 Porträt einer Dame, im Pelzmantel.

Elfenbein. Monogrammiert: A. v. M. Höhe 10·5, Breite 9·5 cm.

GIUSEPPE NAUDIN.

Geb. in Parma 1792, gest. 1872.

1534 Zwei Heilige. Kopie nach Correggio.

Elfenbein. Bezeichnet: Ge. Naudin. Höhe 13, Breite 9 cm.

In altem Barockrahmen.

1535 Porträt der Maria Louise. Halbfigur, in hellblauem, mit weißer Gaze gedeckten Kleide. Ein Spitzenhäubchen, mit hellblauen Bändern, umrahmt das Antlitz.

Aquarell. Bezeichnet: Naudin f. 1837. Höhe 13, Breite 10·5 cm.

C. PAGANINI.

1536 Hüftbild eines Offiziers.

Elfenbein. Bezeichnet: C. Paganini f. 1837. Höhe 10, Breite 8·5 cm.

EMANUEL PETER.

Geb. in Jägerndorf 1799, gest. in Wien 1873.

1537 Bildnis einer Gräfin Hunyady, geb. Prinzessin Liechtenstein. Halbfigur, in schwarzem, dekolletierten Samtkleid, mit rotem, schwarzbordierten Seidenshawl. Dunkelblonde Hängelocken, ein Kopfputz aus grünen Bändern und schwarzen Chantillyspitzen umrahmen das feine Gesicht.

Elfenbein. Bezeichnet: Em. Peter 850. Oval. Höhe 10·5, Breite 8·5 cm.

1537 a Gürtelbild eines jungen Mädchens, in weißem, dekolletierten Kleide. Braune Maschen im Lockenhaar.

Elfenbein. Bezeichnet: Em. Peter. Oval. Höhe 7·5, Breite 6 cm.

EMANUEL PETER.
Geb. in Jägerndorf 1799, gest. in Wien 1873.

1538 Brustbild einer Dame, mit Lockenfrisur, in schwarzem Kleide und mit ebensolchem Schleier.

Elfenbein. Höhe 9·5, Breite 8 cm.

IGNAZ RUNGALDIER.
Geb. in Graz 1799, gest. daselbst 1876.

1539 Porträt des Grafen Locatelli. Brustbild.

Aquarell. Bezeichnet: Rungaldier 1841. Höhe 22, Breite 17 cm.

RUSSISCHER MEISTER.

1540 Junge Frau, mit rotem Überwurf. Kniestück, sitzend.

Aquarell. Bezeichnet rechts und datiert: 1845. Höhe 26. Breite 20·5 cm.

KARL VON SAAR.
Geb. in Wien 1797, gest. daselbst 1859.

1541 Gürtelbild einer jungen Dame, mit Lockenfrisur, in lichtblauem Kleide.

Elfenbein. Bezeichnet: v. Saar 1838. Höhe 11, Breite 8·5 cm.

Mit fast unsichtbarem Sprung.

PHILIPP VON STUBENRAUCH.
Geb. in Wien 1784, gest. daselbst 1839.
Schüler Heinr. Friedr. Fügers.

1542 Hüftbild eines jungen Mädchens, in dekolletiertem, weißen Kleide, mit blauer Jacke. En face nach links gewendet.

Elfenbein. Bezeichnet: Stubenrauch à Vienne. Rund. Durchmesser 7 cm.

Miniaturen dieses Künstlers sind selten.

ADALBERT SUCHY.
Geb. in Klattau 1783, gest. in Wien 1849.

1543 Hüftbild eines jüngeren Mannes, in dunkelblauem Rock, mit Goldknöpfen und mit Ordensbändchen.

Elfenbein. Bezeichnet: Adal. Suchy. Höhe 8·5, Breite 6·7 cm.

ADOLF THEER.
Geb. in Johannesberg 1811, gest. in Wien 1868.

1544 „Die Unschuld". Porträt eines schlafenden Kindes, mit Lilienzweig und Taube.

Aquarell. Bezeichnet rechts: Adolf Theer 1850. Höhe 20, Breite 26·5 cm.

ALBERT THEER.

Tätig in Wien.

1545 Hüftbild einer Dame, mit Lockenfrisur, in blaugrauem Kleide und mit dunklem Shawl.
Aquarell. Bezeichnet: Albert Theer, Wien 1839. Höhe 22·5, Breite 18 cm.

1546 Oberst Michael Ritter von Maly, Genie-Direktor von Komorn. Hüftbild, in Uniform, mit mehreren Orden.
Aquarell. Bezeichnet rückwärts: Albert Theer 1852. Höhe 15, Breite 11·5 cm.

1547 Porträt der Baronin Jellačič. Brustbild.
Elfenbein. Oval. Höhe 2·8, Breite 2·2 cm.

1548 Porträt der Baronin Nothumb. Brustbild.
Elfenbein. Höhe 2·8, Breite 2·2 cm.

ROBERT THEER.

Geb. in Johannisberg 1808, gest. in Wien 1863.

1549 Therese Gräfin von Westphalen, als Kind. Halbfigur, in weißem, dekolletierten Kleide, mit rosa Gürtel und rosa Maschen auf den Achseln. In der rechten Hand ein Rosensträußchen haltend. Lockenfrisur.
Elfenbein. Bezeichnet: Robert Theer, Wien 1841. Oval. Höhe 11·5, Breite 9 cm.

1550 Waldemar Graf Westphalen. Brustbild, in braunem Rock, mit weißem Umschlag und mit hoher, schwarzer Krawatte. Ausdrucksvoller, feiner Kopf, mit dunkelblondem Haar.
Elfenbein. Bezeichnet: Robert Theer Wien 1841. Höhe 11·5, Breite 9 cm.

1551 Kaiser Ferdinand I. von Österreich. Brustbild.
Elfenbein. Bezeichnet: R. Theer. Oval. Höhe 5, Breite 3·8 cm.

1552 Porträts eines jungen Ehepaares. Links das weibliche Bildnis, Brustb., mit gescheiteltem Haar und Perlenschnüren um den Hals, rechts der Mann, in grünem Rock.
Elfenbein. In einem Bronzerahmen. Oval. Höhe 3·2, Breite 2·6 cm.

UNBEKANNTER MALER.

Um 1760.

1553 Kaiser Josef II., in ungarischer Magnatentracht. Hüftbild, in einer Halle stehend.
Karton. Höhe 11·5, Breite 9 cm.

UNBEKANNTER ITALIENISCHER MALER.

Um 1750.

1554 Madonna mit Kind. Rechts und links je ein Engel.
Lackmalerei, auf einem Dosendeckel. Rund. Durchmesser 8·5 cm.

UNBEKANNTER FRANZÖSISCHER MALER.
Um 1830.

1555 Junge Dame (Tänzerin), in dekolletiertem, schwarzen Kleide. Ganze Figur, stehend. Eine Rose im schwarzen Lockenhaar.

Elfenbein. Höhe 23, Breite 15 cm.

UNBEKANNTER WIENER MEISTER.
Um 1830.

1556 Gürtelbild einer jungen Dame, in dunkelblauer, dekolletierter Toilette, mit hoher Lockenfrisur und mit Perlenschnüren um den Hals.

Elfenbein. Oval. Höhe 8·2, Breite 7 cm.

1557 Mutter, mit Kind, in einem reichstaffierten Interieur.

Aquarell. Höhe 21, Breite 18 cm.

1558 Porträt des bekannten Kunstfreundes und Sammlers Camesina. Ganze Figur.

Aquarell. Höhe 14, Breite 9·5 cm.

UNBEKANNTER WIENER MALER.
Um 1850.

1559 Porträt des Freiherrn von Jellačič. Halbfigur, in Generalsuniform.

Porzellan (Weißmarke Wien, mit der Jahreszahl 1850). Höhe 3·6, Breite 3 cm.

In Silberrähmchen.

UNBEKANNTER WIENER MALER.
Um 1860.

1560 Die Hofschauspielerin Charlotte Wolter, mit dem Studium einer Rolle beschäftigt. Kniestück, in weißem Kleide, in einem hellgrünen Fauteuil sitzend.

Aquarellierte Bleistiftzeichnung. Oval. Höhe 16·5, Breite 13 cm.

Unten geschrieben: Charlotte Wolter, dieses Bildchen erhielt ich von meiner lieben Wolter zur Erinnerung. Baronin Therese Vittinghoff. Wien 9. November 1866.

FRIEDRICH WAILAND.
Geb. in Drasenhofen 1831, gest. in Wien 1904.

1561 Bildnis einer Dame, in grünem Kleide, mit Perlenkollier und mit Rosen im Haar.

Elfenbein. Bezeichnet: Wailand 1855. Höhe 5, Breite 4 cm.

WIENER MEISTER.
Um 1830.

1562 Junge Dame, in weißem Kleide, mit Lockenfrisur. Im Freien dargestellt.

Aquarell. Höhe 24, Breite 18 cm.

WIENER SCHULE.

Ende des 18. Jahrhunderts.

1563 Gürtelbild einer vornehmen Dame, in weißem, dekolletierten Kleide, mit hellblauem Aufputz. Im gepuderten Lockenhaar Perlenschnüre.

Elfenbein. Oval. Höhe 6, Breite 4·7 cm.

WIENER SCHULE.

Um 1810.

1564 Porträt Kaiser Franz I. Brustbild.

Elfenbein. Oval. Höhe 4, Breite 3 cm.

1565 Brustbild eines jungen Mannes, in blauem Rock und mit hoher, weißer Krawatte.

Elfenbein. Höhe 6, Breite 5 cm.

BALTHASAR WIGAND.

Geb. in Wien 1771, gest. in Felixdorf 1846.

1566 Ansicht von Baden. Mit reicher Staffage.

Gouachemalerei. Bezeichnet: Wigand. Höhe 9, Breite 16·5 cm.

1567 Ansicht vom Hohlwege bei Döbling. Mit reizender Staffage.

Gouachemalerei. Höhe 8·5, Breite 16·5 cm.

1568 Ausfahrt des Kaiser Franz auf dem äußeren Burgplatz. Mit entzückender, besonders reicher Staffage. (Suite des Kaisers, ferner Reiter, Militär und Zuschauer.)

Gouachemalerei. Höhe 10, Breite 15 cm.

1569 Militärparade vor den Mauern Wiens. Mit besonders reicher Staffage. Im Hintergrund Ansicht der Stadt Wien. Als Briefbeschwerer montiert.

Gouachemalerei. Höhe 5, Breite 7·5 cm.

1570 Der äußere Burgplatz in Wien. Mit Staffage.

Gouachemalerei. Bezeichnet: Wigand. Höhe 9, Breite 14·2 cm.

In Original-Nähschatulle montiert; auf der inneren Seite des Deckels hübsche Chenillestickerei.

1571 Goethes Dose. Achat, mit feuervergoldetem Bronzereifen. Auf dem Deckel innen die eigenhändige Unterschrift: J. W. Goethe.

Länge 9 cm.

Seinerzeit im Körner-Museum in Dresden ausgestellt. Mit Beglaubigungsschreiben des Hofrates Dr. E. Peschel, Direktor des Körner-Schillerhauses in Dresden.

KUPFERSTICHE UND LITHOGRAPHIEN, STÄDTEANSICHTEN, VIENNENSIA USW.

TEILWEISE IN RAHMEN.

CARL AGRICOLA.

1572 Die Kinder des Künstlers. Halbfiguren. C. Agricola lith. 1829. fol.

Vor der Schrift; selten.

ANONYMER MEISTER.

1573 La cage ouverte. kl. fol.

Galante Darstellung. Sehr schön in Farben gedruckt; mit Rand und in bester Erhaltung. Von großer Seltenheit.

1574 Francis Bartolozzi Esq. Brustb., in Umrahm. London, publ. 1783. 4.

Vorzüglich in Farben gedruckt, mit Rand. Selten.

FRANCESCO BARTOLOZZI.

1575 Zwei Blatt: Historische Darstellungen (Shakespeareblätter). J. F. Rigaud R. A. pinx. London, publ. 1789. qu. fol.

Vorzügliche Abdrücke in Braun, mit Rand und in bester Erhaltung. Ein Blatt vor aller Schrift.

1576 The fair moralist and her pupil. R. Cosway del. kl. fol. Gerahmt.

Sehr guter Abdruck in Braun; mit beschnittenem Rand.

1577 Conclusion of the Treaty of Troyes (Shakespeareblatt). W. Hamilton pinx. London, publ. 1788 by S. Vivares. qu. fol.

Ausgezeichneter Abdruck in Braun, mit Rand und in bester Erhaltung.

JOHANN FRIEDRICH BAUSE.

1578 Venus und Amor. Carlo Cignani pinx. fol.

Sehr guter Abdruck, mit Rand.

JACQUES BEAUVARLET.

1579 Porträts zweier vornehmer Kinder. Peint par Drouais. 1767. fol.

Prachtvoller Abdruck, mit Rand und in bester Erhaltung. Présenté et dédié a Monseigneur le comte d'Artois et à Madame.

STEFANO DELLA BELLA.

1580 Acht Blatt: Darstellungen von Gärten usw. Mit Staffage. Radierungen, in Callots Manier; zum Teil nach Alfonso Parigi dem Jüngeren. gr. fol.

Besonders schöne Abdrücke, mit sehr breitem Rand.

ANTONIO-CANALE, genannt CANALETTO.

1581 Zwanzig Blatt: Ansichten von Venedig, mit reicher Staffage. Mit Titelblatt. Ant. Canal pinx., Jo. Bapt. Brustolon inc. 1763. gr. qu. fol.

Vorzügliche, gleichmäßige Abdrücke, mit breitem Rand und in tadelloser Erhaltung. Selten.

ANTOINE CARDON.

1582 Zwei Blatt: Love—Chastity. Singleton pinx. London, publ. 1805 by James Daniell. fol.

Reizende Frauenbildnisse. Ausgezeichnete Abdrücke, mit breitem Rand und in bester Erhaltung.

COPIA.

1583 „Julie". Mallais pinx. fol.

Reizende Liebesszene. Ausgezeichneter Abdruck, mit Rand und in allerbester Erhaltung. Sehr selten.

CHARLES MELCHIOR DESCOURTIS.

1584 L'Amant Surpris. Schall pinx. gr. fol.

Wundervoller Abdruck in Farben (Aquatintamanier); mit vollem Rand und in allerbester Erhaltung. Außerordentlich seltenes und gesuchtes Blatt.

L'EVESQUE.

1585 La toilette hollandaise. Gab. Metzu pinx. Se vend à Paris chés Basan et Poignant. fol.

Sehr guter Abdruck, mit Rand.

JEAN HONORÉ FRAGONARD.

1586 L'heureuse famille. H. Fragonard p., J. G. Huck. sc. Publié par Victor Prêtre à Hambourg. gr. qu. fol.

Reizende Familienszene. Vorzüglicher Abdruck in Schabkunst, mit Rand und in bester Erhaltung. Sehr selten.

WILLIAM NELSON GARDINER.

1587 The Kentish Girl. S. Harding del. Publ. 1787. Oval. kl. fol.

Vorzüglicher Abdruck in Farben, mit vollem Rand; leicht stockfleckig. Sehr selten.

FRANCISCO JOSÉ DE GOYA Y LUCIENTES.

1588 La Tauromaquia. 40 Composiciones dibujadas y grabadas por D. Francisco Goya y Lucientes. Mit dem Porträt Goya's. qu. fol. Hldrbd.

Spätere Ausgabe.

GUYOT.

1589 A View of St. James Park. Mit Staffage. Merigot del. London, publ. 1793. Oval. kl. qu. fol.

Reizende Ansicht; Aquatinta und in Farben, mit vollem Rand und in bester Erhaltung.

WILLIAM HOGARTH.

1590 The Rake's progress. Der Lebenslauf eines Liederlichen. 8 Blatt. Inv. paint. & engr. by Wm. Hogarth & publ. 1735. qu. fol.

Vorzügliche Abdrücke, mit breitem Rand und in guter Erhaltung. Seltene, komplette Folge.

JEAN BAPTIST HUET.

1591 Le mouton chéri. Demarteau sc. kl. qu. fol.

Sehr guter Abdruck in Rot (Crayonmanier); scharf beschnitten und aufgezogen.

JAGD UND SPORT.

1592 Violante rode by Buckle. Paint. by H. B. Chalon, engr. by W. Ward. Geschabt. Publ. 1808 by Boydell & Co., London. gr. qu. fol.

Vorzüglicher Abdruck, mit vollem Rand und in sehr guter Erhaltung. Selten.

1593 Dick Andrews. The property of the R. Hon. Lord Viscount Sackville. Plate 8th of Portraits of Celebrated Running Horses. Paint., engr. & publ. by J. Whessell, London 1808. Geschabt. qu. fol.

Sehr guter Abdruck, mit anges. rechtem Seitenrand. Ebenso.

1594 Zwei Blatt: La Chasse du Cerf. — La Chasse du Biche. Kupferst. Koloriert. kl. qu. fol.

1595 Zwei Blatt: The Baron. Winner of the Creat St. Leger Stakes at Doncaster 1845 etc. — Refraction. Winner of the Oaks Stakes et Epsom 1845 etc. Paint by F. C. Turner, engr. by J. R. Mackrell & C. A. Turner. Koloriert. gr. qu. fol.

Brillant im Kolorit, mit vollem Rand und in tadelloser Erhaltung. Sehr selten.

JAGD UND SPORT.

1596 Zwei Blatt: Epsom Races. Here they come. — Now they're off. Mit reicher Staffage. J. Pollard del., Smart & Hunt sc. Koloriert. London, publ. 1834. gr. qu. fol.

Mit Widmung. Wundervoll im Kolorit, mit vollem Rand und in allerbester Erhaltung. Ebenso.

1597 Vier Blatt: Newmarket. Training. — Ipswich. Weighing. — Ascot Heath. Preparing to Start. — Epsom. Running. Mit reicher Staffage. Paint. by Alken, engraved by Sutherland. Aquatinta und in Farben. London, publ. 1818 by J. Hudson. gr. qu. fol.

Sehr interessante Sportblätter. Vorzüglich im Kolorit, mit vollem Rand und — bis auf einen kleinen Riß im Rande eines Blattes — in bester Erhaltung. Sehr seltene und gesuchte Blätter.

FRANCIS JUKES.

1598 A View of Baldock in Hertfordshire. Mit entzückender Rokoko-Staffage. Drawn Oct. 20. 1786. Aquatinta und in Farben. London, publ. 1787 by F. Jukes. qu. fol.

Sehr guter Abdruck, mit vollem Rand und in bester Erhaltung. Sehr selten.

ANGELICA KAUFFMANN.

1599 The Death of Marc Anthony. J. M. Delattre sc. Publ. 1785 by Ann Bryer. Rund. fol.

Sehr guter Abdruck in Rot, mit Rand und — bis auf eine Bugfalte — in sehr guter Erhaltung.

AUGUSTIN LEGRAND.

1600 Zwei Blatt: Les cerises. — Le ruisseau. Peint par Scahl. A Paris chez August. Le Grand. fol.

Vorzügliche Abdrücke, mit Rand und in allerbester Erhaltung. Selten.

JOHANN HIERONYMUS LÖSCHENKOHL.

1601 Die Bestürmung Czettins unter dem Com: des F: Z: M: Baron de Vins u: der Anfüh: des Oberstwachtm: Wiese am 20ten Juli 1790. Kupferst. Koloriert. Bey Löschenkohl in Wien. qu. fol.

Sehr schön im Kolorit; mit breitem Rand und in bester Erhaltung. Sehr selten.

1602 Muhamet Ben Abdulmalek Bassa de Tanger et Ambassadeur de Marroque. Kupferst. Koloriert. Löschenkohl. Oval. fol. Gerahmt.

Interessante Darstellung; ebenso.

SEB. LOVISON.

1602a La Vierge dite la belle Jardinière. Raphael pinx. fol.

In Farben gedruckt und teilweise nachkoloriert; mit vollem Rand.

GEORGE MORLAND.

1603 St. James's Park. Ein Soldat mit seiner Frau und Kindern im Park beim Milchtrinken. (F. D. Soiron sc.). Punktiermanier. (Publ. London 1790 by Colnaghi & Co). Oval. qu. fol.

Brillant in Farben gedruckt. Ohne Rand. Von großer Seltenheit.

1604 Zwei Blatt: Gathering Wood. — Gathering Fruit. Engrav'd by R. M. Meadows. London, publ. 1795 by J. R. Smith. fol.

Ausgezeichnete Abdrücke in Braun, mit schmalem Seitenrand; sonst in bester Erhaltung. Sehr selten.

J. OUVRIER.

1605 Zwei Blatt: La lanterne magique. — L'origine de la peinture ou les portraits a la mode. J. E. Schenau pinx. A Paris chez Mr. Bellot. fol.

Wundervolle Abdrücke, mit Rand und in bester Erhaltung. Dédiée a Son Altesse Seren. Monseigneur le Prince Palatin du Rhin etc.

WILLIAM PETHER.

1606 The Lord of the Vineyard paying his Labourers. Rembrandt pinx., J. Boydell exc. Publ. 1766 by J. Boydell, London. gr. fol.

Wundervoller, tieftoniger Abdruck in Schabkunst; mit Rand und in tadelloser Erhaltung. Außerordentlich selten.

GEORGE ROMNEY.

1607 Mrs. Jordan, in the Character of the Country Girl. John Ogborne sc. Publ. 1788 by John & Josiah Boydell, London. fol.

Sehr schöner Abdruck, mit vollem Rand und in bester Erhaltung.

AUGUSTIN DE SAINT-AUBIN et H. HELMAN.

1608 Genreszene. Junge Mutter, mit ihren beiden Kindern, empfängt den Besuch eines Kavaliers. Peint par C. Le Peintre 1776, gravé par A. de St. Aubin et H. Helman 1779. Se trouve à Paris chés A. de St. Aubin. fol.

A. P. D. R. Wundervoller Abdruck, mit vollem Rand und in tadelloser Erhaltung. Présenté à leurs Altesses Serenissimes Monseigneur le Duc de Chartres et Madame le Duchesse de Chartres. Sehr selten.

GABRIEL SCORODOMOW.

1609 The Parting of Romeo & Juliet. B. West pinx. Publ. 1775. Oval. fol.

Sehr schön in Farben gedruckt, mit Rand und in guter Erhaltung.

SILHOUETTE.

1610 Büste eines jungen Mädchens, mit hoher Frisur und Haube. Geschnitten. F. Deiwel f. In Kupferstich-Umrahmung. gr. 4.

Mit der Inschrift: Non me meminisse pigebit Elisae. Virg.

JOHN RAPHAEL SMITH.

1611 Zwei Blatt: Attention. — Inattention. Engraved by R. M. Meadowa. Mit Versen. London, publ. 1791 by J. R. Smith. fol.

Entzückende Darstellungen. Prachtvolle Abdrücke, mit vollem Rand und in tadelloser Erhaltung. Sehr selten.

STÄDTEANSICHTEN.

1612 Die Stadt Cilli. Mit Staffage. Runk del., Ziegler sc. (ca. 1790). Koloriert. Wien, bei F. X. Stöckl. qu. fol.

Mit Privileg. Sehr schön im Kolorit, mit vollem Rand und in bester Erhaltung.

1613 Die Rudera von Eppenstein. Mit Staffage. Runk del., Janscha sc. (ca. 1780). Koloriert. Wien bey F. X. Stöckl. qu. fol.

Mit Privileg. Geputzt.

1614 Ansicht des gräflich Khevenhüllerischen Schlosses Freudenau in Unter-Steyermark. Mit Staffage. Runk del., Ziegler sc. (ca. 1780). Koloriert. Wien, bey F. X. Stöckl. qu. fol.

Mit Privileg. Sehr schön im Kolorit, mit vollem Rand und in bester Erhaltung. Selten, wie die folgenden Ansichten aus derselben Folge:

1615 Das Stift Goes bey Leoben. Desgleichen. Ebenso.

Ebenso.

1616 Die Stadt Grätz mit der Gegend umher. Desgleichen. Ebenso.

Ebenso.

1617 Die Stadt Judenburg. Desgleichen. Ebenso.

Ebenso.

1618 Mürzthal bey Kapfenberg. Desgleichen. Ebenso.

Ebenso.

STÄDTEANSICHTEN.

1619 Die fürstlich Schwarzenberg'sche Stadt Murau. Desgleichen. Ebenso.
Ebenso.

1620 Kegelbrücke über die Mur unweit Murau. Desgleichen. Ebenso.
Ebenso.

1621 Wasserfall an der Straße bei Murau. Desgleichen. Ebenso.
Ebenso.

1622 Stabingbach, ein Wasserfall, samt einer Stampfmühle bey Murau. Desgleichen. Ebenso.
Ebenso.

1623 Die Stadt Radkersburg und das gräfl. Wurmbrandt'sche Schloß. Desgleichen. Ebenso.
Ebenso.

1624 Das Stift Rein nächst Grätz. Desgleichen. Ebenso.
Ebenso.

1625 Gegend im Beckenbug an der Salza. Desgleichen. Ebenso.
Ebenso.

1626 Das Stift St. Lambrecht. Desgleichen. Ebenso.
Ebenso.

1627 Das bischöfliche Bergschloß Seckau nächst Leibnitz. Desgleichen. Ebenso.
Ebenso. (Geputzt).

1628 Eine Gegend in den Wildalpen. Desgleichen. Ebenso.
Ebenso.

1629 Vue de Hallein ville de Sabines dans le pays de Salzbourg. Mit Staffage. Dess. d'après la nature de F. de Naumann. Koloriert. qu. fol.
Sehr schön im Kolorit. Dediée à Son Altesse Monseigneur le Prince Gondacre de Colloredo-Mansfeld, Chevalier de l'Ordre de la Toison d'Or etc.

1630 Kalksburg. Mit Staffage. T. Raulino del. et lith. (ca. 1825). Koloriert. gr. qu. 4.
Vorzüglich im Kolorit; selten.

1631 Maria-Brunn. Mit Staffage. T. Raulino del. et lith. (ca. 1825). Koloriert. gr. qu. 4.
Vorzüglich im Kolorit; ebenso.

STÄDTEANSICHTEN.

1632 Wasserfall hinter Buchberg. Nach der Natur gem. u. geätzt von C. P. Schallhas (ca. 1810). Koloriert. gr. qu. 4. Auf Original-Untersatzbogen. Dazu ein Textblatt, mit Vignette.

Sehr selten.

1633 Vier Blatt: Prag von der Abendseite. Mit Staffage. Nach der Natur gez. u. lithogr. von V. Morstadt. Koloriert. Prag, bei P. Bohmann's Erben. qu. fol.

Prächtiges Panoramabild aus den 30er Jahren. Die einzelnen Blätter (Teile) vorzüglich im Kolorit und mit Rand. Ein Blatt unterklebt. Sehr seltene und gesuchte Blätter.

1634 Vier Blatt: Ruine Aggstein. — Ruine Greifenstein. — Laxenburg. — Dürrenstein. Mit Staffage. Stahlst. Koloriert. qu. 4.

PELTRO WILLIAM TOMKINS.

1635 Miss Linwood. Ganze Figur, den Arm auf eine Mappe gestützt, unter einem Baume sitzend. Engr. by P. W. Tomkins. London, publ. 1806. fol.

Brillant in Farben gedruckt; mit Rand und in bester Erhaltung. Sehr selten.

PHILIPPE TRIÈRE.

1636 Le lever de la mariée. J. D. Dugoure pinx. A Paris chés les Campions frères. fol.

A. P. D. R. Reizende, leicht galante Darstellung. Ausgezeichneter Abdruck, mit Rand und in allerbester Erhaltung. Dédiée á Ms. le Vicomte de Wargemont.

BERNARD VOGEL.

1637 Omne tulit punctum qui miscuit utile dulci. Horat: de Arta poetica. Gürtelbild einer Dame. Joannes Kupezky pinx., B. Vogel sc. et exc. Noribergae 1737. fol.

Mit Privileg. Sehr guter Abdruck in Schabkunst, mit vollem Rand und in bester Erhaltung, wie das folgende Porträt:

1638 Blandarum prima sororum. Virg. (Mad. Schreyvoglin in Prag, Halbfigur). Joannes Kupezky pinx., B. Vogel sc. et exc. Noribergae 1735. fol.

Ebenso.

WILLIAM WARD.

1639 Zwei Blatt: Industry and Oeconomy. — Extravagance and Dissipation. H. Singleton pinx. Mit Versen. London, publ. 1794 by T. Simpson. Imp. fol.

Brillant in Farben geschabt, mit vollem Rand und in tadelloser Erhaltung. Von großer Seltenheit.

WILLIAM WARD.

1640 Zwei Blatt: A Visit to the Child at Nurse. — A Visit to the Boarding-School. Paint. by G. Morland. London, publ. 1789 by I. B. Smith. gr. qu. fol.

Reizende Genreszenen. Sehr gute Abdrücke in Schabkunst, mit Rand und in bester Erhaltung. Sehr selten.

1641 The Truants. Zwei Knaben, welche Obst gestohlen, werden vor den Gutsherrn geführt. Engr. by W. Ward. qu. fol.

Schabkunstblatt, brillant in Farben gedruckt. Scharf beschnitten. Ebenso.

ANTOINE WATTEAU.

1642 Les jaloux. G. Skotin sc. A Paris chez F. Chereau. qu. fol.

A. P. D. R. Entzückende Darstellung. Ausgezeichneter Abdruck, mit schmalem Seitenrand. Sehr selten.

FRANZ EDMUND WEIROTTER.

1643 Erste Folge von Gegenden und Bruchstücken alter Gebäude in und um Rom, zu und hinter Tivoli, in der Villa Adriani, zu Florenz, Livorno und Ricci. 12 Blatt. Mit Staffage. Nach der Natur gezeichnet in Welschland und in Kupfer geätzet von F. E. Weirotter, Professor. In Wien zu finden in der K. K. Zeichnung- und Kupferstecher-Academie. kl. qu. fol.

Gewidmet dem Wenzel Anton Fürsten v. Kaunitz, Grafen v. Rittberg etc.

Zweite Folge von Gegenden und Bruchstücken alter Gebäude, by S. Giovanni Laterano, zu Civita vecchia, Tivoli, außer Rom bei Frascati, um Rom etc. 12 Blatt. Desgleichen. Ebenso.

Gewidmet dem Georg Fürsten von Starhęmberg, Conferenz- und Staatsminister etc.

Dritte Folge von Gegenden und Bruchstücken alter Gebäude unter den Wasserfällen zu Tivoli, in der Villa Adriani bey Frascati, in der Villa Borghese außer Rom, an dem Tiber außer der Stadt Rom etc. 18 Blatt. Desgleichen. Ebenso.

Gewidmet dem Fürsten und Herrn Herrn Albert Prinzen in Pohlen und Lithauen etc., Herzog zu Sachsen-Teschen.

Sämtliche 42 Blatt in einem Lederband gebunden; auf dem Deckel das in Gold gepreßte Monogramm und die Krone der Kaiserin Maria Anna. Durchwegs prachtvolle Abdrücke, vor der Schrift und mit vollem Rand. Seltene Prachtausgabe. (Sammlung Enzenberg.)

RICHARD WESTALL.

1644 Zwei Blatt: Irish Peasants. — Welch Peasants. Engraved by Ant. Cardon. Publ. 1799 by J. R. Smith, London. qu. fol.

Vorzügliche Abdrücke in Farben, mit breitem Rand und — bis auf eine Bugfalte — in bester Erhaltung. Selten.

FRANCIS WHEATLEY.

1645 Cries of London. Plate 10th Old Chairs to mend. Engrav'd by Vendramini. London publ. 1795 by Colnaghi. fol.

Vorzüglicher Abdruck, mit vollem Rand und in bester Erhaltung. Ebenso.

J. WHESSELL.

1646 Zwei Blatt: War. — Peace. H. Singleton pinx. Mit Versen. London, publ. 1798 by John P. Thompson. Imp. fol.

Sehr schöne, figurenreiche Darstellungen. Wundervolle Abdrücke in Farben, mit vollem Rand und in bester Erhaltung. In dieser allerersten Qualität von größter Seltenheit.

WIEN.

1647 Der Hohemarkt. Mit reieher Staffage. Nach der Natur gezeichnet und gestochen von C. Sehütz (1793). Koloriert. Wien, bey Artaria & Comp. qu. fol.

Sehr guter Abdruck des I. Etats, schön im Kolorit, mit der Numuer 37, vollem Rand und in guter Erhaltung. Mit getuschter Einfassungslinie und aufgezogen. Selten.

1648 Die Kaiserl. Königl. Hofkriegskanzley und Garnisonskirche am Hof. Mit Staffage. Nach der Natur gezeichnet und gestochen von C. Schütz in Wien 1780. Koloriert. qu. fol.

II. Etat. Sehr schön im Kolorit, mit Rand und in sehr guter Erhaltung. Aufgezogen.

1649 Sophien-Brüeke. Mit Staffage. Kupferst. (ca. 1820). Koloriert. A Vienne chez Tranquillo Mollo. gr. qu. fol.

Vorzüglich im Kolorit und auf Gouache-Untersatzbogen. Selten, wie die folgenden Ansichten aus derselben Folge:

1650 Polytechnisehe Sehule. Desgleiehen. Ebenso.

Ebenso.

1651 Das Belvedere. Desgleichen. Ebenso.

Ebenso.

1652 Pallast des Fürsten Auersperg. Desgleichen. Ebenso.

Ebenso.

WIEN.

1653 Pallast des Fürsten Liechtensteln in der Rossau. Desgleichen. Ebenso.

Ebenso.

1654 Die alte Ferdinandsbrücke, mit dem Rotenturmthor. Mit reicher Staffage. Tob. Raulino lith. (ca. 1830). Koloriert. kl. qu. fol.

Ohne Rand und auf braunem Untersatzbogen. Leicht fleckig.

1655 Rehbock am Tabor. Mit Staffage. P. Raulino del. et lith. (ca. 1825). Koloriert. gr. qu. 4.

Ausgezeichnet im Kolorit; selten.

1656 Hacking. Mit Staffage. Raulino del. et lith. (ca. 1830). Koloriert. gr. qu. 4.

Ausgezeichnet im Kolorit; ebenso.

1657 St. Veit. Mit Staffage. T. Raulino del. et lith. (ca. 1830). Koloriert. gr. qu. 4.

Brillant im Kolorit; ebenso.

1658 Ansicht der Gloriette in dem Hofgarten von Schönbrunn. Mit Staffage. Nach der Natur gezeichnet von L. Janscha, gestochen von J. Ziegler. Koloriert. In Wien bey Artaria & Comp. qu. fol.

Schön im Kolorit, mit getuschter Einfassungslinie und in guter Erhaltung.

1658a Der Ruin in dem K. K. Lust Schloß zu Schönbrunn. Mit Staffage. Gezeichnet von Carl Schallhas, gestochen von Carl Pfeiffer (ca. 1780). Koloriert. qu. fol.

Sehr schön im Kolorit; mit schmalem Rand. Selten.

1659 Jägerhaus in Dornbach. Mit reizender Staffage. Raulino del. et lith. (ca. 1825). Koloriert. gr. qu. 4.

Vorzüglich im Kolorit; ebenso.

1660 Sievring. Mit Staffage. (Raulino del. et lith. ca. 1825). Koloriert. gr. qu. 4.

Ebenso.

1661 Die Gratzer Bürger und die Franken auf der Hauptwache zu Gratz im April 1797. Mit reicher Staffage. Gezeichnet und gestochen in Gratz von Mathieu. Koloriert. qu. fol.

Sehr schön im Kolorit; selten.

1662 Zehn Blatt: Diverse Lithographien, Radierungen usw. Verschiedene Formate.

1663 33 Blatt: Alt-Wiener Stickmuster-Vorlagen aus der Biedermeierzeit. Verschiedene Formate.

1663a Kalendarium. 12 Pergamentmalereien, mit Darstellungen, welche auf die verschiedenen Monate Bezug haben. Um 1700. Die einzelnen Darstellungen ausgeschnitten und auf Pergament aufgeklebt. Gerahmt.

X. AUKTIONSTAG.

DONNERSTAG, 3. MAI 1917

OSTASIATISCHES KUNSTGEWERBE. JAPANISCHE UND KOREANISCHE TÖPFERARBEITEN. CHINESISCHES PORZELLAN, ARBEITEN IN LACK UND METALL. VORDERASIATISCHE TEPPICHE.

1664—1667 Vier Teeschalen (Chawan), gelbbraune Glasur, ein Stück Seto mit Schriftzeichen.

1668—1669 Zwei Teeschalen (Chawan), Satsuma, mit Nelken bezw. Blumenwagen.

1670—1671 Flasche (Seto-Töpferei), dunkelbraune Glasur und eine Teeurne mit mattgrüner Überlaufglasur.

1672 Teeschale (Chawan), Alt-Satsuma, mit angepflocktem Pferd.

1673 Reisschale, Alt-Imari, mit Schriftzeichen auf blauen Feldern.

1674—1675 Zwei Flaschen, mit mattblauem Dekor. Ninsei-Werkstatt.

1676—1677 Teekanne, in Gestalt eines Elefanten und kleines Satsuma-Kännchen, mit Chrysanthemen.

1678 Räuchergefäß (Koroh), in Tierform, Steinzeug von Bizen. Werkstatt Jesso.

1679 Figur, Steinzeug von Bizen. Gelehrter.

1680 Hängevase, Frau, einen großen Korb am Rücken tragend. Steinzeug von Bizen.

1681 Teekanne, fahlbraun, mit braunen Ranken und Chrysanthemen.

1682—1683 Zwei Teekannen, weiß, mit Reliefdekor und braun, mit Signatur.

1684 Teekanne, roter Lacküberzug.

1685—1686 Zwei Figuren, sitzender Buddha, aus farbig glasiertem Ton und teetrinkender Bettler.

1687 Tiefe Porzellanschale. Alt-Imari, mit figuralem Dekor.

1688 Reisschale, Satsuma, mit Schmetterlingsdekor, im Innern Chrysanthemen.

1689 Chinesische Teekanne, bemalt mit Familienszenen.

1690 Japanisches Räuchergefäß, in Form einer Chrysanthemenblüte mit Schmetterling. Alt-Imari.

1691—1692 Zwei kleine Vasen, Alt-China, kobaltblau und blau marmoriert.

1693—1694 Zwei Teeschalen (Chawan), elfenbeinfarbig, mit Craquelé, Alt-Satsuma.

1695—1696 Zwei Reisschalen. Schokoladebraun mit Farbendekor und gelbbraun mit farbigen Blüten.

1697—1698 Zwei Teeschalen (Chawan), schwarze Glasur. Alt-Raku (Töpferwerkstatt).

1699—1700 Zwei Teeschalen (Chawan), braun und olivengrün. Alt-Seto.

1701—1703 Drei Teeurnen, mit Elfenbeindeckeln, olivgrüne, dunkelbraune und grünliche Glasur.

1704—1705 Zwei Chinesische Porzellanschalen. Beschädigt.

1706 Satsumavase, mit Blumendekor in Relief.

1707—1708 Zwei Satsumavasen, mit Adlerfiguren.

1709 Satsumavase, mit doppelter Einschnürung. Figurenreiche Kampfszene.

1710 Chinesischer Porzellanteller, mit bunten Blumen.

1711 Satsumavase, mit kämpfenden Japanern.

1712 Satsumavase (Knaben beim Fächerspiel).

1713 Chinesische Porzellanschüssel, mit buntem Blumendekor. Beschädigt.

1714 Satsumavase, mit plastischen Wildenten.

1715 Tiefe Schüssel, mit blauer Malerei. Restauriert.

1716—1717 Zwei Wandteller, mit bunter Malerei. Chinadekor.

1718 Tiefe Schüssel, mit figurenreichen Szenen und Blumenbüscheln auf Goldgrund.

1719 Chinesische Porzellanvase, weißer Fond mit braunen Foohunden in Relief.

1720—1721 Zwei alt-chinesische Porzellanschalen, mit kreisförmig durchbrochenem Galerierand. Blauer Fond mit drei Medaillons. Beschädigt.

1722 Chinesische Porzellanschüssel. In Fond doppelköpfiger Vogel, umgeben von bunten Blumenranken.

1723—1724 Zwei Porzellanvasen, mit Kampfszenen in bunter Malerei. Als Henkelansätze zwei plastische Granatäpfel.

1725 Craquelévase, mit figurenreichen Kampfszenen und aufgelegten Drachenfiguren.

1726 Neun chinesische Porzellanteller.

1727—1728 Zwei große Porzellanvasen, mit figurenreicher Darstellung in bunter Farbe. Die Henkel in Form von Elefantenrüsseln.

1729—1730 Zwei sehr große Vasen, mit blütenartig gelappter Mündung. Blauer Dekor mit Darstellung von Falken in Abflugstellung.

1731—1732 Zwei chinesische Porzellanvasen, mattblauer Fond mit Drachenfiguren und Streublumen (behufs Verwendung als Lampen mit Bronze montiert).

1733—1734 Zwei große Imari-Schüsseln, blauer Rand mit Goldranken, im Fond bunter Phönix (Hoovogel), auf einem Ast hockend.

1735 Kleine Blumenvase, dunkle Patina, zwei Löwenköpfe mit Ringen.

1736 Ägyptische Bronzestatuette. Osiris.

1737—1738 Zwei chinesische Stempelwürfel, aus je fünf Teilen bestehend.

1739 Bronze-Räuchergefäß, in Gestalt eines Hahnes.

1740 — Desgleichen, in Gestalt eines Reitochsen.

1741 — Desgleichen. Mann, neben einem Topf stehend.

1742 Bronze-Vase, mit zwei plastischen Phönixen und eingerollten Henkeln. Mit der Signatur des Fertigers.

1743 Bronze-Buddha, sitzend, mit Spuren alter Vergoldung.

1744 Räuchergefäß, in Kugelform, von einem Drachen umschlungen. 17. Jahrhundert.

1745 Eiserne Dose, in Trommelform, mit Teufelmaske und Goldeinlagen. Signiert in der Art des Clischin.

1746 — Desgleichen. In Form einer Pflaume, auf welcher eine Grille sitzt.

1747—1749 Bronzekrabbe (signiert), Bronzefigürchen und Miniaturhelm aus Messing.

1750 Thronende, chinesische Gottheit, Messingbronze.

1751 Eisenvase, zylindrisch, mit vergoldeter Traubenranke.

1752 Goldbronze-Vase, mit ziseliertem, kassettenartigen Flächendekor.

1753 Großes Bronze-Räuchergefäß, mit ziselierten Reliefs (Vögel und Chrysanthemen), auf dem Deckel zwei kämpfende Foohunde.

1754 Großes Kohlenbecken, aus Bronze (Hibachi), auf drei zwergenhaften Figuren ruhend.

1755 Vase, auf zweiräderigem Wagen. Bronze.

1756—1757 Zwei Tropfenzähler, in Kannenform. Bronze.

1758—1759 Kleiner Tropfenzähler, in Kannenform und Räuchergefäß mit Gravierung.

1760 Alt-chinesische Bronzefigur, stehender Priester, einen Lotuszweig mit zwei Kerzentüllen haltend.

1761 Indisches Becken, mit reicher Gravierung.

1762—1765 Vier Kupferemailarbeiten, zwei Blumentöpfe mit Untertasse, eine Teebüchse und ein kleines Täßchen.

1766 Flaches Becken, Kupferemail, im Fond ein Fisch. Alt-chinesische Cloisonnéarbeit.

1767 Langschwert, schwarze Lackscheide, eiserne Tauba, mit guter, am Heft signierter Klinge.

1768 Hofschwert. Goldlackscheide mit reich vergoldeten Beschlägen.

1769 Fünf Stichblätter.

1770 — Desgleichen.

1771 — Desgleichen.

1772 Fünf Stichblätter.

1773 — Desgleichen.

1774 Zehn Stück Schwertmessergriffe (Kozuka), aus Bronze, Messing und Bronzelegierung, mit färbigen Metallauflagen.

1775 — Desgleichen. Zehn Stück.

1776—1777 Zwei Tabletten, mit Schwertzieraten (Menuki), aus Gold, Silber, Bronze und Bronzelegierung. Im Ganzen 45 Stück. Selten schöne Sammlung.

1778 Speicksteinfigur. Frau mit hoher Frisur, an einen Felsen gelehnt.

1779 Speicksteinfigur. Mandarin, auf einem Felsen stehend.

1780—1781 Zwei Tempelmasken, Jüngling mit leichtem Schnurbart und altes Weib (Signiert).

1782—1783 — Zwei desgleichen. Junger Mann und junge Dame. Letztere signiert.

1784 Speicksteingruppe. Felsen mit Götzenfiguren.

1785 Großer Holzbuddha, auf Untersatz in Form einer Lotosblüte, vergoldet. (Vom Weihrauch geschwärzt.)

1786—1787 Zwei Steingut-Töpfe, im chinesischen Charakter, auf drei Figuren ruhend. Marke Fischer in Budapest.

1788—1789 Zwei eiserne Hähne, mit Goldtauschierung.

1790—1791 Zwei durchbrochen gearbeitete Messingleuchter. Indisch.

1792 Ovale, Cloisonné-Vase, mit roten Blüten, Stieglitz und ziehenden Störchen.

1793 Rauchschale, Kupfer verzinnt, mit Gravierungen. Vorder-asiatisch.

1794 Kleines Tischchen, mit vollen, fensterartig durchbrochenen Wandungen, Bein- und Perlmuttereinlagen und aus dem Grunde herausgearbeiteten Tierfiguren und Ranken. Vorder-asiatisch. 17.—18. Jahrhundert.

1795 Stockerl, belegt mit grüner und roter Seidendecke mit Silberstickerei.

1796 Gelbes Seidendeckchen, mit bunter Stickerei.

1797 — Desgleichen. Blauer Grund mit buntem Blumenmuster.

1798 Gelbes Seidendeckchen. Mattgelber Grund mit bunten Blumen.

1799 — Drei desgleichen.

1800 — Eines Desgleichen. Roter Grund mit blauen Chrisanthemen.

1801 Langer Behang, weißer Atlas, mit bunter Stickerei und Christusmonogramm.

1802 — Desgleichen. Grauer Grund mit bunten Blumen. Silberspitze.

1803 Roter Seidenstoff, mit eingewebten Blumen.

1804 Olivgelbe Plüschdecke, mit applizierter Leinen-, Silber- und Goldstickerei.

1805 Braungelbe Plüschdecke, mit aufgenähter, bunter Seidenstickerei.

1806 Grüne Seidendecke, mit eingewebten Blumen.

1807 Seidenstoff, mit eingewebtem Blumenmuster.

1808 Gelbes Seidendeckchen, mit bunter Stickerei.

1809 Vorderasiatischer Teppich. Beschädigt.

1810 Perserteppich.

1811 — Desgleichen.

1812 Perser Gebetteppich.

1813 Vorderasiatischer Teppich.

1814 Vorderasiatischer Teppich.

1815 Vorderasiatischer Gebetteppich. Stark beschädigt.

1816 Geschenkdecke, gelbe Seide mit braunen Plüschblumen.

1817 — Desgleichen. Rote Seide mit bunten und goldenen Chrysanthemen.

1818 — Desgleichen (Fukusa). Blaue Seide mit Falke am Ständer.

1819 — Desgleichen, dunkelblauer Fond mit Tänzer.

1820 Geschenkdecke, weiße Seide, mit Fächern bemalt. Rückseitig Wappen in Goldfäden.

1821 Altarbehang, rote chinesische Seide mit zwei Phönixen, bunten Blumen und Schmetterlingen.

1822 Festmantel eines Priesters, weißer Atlas mit schwarzem Blumenwagen, Phönixen und bunten Blumen. Mit schwerem, roten Seidenbrokat gefüttert. Aus dem Besitz des Freiherrn von Sibolt.

1823 Priestermantel, blaue Seide mit Phönixen, Drachenfiguren und Chrysanthemen.

1824—1825 Zwei japanische Brieftaschen, roter Brokat.

1826 Große Tischdecke (Klavierdecke), roter Plüsch mit Mittelfeld aus Leinenatlas mit Goldmuster.

1827 Großer Teppich, Smyrna-Imitation 3×4 m.

1828 Kleines Lackkästchen, mit Bronzebuddha.

1829 Lack-Reisealtärchen (Buddhaschrein).

1830 Kleine Lackschachtel, schwarz, mit Perlmuttereinlagen (Schmetterlinge und Blüten) und Goldornamenten.

1831 Holzdose, in Gestalt einer Frucht mit Darstellung: Affe, nach Bienen jagend.

1832—1833 Fächerförmiges Lackkästchen und dreiteilige Lacktasse.

1834—1835 Zwei Goldlack-Dosen, mit Brautleuten und figuraler Darstellung.

1836—1837 Zwei Rotlack-Schalen, mit Chrysanthemenblüten.

1838 Lackkästchen (Kuchenschachtel). Aventurinlack mit Kieferzweigen.

1839 Briefschachtel, mattgold, mit Felsen im Meere und ziehenden Kranichen.

1840 Tuschkasten (Suzuribako). Schwarzer Lack mit Darstellung verkrüppelter Kiefern. Im Innern des Deckels schlafender Tempelwächter in Gold.

1841 Chinesische rote Lackdose, mit grauem Reliefdekor.

1842 Abzeichen der Studenten, in Schwertform, braunes Holz mit Insekten in Relief.

1843 Kleines Räuchergefäß, schwarzer Lack.

1844 Tasse, in Form eines Weinblattes. Goldlack.

1845 Kleines Reisealtärchen (Götzenschrein).

1846 Goldlackdose, in Form eines Fischreihers.

1847 Runde Dose, matter Goldlack mit Chrysanthemen. Signiert „Korin“ (berühmter Lackmeister).

1848 Lackdose, schwarzer Grund mit Ahornblättern.

1849—1850 Zwei runde Lackdosen, mit Perlmuttereinlagen (für Räucherwerk).

1851 Glaskästchen, mit 19 Miniaturwerkzeugen.

1852—1853 Schwarze Lackdose, mit Perlmuttereinlagen und Rotlackdose mit figuralem Relief. (Hotei mit Reissack.)

1854—1855 Zwei Teedosen, in Aventurin und Goldlack mit Grillenkäfigdarstellung und Bambusmuster.

1856—1857 Zwei längliche Lackschachteln.

1858 Kleine Lackschachtel, schwarzer Grund mit Goldphönix (Hoovogel). Im Innern kleines Kaninchen.

1859—1860 Viereckige und eierförmige Dose, mit Perlmutter- beziehungsweise Metalleinlagen.

1861—1862 Zwei Rotlackdosen, mit Tiefschnitt.

1863—1865 Runde Lackdose, mit Pfauenfedern und zwei Goldlackdosen.

1866—1869 Vier schwarze Lacktassen, mit Goldornamenten.

1870 Götzenschrein (Kamidana), brauner Lack, färbige Buddhafigur auf Wolken thronend.

1871 Kleines Lackkästchen für Briefschaften, mit Perlmuttereinlagen.

1872 Großer Briefkasten, brauner Lack mit drei Figuren, darunter ein Gongschläger.

1873 — Desgleichen. Naturholz. Maler, einen Wandschirm anfertigend.

1874 Kabinettschränkchen, feinster Goldlack, mit zahlreichen Gelassen und Lädchen auf tischartigem Untersatz. Die Miniaturbeschläge aus Silber.

1875 Länglicher Briefkasten (Fubako), schwarzer Lack mit Goldornamenten.

1876—1878 Drei schwarze Lackdosen, mit Golddekor.

1879 Kleine Dose, in Gestalt eines Fischreihers.

1880—1883 Vier Imros (Arzneidosen), mit Darstellungen (Sperlinge, Wildschwein, Goldreiher und Pilger).

1884—1887 Zwei Imros und zwei Tabakbüchsen.

1888—1890 Zwei Medizindosen und eine Tabakbüchse.

1891—1895 Fünf Arzneidosen. Verschiedene Ausführungen.

1896 Tabakbüchse, braunes Holz mit Kirschenzweig.

1897—1900 Vier Imros, in verschiedener Technik mit diversen Darstellungen. (Krähen, Wasserfall, Gottesanbeter und figürliche Szene.)

1901—1902 Zwei Tuschbehälter (flache Flaschen- und Kürbisform).

1903—1909 Sieben Netsukes, aus Elfenbein, verschiedene Darstellungen, zum Teil signiert.

1910—1919 — Desgleichen. Zehn Stück aus Elfenbein mit grotesken Darstellungen in Verbindung mit Tieren (Ochsen, Frösche, Schlangen, Foohunde, Drachen und Polypen), zum Teil signiert.

1920—1922 Drei Netsukes, aus Holz geschnitzt.

1923—1928 Sechs Netsukes, in Scheibenform (Kagamibuta), Elfenbein mit Metalleinlagen.

1929—1934 Sechs Netsukes, in Knopfform, Elfenbein und Holz.

1935—1937 Zwei Glas- und ein Marmorfläschchen.

1938 Acht japanische Kämme, Gold-, Schwarz- und Rotlack.

1939 Ein Feuerzeugtäschchen, mit Steinen besetzt und Silberbeschlag. Koreanisch.

1940—1944 Zwei Pfeifenetuis und drei Pfeifen.

1945—1947 Kleine Satsumavase, weiße Tonvase und Rotlackdose.

1948—1949 Zwei chinesische Schalen, mit Untertassen, buntem Blumen- und figuralem Dekor.

1950—1951 Zwei chinesische Teller, mit buntem Blumen- und figuralem Dekor.

XI. AUKTIONSTAG.

FREITAG, 4. MAI 1917.

MODERNE, KUNSTGEWERBLICHE ARBEITEN, MOBILIAR, USW. USW.

1952—1953 Zwei Neu-Meissner Porzellanfigürchen. Amoretten.

1954—1955 Porzellanfigürchen. Knabe als Binder und Mädchen als Wäscherin.

1956 Porzellanfigürchen. Mädchen mit Katze. Neu-Meissen.

1957—1958 Zwei Neu-Meissner Porzellanfigürchen. Amoretten.

1959 Porzellanfigürchen. Sitzende Amorette. Neu-Meissen.

1960—1962 Drei Neu-Meissner Porzellanfiguren, in Rokokotracht (Kellermeister, Gärtnerin und Schäferin).

1963—1964 Zwei kleine Neu-Meissner Porzellankonsolen. Beschädigt.

1965 Neu-Meissner Porzellangruppe. Junger Herr und Dame mit Blumen, Vogel und Hund.

1966 Neu-Meissner Porzellanfigur. Herr in Rokokotracht, mit Vergißmeinnicht.

1967—1968 Zwei Neu-Meissner Porzellankonsolen, mit plastischen Blumen.

1969 Neu-Meissner Porzellanfigur. Armbrustschütze.

1970 Neu-Wiener Porzellankonsole, mit plastischem Engel.

1971 Neu-Meissner Porzellanfigur. Armbrustschütze.

1972 Neu-Meissner Porzellankonsole, mit plastischem Putto.

1973—1976 Vier Neu-Meissner Porzellandöschen, mit plastischem Blumendekor.

1977 Miniatur-Porzellanschale. Beschädigt.

1978 Meissner Porzellanfigur. Liegender Löwe.

1979—1980 Zwei Porzellanvasen. Blauer Fond, mit buntem Blumenstrauß. Bronze-Montierung.

1981 Fayence-Konsole. Fabrik Nove.

1982—1985 Vier Neu-Meissner Teeschalen, mit Untertassen. Chinadekor.

1986 Fünf Porzellanschalen und vier diverse Untertassen.

1987—1988 Zwei Satsuma-Vasen, mit buntem Blumenstrauß.

1989 Stengelglas, graviert.

1990 Gehenkelter Porzellanteller, mit Blumen.

1991 Delfter Fayenceschüssel, mit blauem Blumendekor. 18. Jahrhundert.

1992—1993 Zwei Delfter Fayencevasen. Beschädigt. 18. Jahrhundert.

1994—1996 Drei Wandteller, mit Kampfszenen. Moderne oberitalienische Majolika.

1997—1998 Zwei gerahmte Wandteller, mit mythologischen Szenen. Moderne Urbino-Imitation.

1999 Neu-Meissner Tafelaufsatz, mit Puttenfiguren, die vier Jahreszeiten symbolisierend. Der Dessertkorb, der Schaft und der vierseitige Untersatz mit plastischen Blumen.

2000—2001 Zwei dreiarmige Meißner Porzellan-Leuchter. Herr und Dame in Schäfertracht; ein Mädchen bezw. einen Knaben auf den Knieen haltend. Dieselbe Ausführung wie die vorhergehende Nummer.

2002—2003 Zwei Cloisonné-Vasen, mit Kirschenblüten und Gimpel.

2004 Tischaufsatz, Neu-Meissen, gekrönt von der Figur einer Blumenhändlerin.

2005 Tiefe Majolikaschale, auf vier Füßen, moderne Arbeit. Beschädigt.

2006 Fayence-Henkelkrug, mit Ansicht eines Schlosses.

2007—2008 Zwei flachgedrückte Blumenvasen, aus Porzellan. Neu-China.

2009 Großer Majolika-Wandteller. Moderne italienische Arbeit.

2010 Steinzeug-Humpen. Moderne Arbeit.

2011 Kleines Räuchergefäß, aus Bronze. Vasenförmig.

2012 Kleine Grabkirche, aus Bronze.

2013 Tintenzeug, aus Bronze. Moderne Nachbildung eines italienischen Originales.

2014 Speckssteingruppe. Greis mit Mädchen auf Felsensockel.

2015 Satsuma-Vase, mit jungem Vogelpaar.

2016 Majolikakrug, mit Doppeladler.

2017—2018 Zwei Porzellanfiguren. Mädchen mit Urnen, das Fleisch braun getönt, das Gewand blau glasiert.

2019—2020 Zwei Bronze-Vasen, Zylinderform, mit Goldschmetterlingen.

2021—2022 Zwei Cloisonné-Vasen, mit engem Hals.

2023—2024 Zwei becherförmige Cloisonné-Vasen.

2025 Flötenförmige Metallvase, mit Schwarzlot-Grund.

2026 Blumenvase, Elefantenzahn mit Goldlackarbeit.

2027 Gedeckelte Bronzevase, mit Reliefschmuck, ziehende Kraniche und Wildenten.

2028 Große Steingutvase, mit Goldfasan.

2029—2030 Zwei kleine Bronzekamele.

2031—2032 — Zwei desgleichen.

2033 Bronzebüste. Dekolletierte Dame mit hoher Frisur.

2034 Tischglocke, als Klöppel die Figur eines knieenden Kindes mit Hammer.

2035—2036 Zwei große Bronzeleuchter, mit plastischen Drachenfiguren.

2037 Ein gravierter Messingaufsatz. Vorderasiatisch.

2038 Orientalische Kupferkanne, verzinnt mit Gravierungen.

2039—2043 Fünf gravierte Messingtassen. Indisch.

2044 Bronzejardinière, im Louis XV.-Stile.

2045 Japanische Wandschüssel, Goldlack mit zwei Falken.

2046 Zwei Bronzeuntersätze, mit weiblichen Halbfiguren.

2047 Porzellanmedaillon, mit Blumenbukett. Gerahmt.

2048 Große Majolikavase, mit Szenen aus der römischen Geschichte. Die Henkeln in Gestalt geflügelter weiblicher Halbfiguren mit Turban und Fischleib. Moderne italienische Arbeit.

2049 Bronzefigur. Kleines Mädchen. Signiert A. Gauder.

2050 Terrakota. Moderne Japanerin. Aus dem Nachlaß des Hans Makart. (Versteigert 1885.) Werk des Bildhauers Artur Strasser.

2051 Porzellan-Standuhr, von Leroy in Paris. Reich ausgestattetes Porzellangehäuse mit Putten, plastischen Blumen und Gitterwerk.

2052—2053 Zwei große Meissner Porzellangruppen. Herr und Dame in Rokokotracht auf Felsen stehend, welche von zahlreichen Figuren und Tieren umgeben sind. Mit zugehörigen Glasvitrinen auf gedrehten Marmorsockeln.

2054 Großer Hahn, aus italienischer Fayence. Werkstatt Nove.

2055 Große Majolikavase, mit Schlangenhenkel.

2056 Elfenbeinschnitzwerk. Tilly's Einzug in Magdeburg. Gerahmt.

2057 Geschnitzter Elfenbeinpokal, auf der Wandung Putten im wilden Treiben (Weinfest). Als Schaft Nereide, einen Knaben haltend, auf dem Deckel kleiner Bacchant mit einem jungen Tiger scherzend.

2058 Neu-Wiener Kaffeeservice, bestehend aus zwei Kannen, einer Schale mit Untertasse, Zuckerdose und Anbietplatte mit mythologischen Szenen bemalt und reich vergoldet.

2059 Majolikasäule. Moderne italienische Arbeit.

2060 Bronzegruppe. Der heilige Georg im Kampf mit dem Drachen. (Nach dem im Berliner Schloß befindlichen Original von Begas.)

2061 Rundes Boudoirtischchen, mit Marmorplatte und Verni-Martin-Arbeit.

2062 Meissner Porzellangruppe. Das Konzert. Vier Figuren im Kostüm des 16. Jahrhunderts, musizierend.

2063 Meissner Porzellangruppe. Drei Putten als Genien der Malerei.

2064 Bronzegruppe. Rossebändiger. Bezeichnet: Grozatier.

2065 Große Kupferjardinière, auf Schmiedeeisen-Gestell. Aus dem Nachlaß Makart. Das Kupferbecken Original, das Gestell neu.

2066 Sechs Stück Meissner Mokkabecher.

2067 Neu-Meissner Teekanne, auf figuralem Untersatz, mit plastischen Blumen.

2068 Große Neu-Meissner Porzellanvase, mit holländischen Jahrmarktszenen. Bronzemontierung.

2069 Majolikavase, im Charakter der Palissy-Arbeit, mit figuralem Henkel.

2070—2071 Zwei große Majolikaschüsseln, mit alttestamentarischen Szenen.

2072—2073 — Zwei desgleichen.

2074—2075 — Zwei desgleichen, mit Flußgottheiten.

2076 Fayencevase, mit der Figur des Sokrates, den Giftbecher trinkend. 18. Jahrhundert. (Behufs Verwendung als Lampe mit Bronze montiert.)

2077 Holzrelief, Gretchens Beichte. Gerahmt. In der Ecke bezeichnet: G. A.

2078 Große Alabasterfigur. Junger Mann in Louis XV.-Tracht, mit Lockenhaar und großem Leinwandkragen, die Hände in den Hosentaschen haltend und seinen Mantel im rechten Arm tragend. Gezeichnet „Oldofredi".

2079 Terrakottafigur. Dame in Rokokotracht. Signiert: Van der Straaten Paris 1887.

2080 Gedeckelter Silberbecher, auf drei Kugelfüßen. Drei Medaillons mit antiken Profilköpfen zwischen Fruchtbüscheln. Augsburger Marke. Meister: J. D.

2081—2086 Silberne Tafelgarnitur, ein Tafelaufsatz mit Glasschale, flankiert von zwei Putten auf Seepferden reitend und gekrönt von der Figur der Venus auf dem Delphin, zwei große Dessertschalen auf hohem Fuß, zwei Fruchtkörbe mit Bacchantenkindern und zwei große Girandols für je sieben Kerzen. Über 14.000 g Silber.

2087 Silberbesteck, mit figuralen Griffen.

2088 Kassette, mit Silberbesteck für sechs Personen. Elfenbeingriffe. Englisch.

2089 Besteck, Silber vergoldet, mit Achatgriffen.

2090—2092 Kaminuhr, mit zwei Leuchtern, das Gehäuse im Louis XV.-Stile, gekrönt von der Büste einer Bacchantin, die Leuchter hermenartig mit Traubengehängen. Bronze, vergoldet.

2093 Standuhr, im Louis XV.-Stil, reich mit Bronze geschmücktes Gehäuse in Boulle-Technik, als Krönung ein Mädchen mit Pfauenfederhaube, mit einem Vogel spielend.

2094—2095 Zwei Girandoles, im Louis XV.-Stile, mit Faunknaben als Trägerfiguren. Bronze vergoldet.

2096 Figur, aus Messingbronze, der junge Mozart. Signiert: Pauli.

2097 Bronzefigur, mit schwarzer Lackpatina, junger Römer. Italienisch. 17. Jahrhundert. Nachbildung nach der Antike.

2098 Kleines, schwarzes Kabinett der Spät-Renaissance, mit gekröpften Leisten.

2099 Einfaches Kabinettkästchen, schwarz gestrichen.

2100 Zunfttruhe, aus Nußholz. 17. Jahrhundert.

2101 Großer Schrank, im Stile der deutschen Hoch-Renaissance, mit kanellierten Rundsäulen und Schnitzwerk.

2102—2118 Zimmereinrichtung, aus Zirbelholz, mit reichem Schnitzwerk, bestehend aus zwei Schränken, einer Standuhr, Spiegel, zwei Tischen, einem Schreibtisch, einer Bank, zwei Armstühlen, fünf Sesseln, einem Wandkästchen und einem Spucknapf.

2119 Kleines, schwarzes, einfaches Renaissance-Kabinett, mit gekröpften Leisten.

2120 Kredenzschrank, aus Eichenholz, reich geschnitzt, mit einer Uhr in der Krönung des Mittelgelasses.

2121 Salon-Tischchen, mit eingelegter Platte (Darstellung einer befestigten Kleinstadt).

2122 Fayencefigur. Bäuerin auf dem Wege zur Kirche. Stampfen? Bezeichnet 1760.

2123 Porzellanfigur, Krinolindame in Louis XV.-Hoftracht, in mit Blumen geschmücktem Tüllkleide.

2124 Porzellanfigur. Mozart am Spinet.

2125 Alt-Wiener Schale, mit Untertasse, dunkelgrün, weiße Marke 1841.

2126 Geschnitztes, kleines Wandkästchen, mit Laden.

2127 Ovaler Spiegel, mit geschnitztem Rahmen.

2128 Tischaufsatz, mit geschnitztem Holzfuß.

2129 Sepiazeichnung. Putten, in rundem Rahmen.

2130—2132 Drei Kupferstiche, gerahmt (darunter Bildnis des Grafen von Öttingen, Botschafter an der Pforte).

2133—2135 Drei Radierungen, von Callot (Kostümfiguren). Gerahmt.

2136 Ovale Silbertasse, mit durchbrochen gearbeitetem Rand.

2137 Buchdeckel, mit schönen Silberbeschlägen. 18. Jahrhundert.

2138 Heiligenbildchen. Malerei auf Porzellan. Wien, weiße Marke 1850. In Silberrähmchen.

2139 Porzellanschale, mit Untertasse, dunkelblauer Fond mit Hochgold-Palmetten. In Lederetui.

2140—2142 Drei Biedermeier-Gläser.

2143 Silberdose, russische Tulaarbeit, mit figuralen Szenen und einem Fries aus Jagdtieren. Um 1820.

2144 Nähnecessaire. Silberpressung. In rotem Etui.

2145 Kleine Silberstatuette. Reiterin, von einem Hund begleitet. Achatsockel, mit der Widmung: Der feschen Pepi.

2146 Becher, aus Büffelhorn, mit Jagddarstellungen. 17. Jahrhundert.

2147—2149 Drei Silbergegenstände, hoher Trinkbecher, flache Schale auf Fuß und kleine Vase.

NACHTRAG.

SCHULE VON SIENA.
15. Jahrhundert.

2150 Madonna mit Kind.
Holz. Tempera. Höhe 55, Breite 37 cm

SCHULE DES FRANÇOIS BOUCHER.

2151 Schäferszene.
Öl. Leinwand. Höhe 59, Breite 50 cm.

SCHULE DES PAOLO VERONESE.

2152 Judith, mit dem Haupte des Holofernes.
Öl. Leinwand. Höhe 55, Breite 69 cm.

BYZANTINISCHE SCHULE.
Ende des 14. Jahrhunderts.

2153 Heilige Familie.
Öl. Holz. Höhe 53, Breite 70 cm.

FRANZÖSISCHE SCHULE.
18. Jahrhundert.
(Art des Nicolaus Largillière).

2154 Dame in Rokokotracht. Hüftbild.
Öl. Leinwand. Oval. Höhe 87, Breite 62 cm.
In Originalrahmen.

HOLLÄNDISCHE SCHULE.
17. Jahrhundert.

2155 Landschaft mit Kühen.
Öl. Leinwand. Höhe 36, Breite 45 cm.

ITALIENISCHE SCHULE.
16. Jahrhundert.

2156 Heilige Familie.
Öl. Holz. Höhe 47, Breite 60 cm.

VENEZIANISCHE SCHULE.
15. Jahrhundert.

2157 Heilige Familie.
Öl. Holz. Höhe 58, Breite 88 cm.

VENEZIANISCHE SCHULE.
17. Jahrhundert.

2158 Porträt eines Gelehrten.
Öl. Leinwand. Höhe 101, Breite 72 cm.

JOHANN SCHEFFER VON LEONHARDSHOFF.
Geb. in Wien 1795, gest. daselbst 1822.

2159 Entwurf für das Votivbild der Familie Vargemont vom Jahre 1819. Gräfin Vargemont (gest. 1819), als Wohltäterin der Armen, in der Mitte, neben ihr die Fürstin Josefine Liechtenstein in schwarzem Kleide. Links vorne Graf Ludwig Alexander Vargemont (gest. 1821). Im Hintergrund eine Gedenksäule und die Ruine Liechtenstein.
Öl. Leinwand. Höhe 41, Breite 53 cm

TAFELN.

714 773 775

762

770

735
741
747
749

759
750
755

734
753
752
748

788 778 790

715 716

797

785

442

772 768 769

791 726 659

1121 1120 1122

720 724 721

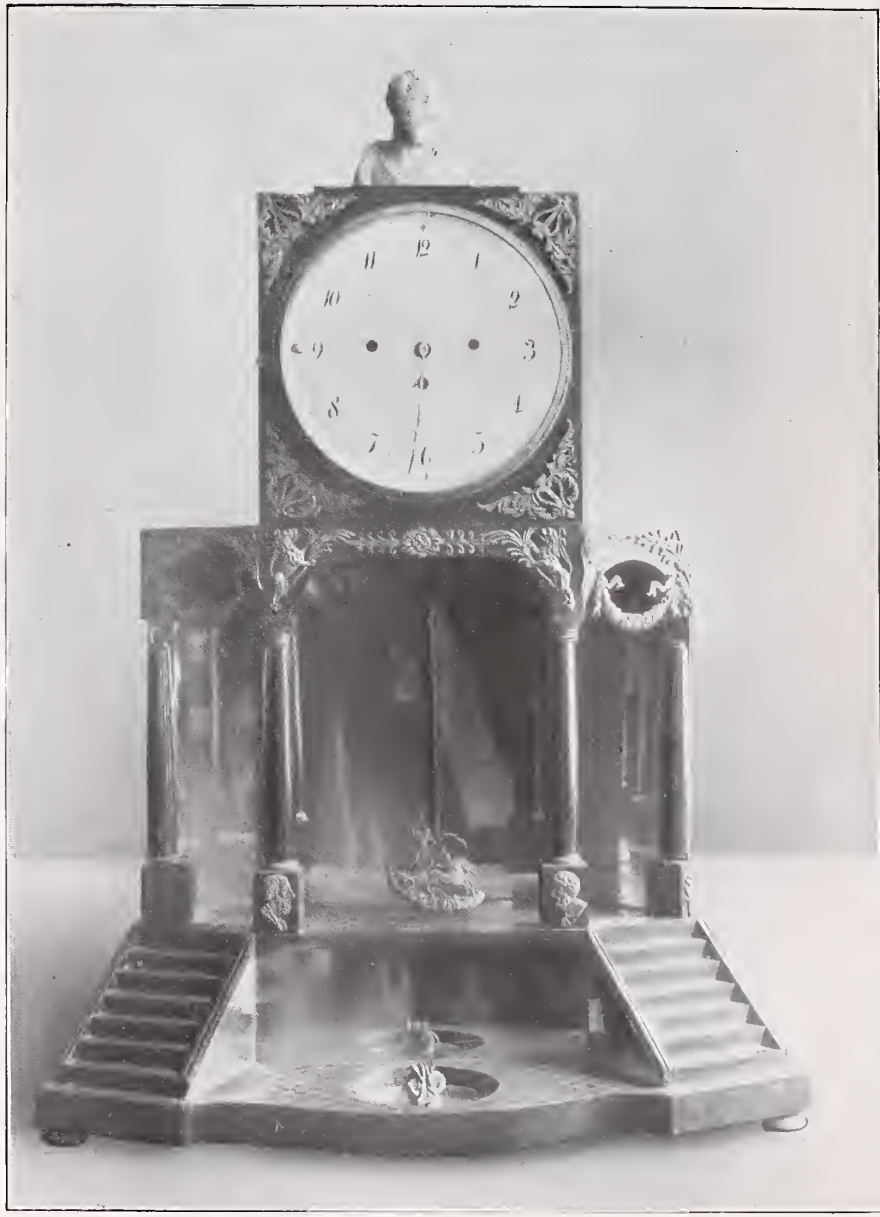
822

824

1115 1114 1117

117 1118 1116

538



663

545

539

ABCDEFGHIKLMNOPQRSTUVWXYZ.1234567
8910.
ABCDEFGHIKLMNOPQRST
UVWXYZ.abcdefghiklmnopqrstuvw
xyz.
1234567890

494

440 411 287
414

459 451 455

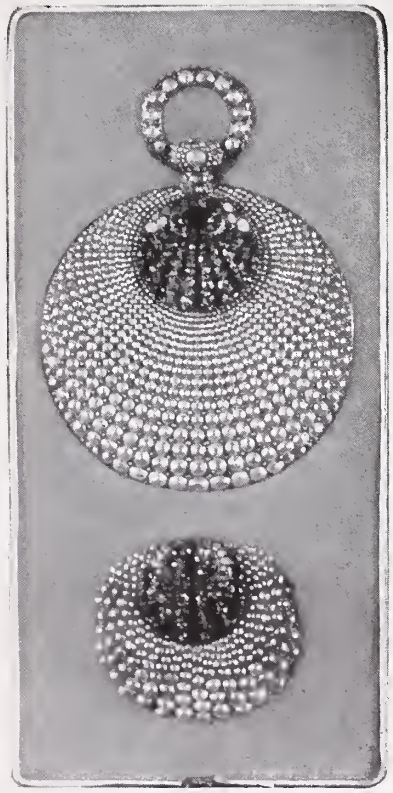
401 355 374

1220

441

447 448 463

338 318 407



628 a

403

628 a

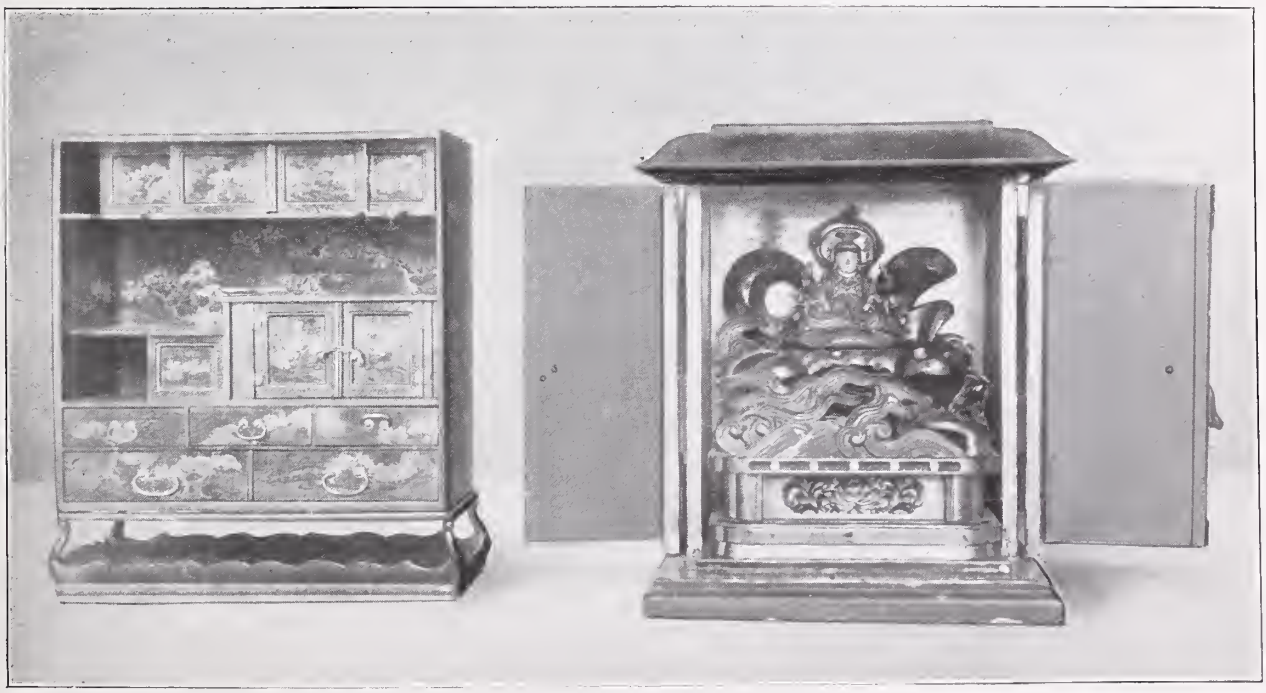
350

1744 1713 1741

1788 1760 1789

467 798

1753 1779 1742

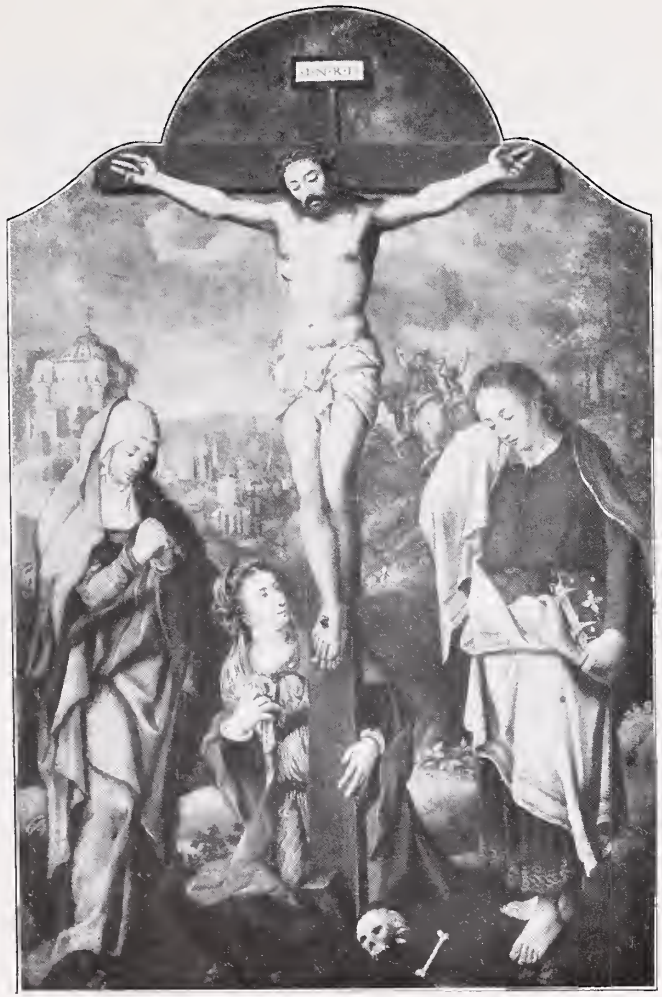


1874 1870

1230 — I

1230 — II

1230 — III.



1233

1350

1231

1340

1236

1289

1243

1349

1250

1356

1257

1283

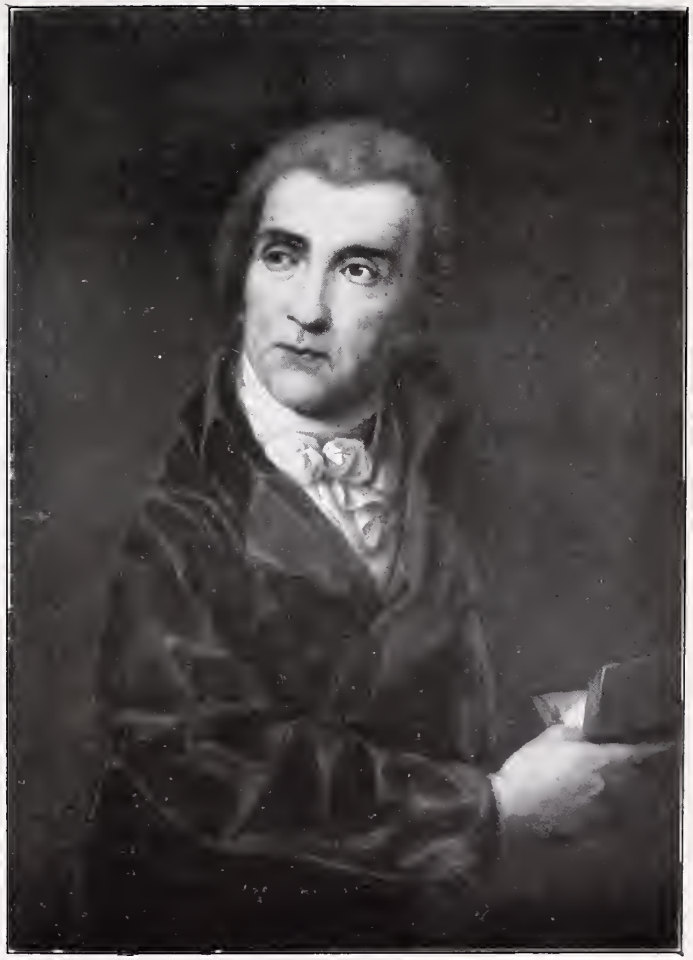
1279

1287

1296

2159

1306



1308

1315

1319

1342

2150

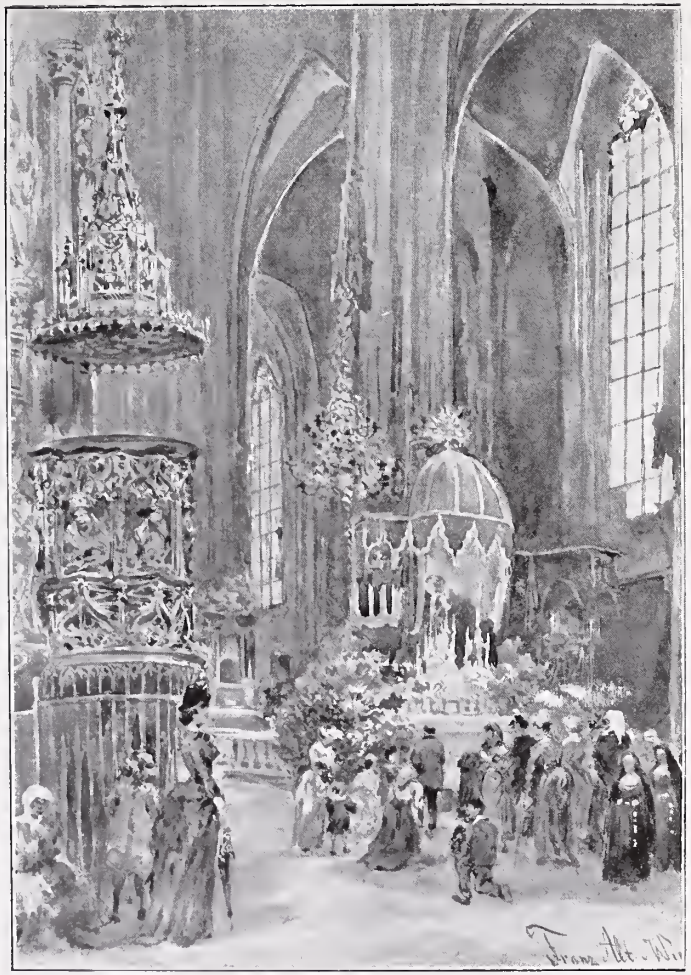
1345

1351

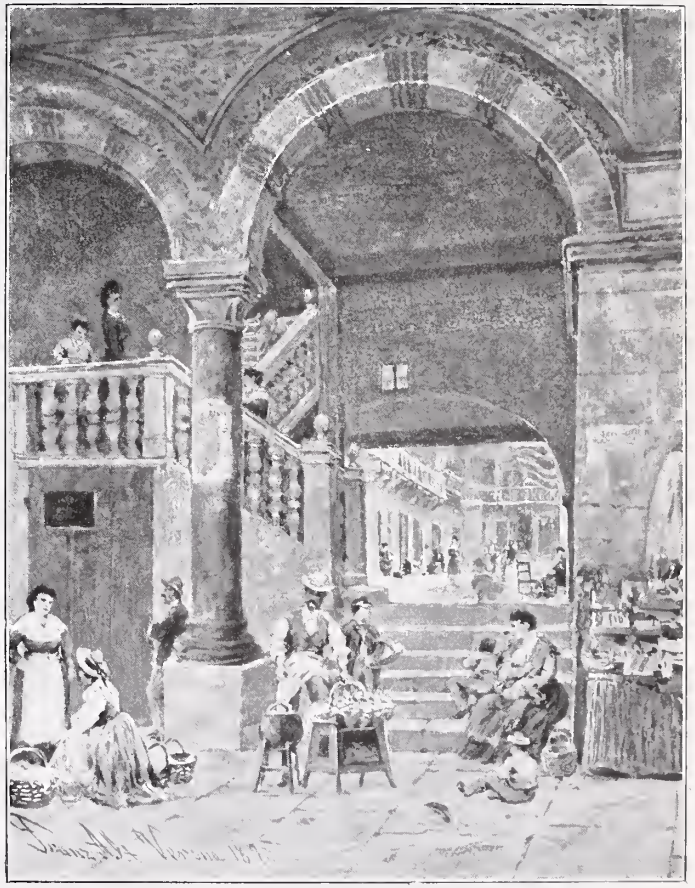
1366

1360

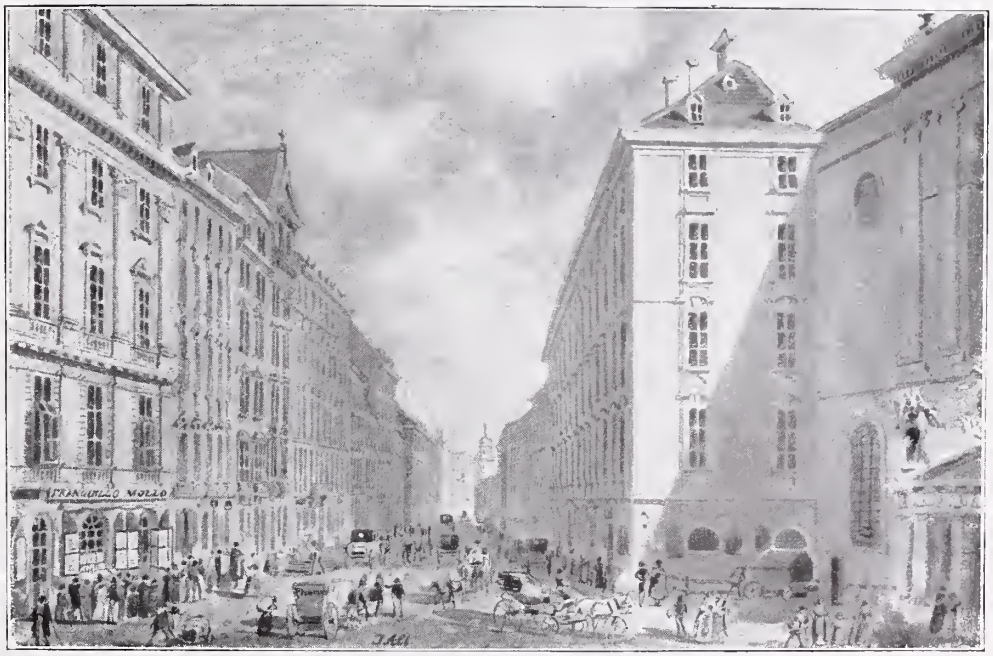
1385



1375



1377



1380

1381

1384

1387

1386

1389

1427

1510

1449

1482

1464

1471

1469

1470

1501

1541

1502

1527

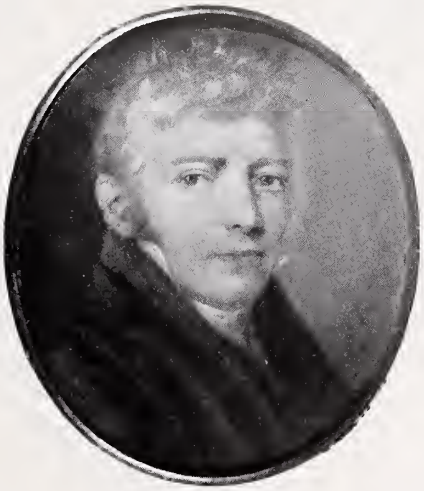
1506

1512

1504

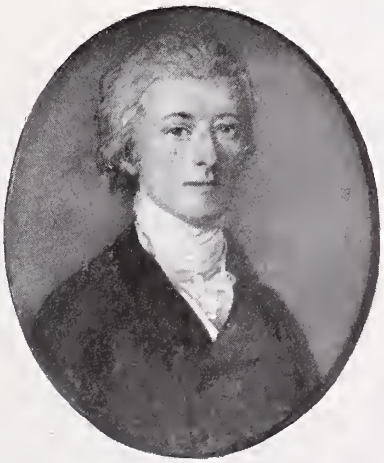
1518

1524



1530

1500



1499

1537

1560

1549

1550

1566

1567

L'Amant Surpris

1584

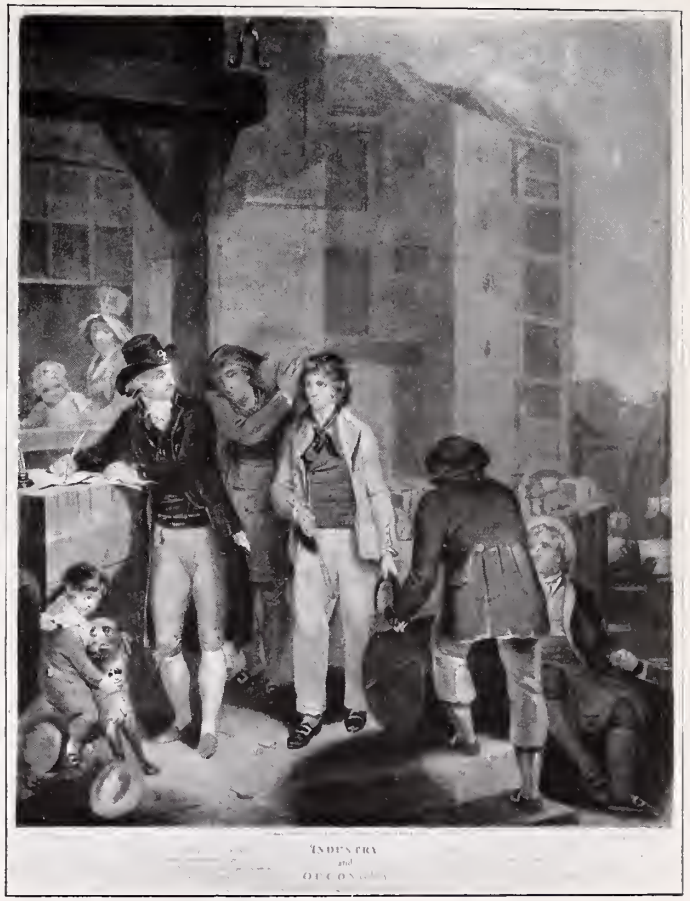
Dedié à Monsieur le Vicomte de Wargemont
Capitaine au Regiment Royal Etranger de Cavallerie

1636

1596

1596

1639



1639

1640

1640

1646

1646

THE METROPOLITAN
MUSEUM OF ART

Thomas J. Watson Library

*Purchased with income from
the Jacob S. Rogers Fund*